



## Informationsbulletin Nr. 1/2015 des TKC Mutz Bern



*Lissi, das vierjährige Töchterchen von Hanspeter Conrad, Einzelmitglied des STKV, Davos Platz. So schön sieht die Zukunft des Schweizer Tipp-Kicks aus!*

# Klubmeisterschaft 2014 der Baden Hotspurs



Am 11. Dezember wurde die 8. und letzte Runde der Klubmeisterschaft 2014 der Baden Hotspurs ausgetragen.

## 8. Runde (gespielt am 11. Dezember 2014)

Teilnehmer: Markus Kälin, Philipp Derungs und Daniel Nater

Markus Kälin	- Philipp Derungs	4:1 (1:0)	2:2 (1:2)	2:8 (1:4)
Daniel Nater	- Markus Kälin	0:0 (0:0)	2:2 (1:1)	3:5 (1:2)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	6:1 (2:0)	1:2 (1:2)	5:3 (3:1)

1. PHILIPP DERUNGS	6	3	1	2	23:14	7	3 TP
2. Markus Kälin	6	2	3	1	15:16	7	1 TP
3. Daniel Nater	6	1	2	3	11:19	4	0 TP

*Philipp Derungs vor Markus Kälin klassiert, weil er die bessere Tordifferenz aufweist.*

*TP = Turnierpunkte*

## Schlussklassement der Klubmeisterschaft 2014 der Baden Hotspurs

	<u>1. Rde.</u>	<u>2. Rde.</u>	<u>3. Rde.</u>	<u>4. Rde.</u>	<u>5. Rde.</u>	<u>6. Rde.</u>	<u>7. Rde.</u>	<u>8. Rde.</u>	<u>Total</u>
1. PHILIPP DERUNGS	-	4	1	2	4	1	5	3	20 TP
2. Daniel Nater	1	1	3	1	2	4	3	0	15 TP
3. Manuel Häfeli	3	0	-	4	1	2	2	-	12 TP
4. Markus Kälin	0	2	0	0	0	0	0	1	3 TP
5. Daniel Kaufmann	-	-	-	-	-	-	1	-	1 TP

*TP = Turnierpunkte*

**Herzliche Gratulation an Klubmeister PHILIPP DERUNGS!**

\* \* \* \* \*

## Rücktritt von Daniel Nater als Vizepräsident des STKV

**Daniel Nater** von den Baden Hotspurs hat per Ende 2014 seinen Rücktritt als Vizepräsident des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes erklärt. Der Tipp-Kick-Club Mutz Bern dankt Dani herzlich für seine langjährige kompetente Arbeit zum Wohle der Schweizer Tipp-Kicker!

\* \* \* \* \*

***Tipp-Kick – kreativ, spannend, zeitlos!***

## Kartengruss aus Oslo

**Hanspeter Conrad**, Einzelmitglied des STKV aus Davos Platz, weilte anfangs Dezember 2014 während einiger Tage beruflich in Norwegen, wo er am Holmenkollen Fenster montierte. Aus der norwegischen Hauptstadt schickte Hanspeter eine schöne Ansichtskarte nach Thun.



*Kartentext: "Hallo Godi! In Norwegen ist es saukalt, lange dunkel und teuer!"*

\* \* \* \* \*

## Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015

Partien vom 7. Dezember 2014:

1. TKC 1986 Kaiserslautern II - TKC Panzing 20:12 (61:48)  
Headbangers Balingen - 1. TKC 1986 Kaiserslautern II 5:27 (28:73)

Zwischenklassement:

1. 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	2	2	-	-	4:0	47:17	134:76
2. Tipp-Kick Rheinland United I	2	2	-	-	4:0	47:17	128:75
3. Spieltrieb Ylipulli Giessen	2	2	-	-	4:0	34:30	111:110
4. Tipp-Kick Rheinland United II	2	1	-	1	2:2	39:25	117:88
5. TKC Panzing	2	1	-	1	2:2	37:27	126:116
6. TKC 1971 Hirschlanden IV	2	-	1	1	1:3	31:33	109:107
<b>7. Baden Hotspurs</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1:3</b>	<b>31:33</b>	<b>110:113</b>
8. Headbangers Balingen	2	-	-	2	0:4	12:52	83:151
9. TKC 91 Nürnberg	2	-	-	2	0:4	10:54	69:151

\* \* \* \* \*

## Plauschturnier in Magden

Am 29. Dezember 2014 wurde bei Familie Röthenmund an der Wintersingerstrasse 70 im aargauischen Magden ein Plauschturnier ausgetragen, an dem sich sechs Tipp-Kick-Freunde beteiligten. Peter Manser überraschte die Teilnehmer mit drei Pokalen, die er für die drei Erstklassierten mitgebracht hatte. Ein Ansporn besonders für die Jungen!

Unter hervorragenden Bedingungen wurde die Vorrunde in Angriff genommen, wobei sich die vier Erstklassierten für die Halbfinals qualifizierten, während der Fünfte und der Sechste das Platzierungsspiel um die Schlussränge 5 und 6 zu bestreiten hatten.

<b>Die Turnierteilnehmer:</b>	Marc Röthenmund	TKT Torpedo Thun-Wimmis
	Elia Fankhauser	vereinslos, Burgdorf BE
	Noah Ruf	TKT Torpedo Thun-Wimmis
	Peter Manser	Einzelmitglied STKV, Therwil BL
	Ferdinand Reng	vereinslos, Lörrach (Deutschland)
	Raphael Röthenmund	TKT Torpedo Thun-Wimmis

### Die Spiele der Vorrunde:

Marc Röthenmund	-	Elia Fankhauser	3:1	(2:1)
Noah Ruf	-	Peter Manser	2:1	(1:1)
Raphael Röthenmund	-	Ferdinand Reng	3:1	(2:1)
Marc Röthenmund	-	Noah Ruf	2:0	(1:0)
Ferdinand Reng	-	Elia Fankhauser	7:0	(4:0)
Raphael Röthenmund	-	Peter Manser	5:3	(1:0)
Ferdinand Reng	-	Marc Röthenmund	3:3	(1:2)
Elia Fankhauser	-	Peter Manser	1:0	(1:0)
Raphael Röthenmund	-	Noah Ruf	8:0	(5:0)
Marc Röthenmund	-	Peter Manser	5:1	(3:1)
Raphael Röthenmund	-	Elia Fankhauser	4:1	(2:0)
Ferdinand Reng	-	Noah Ruf	6:3	(2:2)
Marc Röthenmund	-	Raphael Röthenmund	6:2	(3:2)
Elia Fankhauser	-	Noah Ruf	3:1	(3:0)
Ferdinand Reng	-	Peter Manser	4:1	(0:0)



### Das Klassement der Vorrunde:

1. Marc Röthenmund	5	4	1	-	19:7	9
2. Raphael Röthenmund	5	4	-	1	22:11	8
3. Ferdinand Reng	5	3	1	1	21:10	7
<u>4. Elia Fankhauser</u>	<u>5</u>	<u>2</u>	<u>-</u>	<u>3</u>	<u>6:15</u>	<u>4</u>
5. Noah Ruf	5	1	-	4	6:20	2
6. Peter Manser	5	-	-	5	6:17	0



### Halbfinals:

Marc Röthenmund	- Elia Fankhauser	8:0	(5:0)
Ferdinand Reng	- Raphael Röthenmund	6:5	(4:4, 5:5) nach Verlängerung

### Platzierungsspiele und Finalspiel:

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

Noah Ruf	- Peter Manser	4:3	(3:3)
----------	----------------	-----	-------

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

Raphael Röthenmund	- Elia Fankhauser	6:1	(4:0)
--------------------	-------------------	-----	-------

Finalspiel um den 1. Und 2. Schlussrang:

Ferdinand Reng	- Marc Röthenmund	5:4	(2:1)
----------------	-------------------	-----	-------



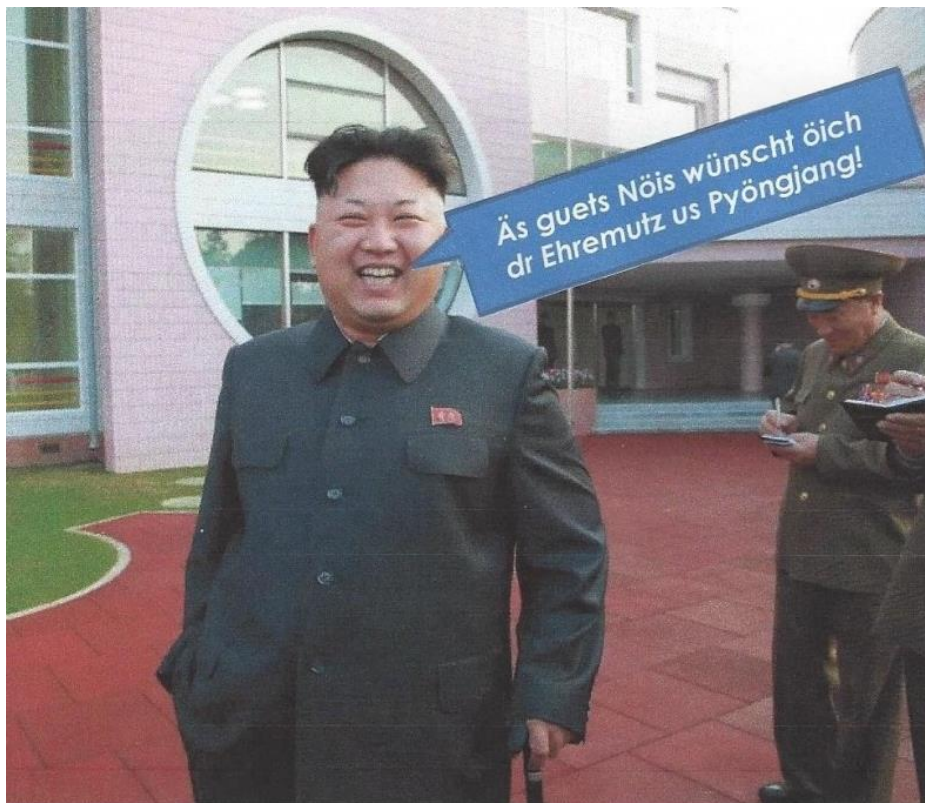
### Schlussklassement des Plauschturniers in Magden:

1. FERDINAND RENG vereinslos, Lörrach (Deutschland)
2. Marc Röthenmund TKT Torpedo Thun-Wimmis
3. Raphael Röthenmund TKT Torpedo Thun-Wimmis
4. Elia Fankhauser vereinslos, Burgdorf BE
5. Noah Ruf TKT Torpedo Thun-Wimmis
6. Peter Manser Einzelmitglied STKV, Therwil BL

Herzliche Gratulation an den Turniersieger Ferdinand Reng!



Die Turnierteilnehmer in Magden: Hinten von links nach rechts: Marc Röthenmund, Ferdinand Reng und Peter Manser. Vorne von links nach rechts: Elia Fankhauser, Noah Ruf und Raphael Röthenmund.



\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 2/2015 des TKC Mutz Bern



### Neuer STKV-Verein!

Seit dem 11. Februar 2015 gehört dem Schweizerischen Tipp-Kick-Verband (STKV) ein weiterer Verein an, der

### TIPP-KICK-CLUB ERNEN TIGERS

Ernen ist ein Dorf im Walliser Bezirk Goms mit historischen Häusern aus dem 16. Jahrhundert. Das älteste Gebäude ist das Kapuzinerhaus aus dem Jahr 1511, also aus der Zeit, in der unser Hobby Tipp-Kick noch so gut wie unbekannt war.

Dem **TKC Ernen Tigers** gehören folgende Personen an:

**Andreas Wachsmuth**, Präsident, geboren am 18.11.1998

**Ruedi Schweizer**, Sekretär, geboren am 24.5.1959 (Ansprechperson und Postempfänger)

**Nadia Schweizer**, geboren am 24.1.1990

**Daniela Corbellini**, geboren am 14.11.1959

Herzlich willkommen im Schweizerischen Tipp-Kick-Verband, liebe "Tigers" aus dem schönen Kanton Wallis!



*Das Dorf Ernen im Goms, 1'196 Meter über Meer*

# Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



## 1. Runde

Am 13. Februar war es endlich soweit: Die Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 wurde gestartet! An der ersten von insgesamt 10 Runden, welche im Restaurant Rössli in Uetendorf ausgetragen wurde, beteiligten sich leider nur fünf Spieler, da zwei Tipp-Kicker des "harten Kerns" wegen höherer Gewalt am Erscheinen gehindert wurden. Martin Stalder war an Grippe erkrankt und lag deshalb flach, während Hans-Peter Pfäffli "muderig" war und befürchtete, er werde ebenfalls krank.

### Die Teilnehmer an der 1. Runde:

Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf
Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern



### Die Resultate der 1. Runde:

Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	10:1	(6:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Erwin Balli (Mutz)	5:3	(3:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	3:3	(1:1)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	1:0	(1:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	5:1	(3:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	5:4	(3:2)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	4:3	(3:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	8:2	(2:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	6:1	(3:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	11:4	(5:3)

### Schlussklassement der 1. Runde und zugleich Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015:

*(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung». Gemeint sind damit die Turnierpunkte.)*

1. KEVIN KADERLI (Mutz)	4	3	1	-	27:10	7	6 TP
2. Urs Kaderli (Mutz)	4	3	1	-	24:9	7	4 TP
3. Gottfried Balzli (Mutz)	4	2	-	2	10:24	4	3 TP
4. Jürg Hayoz (Red Lions)	4	1	-	3	11:17	2	2 TP
5. Erwin Balli (Mutz)	4	-	-	4	8:20	0	1 TP

*Kevin Kaderli vor Urs Kaderli klassiert, weil er bei je 7 Punkten und unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.*

*TP = Turnierpunkte*



## Bewertungen der Spieler der 1. Meisterschaftsrunde

### *Kevin Kaderli:*

In Abwesenheit von Martin Stalder und Hans-Peter Pfäffli gehörte Kevin zusammen mit seinem Vater Urs zu den Top-Favoriten. Gleich in seinem ersten Spiel traf Kevin auf seinen Erzeuger. Wie fast immer verlief die Partie zwischen den zwei Merligern sehr ausgeglichen und spannend. Schlussresultat: ein 3:3-Unentschieden. Gegen die zwei nächsten Gegner (Erwin Ball und Jürg Hayoz) bekundete Kevin Kaderli keine Mühe. Im letzten Spiel des Abends gegen Gottfried Balzli war ein hoher Sieg äusserst wichtig, weil Urs inzwischen 7 Punkte auf seinem Konto hatte. Also würde die Tordifferenz über Platz 1 und Platz 2 entscheiden. Kevin spielte gross auf und erzielte mit einem 11:4-Erfolg gegen den Präsidenten des TKC Mutz Bern die nötigen Plustore.

### *Urs Kaderli:*

Urs startete fulminant und verabreichte Gottfried Balzli eine 10:1-Klatsche. Nach einem 3:3-Unentschieden gegen seinen Sohn Kevin siegte Urs Kaderli gegen den Freiburger Jürg Hayoz überraschend knapp (5:4), ehe er in seinem letzten Spiel Erwin Balli mit 6:1 Toren bezwingen konnte. Dass Urs am Ende bloss den 2. Rang bekleidete, ist in erster Linie auf die undichte Abwehr von Gottfried Balzli in dessen Spiel gegen Kevin Kaderli zurückzuführen.

### *Gottfried Balzli:*

Die 1:10-Abreibung, welche Urs Kaderli dem Präsidenten des TKC Mutz Bern im ersten Spiel des Abends verpasste, liess nichts Gutes erwarten. Daher waren alle sehr überrascht, als Gottfried gegen Jürg Hayoz seinen Kasten während der gesamten 10 Minuten sauber halten konnte und schliesslich als strahlender 1:0-Sieger von der grünen Filzplatte trat. Jürg, der einen Pfostenschuss zu beklagen hatte, war diesmal gegen die tollen Torhüterparaden seines Gegners machtlos. Erwin Balli war gewarnt, aber auch er unterlag Gottfried Balzli, wenn auch nur sehr knapp (3:4). Eine Punkteteilung wäre gerechter gewesen. Im Spiel gegen Kevin Kaderli sah man wieder einen gänzlich anderen Gottfried, nämlich einen, dessen Abwehr löchrig war wie Emmentaler Käse. Nicht weniger als 11 Gegentore musste der Rentner aus Thun diesmal einstecken! Trotzdem reichte es ihm zum 3. Rang. Da soll noch einer sagen, Freitag, der Dreizehnte sei ein Unglückstag!

### *Jürg Hayoz:*

Der Freiburger startete mit einem Sieg. Dieser sollte allerdings der einzige bleiben. Die darauf folgenden Misserfolge gegen Gottfried Balzli und Urs Kaderli fielen knapp aus, aber gegen Kevin Kaderli knickte Jürg Hayoz in der 2. Halbzeit ein und verabschiedete sich schliesslich mit einer deftigen 2:8-Niederlage. Der 4. Rang mag für Jürg zwar enttäuschend sein, aber mit 2 Punkten aus 4 Spielen erringt man halt keinen Spitzenrang.

### *Erwin Balli:*

Es lief dem Wimmiser nicht nach Wunsch, aber er hatte auch Pech. Nach einer 3:5-Niederlage gegen Jürg Hayoz und einem 1:5 gegen Kevin Kaderli hätte Erwin gegen Gottfried Balzli ein Unentschieden sicher verdient gehabt, da beide Kontrahenten gleichermassen schwach agierten und häufig das gegnerische Tor verfehlten. Lieber Erwin, die Saison dauert noch lange. Du wirst ganz bestimmt irgendwann wieder den einen oder anderen Erfolg feiern können!



*Im zweiten Spiel des Abends besiegte Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf (rechts) den "Mutzen" Erwin Balli in einem hart umkämpften Spiel mit 5:3 Toren. Links im Bild erkennt man Schiedsrichter Kevin Kaderli.*



*Kevin Kaderli (rechts) und dessen Vater Urs lieferten sich wie immer einen heissen Fight und trennten sich schliesslich mit einem 3:3-Unentschieden. Im Intergrund: Schiedsrichter Erwin Balli aus Wimmis.*



Wie zu erwarten war, blieb Erwin Balli (links) gegen Kevin Kaderli chancenlos. Kevin gewann die Partie locker mit 5:1 Treffern. In der Bildmitte: Referee Jürg Hayoz aus Schmiten im Kanton Freiburg.



Tipp-Kick aus der Vogelperspektive: Jürg Hayoz (links) beim Versuch, gegen den starken Kevin Kaderli ein Tor zu erzielen. Am Ende feierte Kevin einen 8:2-Sieg.

# Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs



Am 15. Januar wurde die Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs gestartet. Es beteiligten sich vier Spieler. Acht der achtzehn Partien endeten unentschieden, was darauf schliessen lässt, dass die 1. Meisterschaftsrunde äusserst spannend verlief. Hier die Ergebnisse:

## 1. Runde (gespielt am 15. Januar 2015)

Teilnehmer: Daniel Nater, Markus Kälin, Philipp Derungs und Manuel Häfeli

Daniel Nater	- Markus Kälin	3:3 (1:1)	4:4 (2:2)	5:5 (3:3)
Philipp Derungs	- Manuel Häfeli	0:4 (0:1)	5:3 (0:0)	3:1 (2:0)
Manuel Häfeli	- Daniel Nater	7:3 (2:1)	3:3 (0:0)	7:7 (3:3)
Markus Kälin	- Philipp Derungs	3:3 (1:0)	3:2 (1:2)	3:2 (1:2)
Manuel Häfeli	- Markus Kälin	3:7 (3:3)	8:6 (4:3)	7:6 (3:3)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	3:3 (2:3)	1:1 (1:1)	6:3 (5:3)

1. MANUEL HÄFELI	9	4	2	3	43:40	10	4 TP
2. Markus Kälin	9	3	4	2	40:37	10	2 TP
3. Philipp Derungs	9	3	3	3	25:24	9	1 TP
4. Daniel Nater	9	-	7	2	32:39	7	0 TP

*Manuel Häfeli vor Markus Kälin klassiert, weil er bei je 3 Plustoren mehr Tore erzielt hat.*

*TP = Turnierpunkte*

*Es ist sehr lobenswert, dass die Baden Hotspurs stets auch die Halbzeitresultate mitteilen!*

\* \* \*

Am 10. Februar wurde die 2. Meisterschaftsrunde ausgetragen und wiederum verliefen die meisten Spiele sehr spannend. Vor allem Manuel Häfeli, der bereits die 1. Runde gewonnen hatte, spielte erneut hervorragend. Er verlor kein einziges seiner 9 Spiele!

## 2. Runde (gespielt am 10. Februar 2015)

Teilnehmer: Daniel Nater, Manuel Häfeli, Philipp Derungs und Markus Kälin

Daniel Nater	- Manuel Häfeli	4:5 (3:1)	5:5 (2:1)	4:5 (3:3)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	7:3 (3:2)	7:5 (4:2)	2:4 (1:2)
Markus Kälin	- Daniel Nater	2:3 (2:2)	5:2 (3:1)	4:3 (1:2)
Manuel Häfeli	- Philipp Derungs	2:2 (1:2)	5:3 (4:3)	2:2 (1:2)
Markus Kälin	- Manuel Häfeli	3:4 (3:1)	4:4 (3:1)	2:2 (0:2)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	2:2 (1:2)	2:1 (2:0)	0:6 (0:3)

1. MANUEL HÄFELI	9	4	5	-	34:29	13	4 TP
2. Philipp Derungs	9	3	3	3	27:30	9	2 TP
3. Markus Kälin	9	3	2	4	32:34	8	1 TP
4. Daniel Nater	9	2	2	5	30:30	6	0 TP

### Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs nach 2 Runden:

	<u>1. Runde</u>	<u>2. Runde</u>	<u>Total</u>
1. Manuel Häfeli	4	4	8 TP
2. Markus Kälin	2	1	3 TP
3. Philipp Derungs	1	2	3 TP
4. Daniel Nater	0	0	0 TP

*Markus Kälin vor Philipp Derungs klassiert, weil er bei jeweils 18:18 Punkten die bessere Tordifferenz aufweist. (Markus = 72:71, Philipp = 52:54)*

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \* \* \*

### Neue Internet-Adresse des TKC Birmensdorf-Eagles

Der Tipp-Kick-Club Birmensdorf Eagles hat eine neue Internet-Adresse. Diese lautet wie folgt:

[www.tkc-birmensdorf.ch](http://www.tkc-birmensdorf.ch)

\* \* \* \* \*



**Umzug weltweit, Umzug lokal, interne Umstellungen, Möbellagerung. Packmaterial**

[www.appenzeller-transpack.ch](http://www.appenzeller-transpack.ch)

**Appenzeller-Transpack GmbH**

**Badenerstrasse 767**

**Postfach 1150**

**8048 Zürich**

**Telefon: (044) 431 22 22**

**Mailto: [mail@appenzeller-transpack.ch](mailto:mail@appenzeller-transpack.ch)**



John Appenzeller  
(Inhaber)

\* \* \* \* \*

***Tipp-Kick – kreativ, spannend, zeitlos!***

## Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015: Zwei Kantersiege der Baden Hotspurs!

Am 25. Januar traten die Baden Hotspurs in Nürnberg zu zwei weiteren Regionalliga-Partien an und gewannen diese hoch überlegen. Hier die neusten Ergebnisse der Regionalliga Süd:

11. Januar 2015:

Tipp-Kick Rheinland United I – Spieltrieb Ylipulli Giessen	17:15	(61:65)
Spieltrieb Ylipulli Giessen – 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	14:18	(53:61)
1. TKC 1986 Kaiserslautern II – Tipp-Kick Rheinland United I	9:23	(38:66)

25. Januar 2015:

<b>Baden Hotspurs – TKC 91 Nürnberg</b>	<b>28:4</b>	<b>(77:46)</b>
<b>TKC Panzing – Baden Hotspurs</b>	<b>6:26</b>	<b>(38:71)</b>
TKC 91 Nürnberg – TKC Panzing	14:18	(67:84)

1. Februar 2015:

Headbangers Balingen – TKC 1971 Hirschlanden IV	12:20	(56:65)
TKC 1971 Hirschlanden IV – Tipp-Kick Rheinland United II	14:18	(52:62)
Tipp-Kick Rheinland United II – Headbangers Balingen	25:7	(59:35)

*Auf den Seiten 9 und 10 dieses Informationsbulletins sind die genauen Einzelergebnisse der Partien der Baden Hotspurs vom 25. Januar 2015 aufgeführt.*

### Zwischenklassement der Regionalliga Süd, Stand 2. Februar 2015:

1. Tipp-Kick Rheinland United I	4	4	-	-	8:0	87:41	255:178
2. Tipp-Kick Rheinland United II	4	3	-	1	6:2	82:46	238:175
3. 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	4	3	-	1	6:2	74:54	233:195
<b>4. Baden Hotspurs</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5:3</b>	<b>85:43</b>	<b>258:197</b>
5. Spieltrieb Ylipulli Giessen	4	2	-	2	4:4	63:65	229:232
6. TKC Panzing	4	2	-	2	4:4	61:67	248:254
7. TKC 1971 Hirschlanden IV	4	1	1	2	3:5	65:63	226:225
8. Headbangers Balingen	4	-	-	4	0:8	31:97	174:275
9. TKC 91 Nürnberg	4	-	-	4	0:8	28:100	182:312

\* \* \*



**BADEN HOTSPURS – TKC 91 NÜRNBERG 28:4 (77:46)**

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015,  
Sonntag, 25. Januar 2015, 11.15 Uhr,  
Nägele GmbH & Co. KG, Fürther Strasse 42, 90429 Nürnberg



BADEN HOTSPURS:

Markus Kälin  
Philipp Derungs  
Michael Blügel  
Daniel Nater

TKC 91 NÜRNBERG:

Hermann Frank  
Hans Kraus  
Peter Dobler  
Ernst Jobst

Markus Kälin	- Hermann Frank	5:4
Philipp Derungs	- Hans Kraus	6:6
Michael Blügel	- Peter Dobler	7:2
Daniel Nater	- Ernst Jobst	7:2
Philipp Derungs	- Hermann Frank	5:1
Michael Blügel	- Hans Kraus	3:5
Daniel Nater	- Peter Dobler	6:5
Markus Kälin	- Ernst Jobst	3:3
Daniel Nater	- Hans Kraus	3:2
Michael Blügel	- Hermann Frank	7:6
Philipp Derungs	- Ernst Jobst	5:1
Markus Kälin	- Peter Dobler	3:1
Markus Kälin	- Hans Kraus	3:2
Daniel Nater	- Hermann Frank	3:2
Michael Blügel	- Ernst Jobst	6:1
Philipp Derungs	- Peter Dobler	5:3

Einzelwertung:

1. Daniel Nater	Baden Hotspurs	8:0 Punkte	19:11 Tore
2. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	7:1 Punkte	21:11 Tore
3. Markus Kälin	Baden Hotspurs	7:1 Punkte	14:10 Tore
4. Michael Blügel	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	23:14 Tore
5. Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg	3:5 Punkte	15:15 Tore
6. Ernst Jobst	TKC 91 Nürnberg	1:7 Punkte	7:21 Tore
7. Hermann Frank	TKC 91 Nürnberg	0:8 Punkte	13:20 Tore
8. Peter Dobler	TKC 91 Nürnberg	0:8 Punkte	11:21 Tore

Bester Angriff: Michael Blügel (Baden Hotspurs) 23 Tore

Beste Abwehr: Markus Kälin (Baden Hotspurs) 10 Tore

**TKC PANZING – BADEN HOTSPURS 6:26 (38:71)**



Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015,  
Sonntag, 25. Januar 2015, 13.00 Uhr,  
Nägele GmbH & Co. KG, Fürther Strasse 42, 90429 Nürnberg

TKC PANZING:

Christoph Armann  
Franz Putz  
Andreas Bauer  
Wolfgang Edmeier

BADEN HOTSPURS:

Markus Kälin  
Michael Blügel  
Philipp Derungs  
Daniel Nater

Christoph Armann	- Markus Kälin	0:2
Franz Putz	- Michael Blügel	3:6
Andreas Bauer	- Philipp Derungs	4:5
Wolfgang Edmeier	- Daniel Nater	0:5
Franz Putz	- Markus Kälin	4:6
Andreas Bauer	- Michael Blügel	3:3
Wolfgang Edmeier	- Philipp Derungs	0:3
Christoph Armann	- Daniel Nater	1:3
Wolfgang Edmeier	- Michael Blügel	2:7
Andreas Bauer	- Markus Kälin	2:2
Franz Putz	- Daniel Nater	5:2
Christoph Armann	- Philipp Derungs	1:8
Christoph Armann	- Michael Blügel	4:7
Wolfgang Edmeier	- Markus Kälin	1:4
Andreas Bauer	- Daniel Nater	4:3
Franz Putz	- Philipp Derungs	4:5

Einzelwertung:

1. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	8:0 Punkte	21:9 Tore
2. Michael Blügel	Baden Hotspurs	7:1 Punkte	23:12 Tore
3. Markus Kälin	Baden Hotspurs	7:1 Punkte	14:7 Tore
4. Daniel Nater	Baden Hotspurs	4:4 Punkte	13:10 Tore
5. Andreas Bauer	TKC Panzing	4:4 Punkte	13:13 Tore
6. Franz Putz	TKC Panzing	2:6 Punkte	16:19 Tore
7. Christoph Armann	TKC Panzing	0:8 Punkte	6:20 Tore
8. Wolfgang Edmeier	TKC Panzing	0:8 Punkte	3:19 Tore

Bester Angriff: Michael Blügel (Baden Hotspurs) 23 Tore

Beste Abwehr: Markus Kälin (Baden Hotspurs) 7 Tore





*Die Mannschaft des TKC 91 Nürnberg, welche den Baden Hotspurs am 25.1.2015 mit 4:28 Punkten und 46:77 Toren unterlag, von links nach rechts: Peter Dobler, Hans Kraus, Hermann Frank und Ernst Jobst. (Foto von der Webseite des TKC 91 Nürnberg)*



*Die Equipe des TKC Panzing, welche von den Baden Hotspurs mit 26:6 Punkten und 71:38 Toren besiegt wurde, von links nach rechts: Christoph Armann, Andreas Bauer, Wolfgang Edmeier und Franz Putz. (Foto von Andreas Bauer zur Verfügung gestellt.)*

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 13. März, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 2. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*



*Hoch qualifizierte Immigrantin mit Tochter*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 3/2015 des TKC Mutz Bern



### Ergänzung der STKV-Statuten angenommen!

Der Antrag um Ergänzung der STKV-Statuten, wonach künftig Ausländer, die weniger als 20 Km Luftlinie von der Schweizer Grenze entfernt wohnen, dem Schweizerischen Tipp-Kick-Verband (STKV) auf Wunsch angehören können, wurde mit 17:4 Stimmen angenommen. Damit wurde die zur Annahme des Antrags erforderliche 2/3-Mehrheit deutlich übertroffen.

\* \* \* \* \*

### Neuer STKV-Klub

Seit dem 1. März 2015 gehört dem Schweizerischen Tipp-Kick-Verband ein weiterer Klub an, der

#### **TKC Dreiländereck Magden**

Die Mitglieder des neu gegründeten Vereins:

**Ferdinand Reng**, bisher vereinslos, Lörrach (Baden-Württemberg)

**Leon Reng**, bisher vereinslos, Lörrach (Baden-Württemberg)

**Marc Röthenmund**, Übertritt vom TKT Torpedo Thun-Wimmis

**Raphael Röthenmund**, Übertritt vom TKT Torpedo Thun-Wimmis

**Simon Röthenmund**, Übertritt vom TKT Torpedo Thun-Wimmis

**Noah Ruf**, Übertritt vom TKT Torpedo Thun-Wimmis

**Peter Manser**, bisher Einzelmitglied des STKV, Therwil BL

**Hanspeter Conrad**, bisher Einzelmitglied des STKV, Davos Platz

Empfänger der Vereinspost ist Ferdinand Reng, Haldenweg 5, DE – 79541 Lörrach, Telefon Privat: (0049) 7621 89459, Mobile: (079) 688 03 10, Mailto: [ferdinand.reng@bl.ch](mailto:ferdinand.reng@bl.ch)

\* \* \* \* \*

### Hans-Peter Pfäffli wieder Mitglied des TKC Mutz Bern

Hans-Peter Pfäffli ist am 1. März 2015 vom TKT Torpedo Thun-Wimmis zum TKC Mutz Bern übergetreten. Empfänger der Vereinspost des TKT Torpedo ist neu Silvio Pfäffli, Engehaldenstr. 85, 3012 Bern, Telefon Privat: (031) 332 28 63, Mobile: (079) 273 18 70, Mailto: [s.pfaeffli@gmx.ch](mailto:s.pfaeffli@gmx.ch)

# Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



## 2. Runde

Am 13. März wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 2. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich leider wiederum nur fünf Spieler. Erwin Balli war bedauerlicherweise verhindert, weil er an der Vereinsversammlung des Pistolenschützenvereins Wimmis-Reutigen, dessen langjähriges Mitglied er ist, teilnehmen musste, und der Grund der Abwesenheit von Martin Stalder ist nicht bekannt.

Einmal mehr haben die Abwesenden einiges verpasst. Die zehn Spiele verliefen teilweise extrem dramatisch und waren alle hart umkämpft, aber dennoch ausnahmslos exemplarisch fair. Mit solchen Kollegen mach Tipp-Kick grossen Spass!

### Die Teilnehmer an der 2. Runde:

Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern



### Die Resultate der 2. Runde:

Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:1	(1:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	4:1	(2:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:3	(2:3)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	6:3	(3:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	4:3	(2:1)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	7:6	(2:4)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	9:2	(5:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	6:3	(4:2)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:1	(4:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	6:2	(2:0)

### Schlussklassement der 2. Runde:

1. URS KADERLI (Mutz)	4	3	-	1	17:14	6	6 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	3	-	1	21:12	6	4 TP
3. Kevin Kaderli (Mutz)	4	2	-	2	19:17	4	3 TP
4. Jürg Hayoz (Red Lions)	4	1	-	3	11:18	2	2 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	4	1	-	3	12:19	2	1 TP

*Urs Kaderli vor Hans-Peter Pfäffli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.*

*Jürg Hayoz vor Gottfried Balzli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.*

*TP = Turnierpunkte*

## Bewertungen der Spieler der 2. Meisterschaftsrunde

### *Urs Kaderli:*

Urs startete mit zwei 4:3-Siegen gegen Gottfried Balzli und Jürg Hayoz. Danach folgte der Klassiker gegen Sohn Kevin, in welchem Urs mit 3:6 Toren unterlag. Weil besagter Kevin lediglich 4 Punkte erbeutet hatte, lag für Urs in der alles entscheidenden Partie gegen Hans-Peter Pfäffli noch der Tagessieg drin. Der Merliger packte die Chance und besiegte den STKV-Präsidenten souverän mit 6:2 Toren. Dank diesem Erfolg in der Direktbegegnung konnte Urs Kaderli den Thuner noch überholen und sich auf dem begehrten 1. Rang platzieren. Gut gemacht, lieber Urs!

### *Hans-Peter Pfäffli:*

Der am 1. März 2015 wieder zum TKC Mutz Bern zurückgekehrte Hans-Peter Pfäffli landete gegen Gottfried Balzli, Kevin Kaderli und Jürg Hayoz je einen verdienten Sieg, so dass ihm im letzten Spiel des Abends gegen Urs Kaderli ein Unentschieden zum Tagessieg ausgereicht hätte. Urs war jedoch sehr gut disponiert und brachte beide Punkte ins Trockene. Trotzdem darf Hans-Peter mit seinen Leistungen zufrieden sein, denn er hat gute Resultate erzielt.

### *Kevin Kaderli:*

Der junge Mann aus Merligen am Thunersee startete mit einem 4:1-Erfolg gegen Jürg Hayoz aus dem 4000-Seelen-Dorf Schmitten im Freiburger Sensebezirk, doch danach unterlag er sowohl Hans-Peter Pfäffli als auch Gottfried Balzli. Mehr als der 3. Rang lag somit für Kevin Kaderli nicht mehr drin. Da half es auch nicht mehr viel, dass er in seinem vierten Spiel seinen Vater besiegen konnte. Selbst einem Köhner wie Kevin Kaderli gelingt halt auch nicht immer alles nach Wunsch, denn die Konkurrenz schläft in der Regel nicht und ist gegen den Klubmeister natürlich ganz besonders motiviert.

### *Jürg Hayoz:*

Nach Niederlagen gegen Kevin Kaderli, Urs Kaderli und Hans-Peter Pfäffli ging es im Spiel zwischen Jürg Hayoz und Gottfried Balzli gewissermassen um die Wurst. Der Tipp-Kicker aus dem Kanton Freiburg war zum Siegen verurteilt, denn sonst war ihm der letzte Platz sicher. Der Kevin-Kaderli-Bezwinger aus Thun spielte jedoch eine schwache Partie, was es Jürg erlaubte, ohne allzu grosse Mühe die für den 4. Rang unbedingt erforderlichen 2 Punkte zu holen und verdientermassen Vierter zu werden, während Gottfried Balzli mit abgesägten Hosen (Made in China) dastand. Ob Jürg Hayoz auch an der 3. Meisterschaftsrunde vom 17. April teilnehmen kann, ist im Moment nicht sicher. Hoffentlich kann er, denn der Präsident des TKC Mutz Bern dürstet nach Rache für die schmachliche Niederlage vom 13. März! Schliesslich lässt sich niemand gerne von einem Freiburger besiegen. Selbst dann nicht, wenn dieser zugegebenermassen ein netter Kerl ist.

### *Gottfried Balzli:*

Gottfried ist oft in seinem ersten Spiel am gefährlichsten, da er zu diesem Zeitpunkt noch nicht müde und ausgelaugt ist. Dies schien sich auch in der Partie gegen Hans-Peter Pfäffli vorerst zu bestätigen, denn bei Halbzeit lautete das Resultat 1:1 unentschieden. Nach dem Seitenwechsel war die Energie des Mutzenpräsidenten jedoch bereits verpufft, so dass Hans-Peter am Ende als 4:1-Sieger von der grünen Filzplatte treten konnte. Gegen Urs Kaderli schien Gottfried Balzli neue Energie getankt zu haben, denn er lag beim Seitenwechsel 3:2 in Führung. In der Folge vermochte

Urs das Spiel jedoch noch zu kehren und als knapper Sieger vom Platz zu gehen. Das Spiel Kevin gegen Gottfried verlief sensationell. Nach einem 2:4-Pausenrückstand spielte der Wahl-Thuner gross auf und bodigte den amtierenden Meister des TKC Mutz Bern mit 7:6 Toren! Hochmut kommt bekanntlich vor dem Fall. Nach seinem Exploit gegen Kevin Kaderli hatte sich Gottfried bereits als Star gefühlt und prompt fiel er auf die Nase. Er verlor die Partie gegen den Freiburger Jürg Hayoz sang- und klanglos mit 1:5 Toren und bekam wegen der Niederlage in der Direktbegegnung die Rote Laterne umgehängt, was ihn zugegebenermassen ein wenig frustrierte. Aber was solls; that's Tipp-Kick!

Fotos von der 2. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



← Kevin Kaderli (links) gewann gegen Jürg Hayoz 4:1 und bekundete dabei keine allzu grosse Mühe.

Gegen den hervorragend → disponierten Hans-Peter Pfäffli (rechts) unterlag Kevin Kaderli hingegen mit 3:6 Toren. In der Mitte: Schiedsrichter Urs Kaderli.





*Jürg Hayoz (links) wehrte sich gegen Urs Kaderli wie ein Berserker (ein nach mittelalterlichen skandinavischen Quellen im Rausch kämpfender Mensch) und unterlag Urs Kaderli knapp mit 3:4 Toren.*



*Szene aus dem sensationellen Spiel zwischen Kevin Kaderli (links) und Gottfried Balzli, das letzterer mit 7:6 Toren für sich entscheiden konnte. Schiedsrichter der begeisternden Partie war Hans-Peter Pfäßli.  
(Foto: Urs Kaderli)*



*Der Klassiker: Vater Urs und Sohn Kevin Kaderli beim spannenden Kampf mit dem zwölf-eckigen Ball. Kevin (links) behielt am Ende die Oberhand und siegte mit 6:3 Toren. Schiri Jürg Hayoz kratzt sich derweil am Kopf.*

\* \* \*

### Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 nach 2 von 10 Runden

*(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)*

	1. Turnier	2. Turnier	Total
1. Urs Kaderli (Mutz)	4	6	10 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	6	3	9 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	4 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	4 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	4 TP
6. Erwin Balli (Mutz)	1	-	1 TP

*Hans-Peter Pfäffli (ein 2. Rang) vor Gottfried Balzli (ein 3. Rang) und Jürg Hayoz (zwei 4. Ränge) klassiert.*

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \* \* \*



## 2. Zollern-Alb-Pokalturnier in Balingen

Nicht weniger als **46 Tipp-Kick-Freunde aus Deutschland und der Schweiz** beteiligten sich am 2. Zollern-Alb-Pokalturnier, welches am 21. Februar 2015 im Evangelischen Gemeindehaus an der Hermann-Berg-Strasse 12 in 72336 Balingen (Baden-Württemberg) ausgetragen wurde. Das erste Zollern-Alb-Pokalturnier wurde übrigens im Jahr 1982 (!) ausgetragen.

Aus der Schweiz waren am 21. Februar **Markus Kälin** und **Daniel Nater** (beide Baden Hotspurs), **Eric Endrizzi** (TFC Dynamo Zürich), **Yves Endrizzi** (TKC Birmensdorf Eagles) und **Hanspeter Conrad** (Einzelmitglied des STKV, Davos Platz) nach Balingen gereist. Zudem beteiligte sich auch unser deutscher Kollege **Ferdinand Reng** aus Lörrach am Turnier. Am 21. Februar war Ferdi noch vereinslos; seit dem 1. März 2015 ist er nun ebenfalls Mitglied unseres Verbandes. Gespielt wurde in der Vorrunde nach dem so genannten "Schweizer System".

Hier die Schlussränge der fünf Schweizer und der Schlussrang von Ferdinand Reng:

8. Schlussrang:	Markus Kälin
14. Schlussrang:	Hanspeter Conrad
15. Schlussrang:	Daniel Nater
20. Schlussrang:	Ferdinand Reng
23. Schlussrang:	Eric Endrizzi
30. Schlussrang:	Yves Endrizzi

Mit Ausnahme des noch sehr jungen Yves Endrizzi konnten sich alle für die Play-Off-Runde qualifizieren! Markus Kälin erreichte gar den Viertelfinal. Toll gemacht, liebe Freunde!

Hier die Ergebnisse unserer Kollegen:

### Markus Kälin (8. Schlussrang)

Vorrunde:

gegen Bruno Wilke	Headbangers Balingen	5:1	Sieg
gegen Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	5:4	Sieg
gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	3:3	Unentschieden
gegen Frank Sauter	Headbangers Balingen	5:3	Sieg
gegen Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	1:1	Unentschieden
gegen Benjamin Buza	TKC 1971 Hirschlanden	1:9	Niederlage
gegen Daniel Nater	Baden Hotspurs	3:4	Niederlage
gegen Carlo Homscheidt	Headbangers Balingen	4:3	Sieg
gegen Thomas Bittmann	1. Murgtärer TKC 2000	4:1	Sieg
gegen Jonathan Weber	PWR 1978 Wasseralfingen	4:8	Niederlage

12:8 Punkte und 35:37 Tore, für die Play-Off-Runde qualifiziert.

1. Play-Off-Runde:

gegen Markus Sense	Headbangers Balingen	8:2	Sieg
--------------------	----------------------	-----	------

Play-Off-Achtelfinal:

gegen Harald Geier	1. TKC 1986 Kaiserslautern	3:2	Sieg (Golden Goal)
--------------------	----------------------------	-----	--------------------

Play-Off-Viertelfinal:

gegen Benjamin Buza	TKC 1971 Hirschlanden	2:7	Niederlage
---------------------	-----------------------	-----	------------



Markus Kälin

## Hanspeter Conrad (14. Schlussrang)

Vorrunde:

gegen Andreas Sigle	TKC 1971 Hirschlanden	3:3	Unentschieden
gegen Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	2:11	Niederlage
gegen Thomas Will	Headbangers Balingen	3:3	Unentschieden
gegen Felix Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	2:0	Sieg
gegen Ferdinand Reng	vereinslos, Lörrach	4:4	Unentschieden
gegen Yves Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles	3:2	Sieg
gegen Jan Seeger	1. Murgtäler TKC 2000	3:1	Sieg
gegen Thomas Bittmann	1. Murgtäler TKC 2000	4:4	Unentschieden
gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	0:3	Niederlage
gegen Leon Homscheidt	Headbangers Balingen	5:4	Sieg



Hanspeter Conrad

12:8 Punkte und 29:35 Tore, für die Play-Off-Runde qualifiziert.

1. Play-Off-Runde:

gegen Leon Homscheidt	Headbangers Balingen	3:2	Sieg (Golden Goal)
-----------------------	----------------------	-----	--------------------

Play-Off-Achtelfinal:

gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	4:7	Niederlage
------------------------	-----------------------	-----	------------

## Daniel Nater (15. Schlussrang)

Vorrunde:

gegen Ruben Jäkel	vereinslos, Deutschland	6:1	Sieg
gegen Robert Matanović	TKC 1971 Hirschlanden	4:4	Unentschieden
gegen Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	3:5	Niederlage
gegen Florian Feuerbach	Headbangers Balingen	10:1	Sieg
gegen Frank Sauter	Headbangers Balingen	7:3	Sieg
gegen Jan Seeger	1. Murgtäler TKC 2000	2:1	Sieg
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	4:3	Sieg
gegen Benjamin Buza	TKC 1971 Hirschlanden	1:7	Niederlage
gegen Jonathan Weber	PWR 1978 Wasseralfingen	3:7	Niederlage
gegen Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	4:1	Sieg



Daniel Nater

13:7 Punkte und 44:33 Tore, für die Play-Off-Runde qualifiziert.

Play-Off-Achtelfinal: (als Gesamtvierter der Vorrunde direkt für den Achtelfinal qualifiziert)

gegen Michael Kleofasz	TKC 1971 Hirschlanden	2:7	Niederlage
------------------------	-----------------------	-----	------------

Daniel Nater (rechts) im Gespräch mit Franz Putz, Markus Kälin und Hanspeter Conrad. →



## Ferdinand Reng (20. Schlussrang)

Vorrunde:

gegen Andreas Bauer	TKC Panzing	3:8	Niederlage
gegen Ruben Jäkel	vereinslos, Deutschland	6:4	Sieg
gegen Reinhold Müller	vereinslos, Deutschland	4:1	Sieg
gegen Robert Matanović	TKC 1971 Hirschlanden	3:8	Niederlage
gegen Hanspeter Conrad	EM STKV, Davos Platz	4:4	Unentschieden
gegen Dawood Malik	Headbangers Balingen	7:7	Unentschieden
gegen Björn Seyfahrt	Headbangers Balingen	6:3	Sieg
gegen Christoph Blum	1. Murgtärer TKC 2000	5:3	Sieg
gegen Andreas Sigle	TKC 1971 Hirschlanden	1:10	Niederlage
gegen Eric Endrizzi	TFC Dynamo Zürich	4:7	Niederlage



Ferdinand Reng

10:10 Punkte und 43:55 Tore, für die Play-Off-Runde qualifiziert.

1. Play-Off-Runde:

gegen Thomas Bittmann	1. Murgtärer TKC 2000	4:8	Niederlage
-----------------------	-----------------------	-----	------------

## Eric Endrizzi (23. Schlussrang)

Vorrunde:

gegen Harald Geier	1. TKC Kaiserslautern 1986	3:5	Niederlage
gegen Rüdiger Albrecht	Headbangers Balingen	8:3	Sieg
gegen Wolfgang Edmeier	TKC Panzing	8:6	Sieg
gegen Carlo Homscheidt	Headbangers Balingen	3:4	Niederlage
gegen Franz Putz	TKC Panzing	2:8	Niederlage
gegen Thomas Will	Headbangers Balingen	2:4	Niederlage
gegen Aaron Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	6:4	Sieg
gegen Bruno Wilke	Headbangers Balingen	10:3	Sieg
gegen Christoph Blum	1. Murgtärer TKC 2000	6:4	Sieg
gegen Ferdinand Reng	vereinslos, Lörrach	7:4	Sieg



Eric Endrizzi

12:8 Punkte und 55:45 Tore, für die Play-Off-Runde qualifiziert.

1. Play-Off-Runde:

gegen Michael Kleofasz	TKC 1971 Hirschlanden	1:7	Niederlage
------------------------	-----------------------	-----	------------

Die Balingener Organisatoren hatten viel zu tun und leisteten tadellose Arbeit. Von links nach rechts: Frank Sauter, Rüdiger Albrecht und Klubchef Lukas Homscheidt.



### Yves Endrizzi (30. Schlussrang)

Vorrunde:

gegen Christian Kubelka	TKC 1971 Hirschlanden	4:2	Sieg
gegen Leon Homscheidt	Headbangers Balingen	3:4	Niederlage
gegen Jonathan Weber	PWR 1978 Wasseralfingen	3:7	Niederlage
gegen Lukas Homscheidt	Headbangers Balingen	3:3	Unentschieden
gegen Florian Feuerbach	Headbangers Balingen	5:4	Sieg
gegen Hanspeter Conrad	EM STKV, Davos Platz	2:3	Niederlage
gegen Oliver Lenhardt	vereinslos, Deutschland	6:2	Sieg
gegen Harald Geier	1. TKC Kaiserslautern 1986	0:3	Niederlage
gegen David Bühler	vereinslos, Deutschland	2:5	Niederlage
gegen Aaron Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	2:1	Sieg



Yves Endrizzi

9:11 Punkte und 30:34 Tore. Yves Endrizzi landete auf dem 30. Vorrunden-Rang und verpasste damit leider die Qualifikation für die Play-Off-Runde.

### FINALSPIEL DES 2. ZOLLERN-ALB-POKALTURNIERS:

BENJAMIN BUZA - JONATHAN WEBER 6:4 nach Verlängerung  
(TKC 1971 Hirschlanden) (PWR 1978 Wasseralfingen)



Benjamin Buza



Jonathan Weber



← Szene aus dem Finalspiel zwischen Benjamin Buza (links mit blauer Hose) und Jonathan Weber

## Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015

Seit dem Erscheinen des Informationsbulletins Nr. 2/2015 des TKC Mutz Bern wurden drei weitere Partien ausgetragen. Hier die Ergebnisse:

7. März 2015:

TKC 1971 Hirschlanden IV – Tipp-Kick Rheinland United I	13:19	(52:65)
TKC Panzing – TKC 1971 Hirschlanden IV	14:18	(75:84)
Tipp-Kick Rheinland United I – TKC Panzing	20:12	(77:59)

### Zwischenklassement der Regionalliga Süd, Stand 8. März 2015:

1. Tipp-Kick Rheinland United I	6	6	-	-	12:0	126:66	397:289
2. Tipp-Kick Rheinland United II	4	3	-	1	6:2	82:46	238:175
3. 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	4	3	-	1	6:2	74:54	233:195
<b>4. Baden Hotspurs</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5:3</b>	<b>85:43</b>	<b>258:197</b>
5. TKC 1971 Hirschlanden IV	6	2	1	3	5:7	96:96	362:365
6. Spieltrieb Ylipulli Giessen	4	2	-	2	4:4	63:65	229:232
7. TKC Panzing	6	2	-	4	4:8	87:105	382:415
8. Headbangers Balingen	4	-	-	4	0:8	31:97	174:275
9. TKC 91 Nürnberg	4	-	-	4	0:8	28:100	182:312

\* \* \* \* \*

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

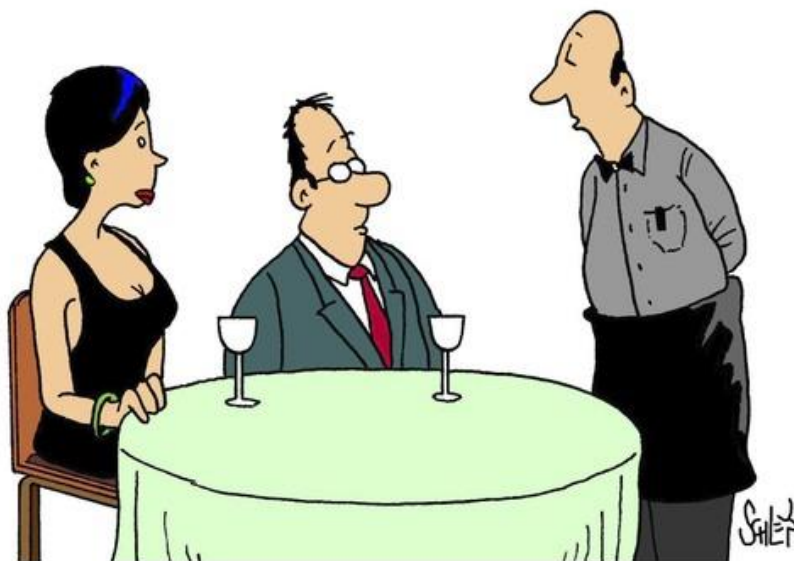
**Am Freitagabend, 17. April, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 3. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.**

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*



"DER KÜCHENCHEF SAGT, DIE WACHTELN WAREN AUS,  
UND ER HAT STATTDESSEN DIESES VIECH ZUBEREITET,  
DAS ER AUF DER LANDSTRASSE ÜBERFAHREN HAT.  
DAS SCHMECKT GANZ ÄHNLICH, UND IHR NEUREICHEN  
SNOBS WERDET OHNEHIN KEINEN UNTERSCHIED  
BEMERKEN."

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 4/2015 des TKC Mutz Bern



### Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2015

Die Auslosung der Halbfinals im Schweizer Mannschafts-Cup 2015 hat folgende Paarungen ergeben:

**TFC Dynamo Zürich gegen TKC Dreiländereck Magden II**

**TKC Dreiländereck Magden I – TKC Mutz Bern**

**Stichtag ist der 9. August 2015.**

Die zuerst aufgeführten Mannschaften geniessen Heimvorteil. Ein Platzabtausch ist möglich, sofern beide Mannschaften damit einverstanden sind.

\* \* \* \* \*

### Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick 2015

Die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick 2015 findet wie folgt statt:

**Sonntag, 31. Mai 2015, im Restaurant Rössli in Uetendorf**

**Spielbeginn: 10.00 Uhr**

\* \* \* \* \*



## Start zur Züri-Liga im Tipp-Kick 2015

Am Freitag, dem 27. März wurde ab 20.15 Uhr im Röhler 26 in 5406 Rütihof bei Baden die 1. Runde der Züri-Liga des Jahres 2015 ausgetragen. Organisator war Lukas Meier. Teilnahmeberechtigt an der Züri-Liga sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde.



Im Laufe des Jahres werden 4 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen:  
1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 4 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat.

### Die Teilnehmer der 1. Runde:

Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Daniel Nater	Baden Hotspurs
Lukas Meier	TFC Dynamo Zürich
Yves Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Markus Kälin	Baden Hotspurs
Eric Endrizzi	TFC Dynamo Zürich
Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Magden
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Leon Reng	TKC Dreiländereck Magden



### Die Resultate der 1. Runde:

Eric Endrizzi	- Leon Reng	7:6
Serge Endrizzi	- Yves Endrizzi	5:4
Daniel Nater	- Ferdinand Reng	7:2
Lukas Meier	- John Appenzeller	7:3
Serge Endrizzi	- Eric Endrizzi	9:4
Yves Endrizzi	- Leon Reng	4:4
Markus Kälin	- Ferdinand Reng	7:2
Eric Endrizzi	- Lukas Meier	4:3
John Appenzeller	- Leon Reng	10:3
Markus Kälin	- Yves Endrizzi	7:2
Daniel Nater	- John Appenzeller	6:0
Lukas Meier	- Ferdinand Reng	4:3
Eric Endrizzi	- Yves Endrizzi	5:2
Serge Endrizzi	- Daniel Nater	4:2
Markus Kälin	- Lukas Meier	2:2
John Appenzeller	- Ferdinand Reng	3:3
Daniel Nater	- Eric Endrizzi	8:5
Serge Endrizzi	- Leon Reng	7:0
Markus Kälin	- John Appenzeller	6:5
Leon Reng	- Ferdinand Reng	7:6
Daniel Nater	- Yves Endrizzi	3:0
Serge Endrizzi	- John Appenzeller	4:1
Daniel Nater	- Lukas Meier	3:2
Markus Kälin	- Leon Reng	6:3
Serge Endrizzi	- Lukas Meier	2:1
Ferdinand Reng	- Yves Endrizzi	4:0





John Appenzeller	- Eric Endrizzi	6:5
Daniel Nater	- Leon Reng	4:1
Serge Endrizzi	- Markus Kälin	4:1
John Appenzeller	- Yves Endrizzi	7:2
Eric Endrizzi	- Ferdinand Reng	6:2
Daniel Nater	- Markus Kälin	10:3
Lukas Meier	- Yves Endrizzi	4:1
Serge Endrizzi	- Ferdinand Reng	9:5
Eric Endrizzi	- Markus Kälin	3:2
Lukas Meier	- Leon Reng	7:3



*Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht übermittelt.*

\* \* \*

### Schlussklassement der 1. Runde und zugleich Zwischenklassement der Züri-Liga 2015

1. SERGE ENDRIZZI (Eagles)	8	8	-	-	44:18	16	12 TP
2. Daniel Nater (Hotspurs)	8	7	-	1	43:17	14	10 TP
3. Eric Endrizzi (Dynamo)	8	5	-	3	39:38	10	9 TP
4. Lukas Meier (Dynamo)	8	4	1	3	30:21	9	8 TP
5. Markus Kälin (Hotspurs)	8	4	1	3	34:31	9	7 TP
6. John Appenzeller (Eagles)	8	3	1	4	35:36	7	6 TP
7. Ferdinand Reng (Dreiländereck)	8	1	1	6	27:43	3	5 TP
8. Leon Reng (Dreiländereck)	8	1	1	6	27:51	3	4 TP
9. Yves Endrizzi (Eagles)	8	-	1	7	15:39	1	3 TP

*Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.*

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \*

Der Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)

*"Gelungener Auftakt zur Züri-Liga-Saison 2015! Neun Teilnehmer trafen sich bei optimalen Bedingungen in Rütihof bei Gastgeber Lukas Meier. Sogar Besuch aus Deutschland war da; Vater und Sohn Reng, wohnhaft in Lörrach, spielten erfreulicherweise erstmals an der Züri-Liga mit! Herzlichen Dank an Lukas Meier. Wie immer wurden wir bestens mit feinem Essen versorgt!*

*Zum Sportlichen: Beflügelt durch meinen Gesamtsieg von letzter Saison konnte ich alle 8 Spiele gewinnen und belegte vor Daniel Nater den 1. Rang. Sehr stark spielte Eric Endrizzi: Bronzeplatz, noch vor gestandenen Tipp-Kickern wie Lukas Meier, Markus Kälin und John Appenzeller. Favorit Markus Kälin musste erkennen, dass das Niveau hier auch sehr hoch ist; nicht nur an deutschen Turnieren! Auch für Ferdinand und Leon Reng, welche noch nicht sehr lange wettkampfmässig Tipp-Kick spielen, verlief der Abend mit je drei Punkten erfolgreich. Yves Endrizzi blieb ebenfalls nicht punktlos.*

*Weiter geht es am Dienstag, 21. April, in Fällanden! In den Räumlichkeiten der FB Slotracers kann dann mal die Carrerabahn getestet werden! ([www.fbslotracers.ch](http://www.fbslotracers.ch)) Bis dann!"*

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 17. April, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 3. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*

## Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015

Seit dem Erscheinen des Informationsbulletins Nr. 3/2015 des TKC Mutz Bern wurden drei weitere Partien ausgetragen. Hier die Ergebnisse:

22. März 2015:

Headbangers Balingen – Spieltrieb Ylipulli Giessen	4:28	(42:104)
Spieltrieb Ylipulli Giessen – TKC 91 Nürnberg	26:6	(106:53)
TKC 91 Nürnberg – Headbangers Balingen	13:19	(52:59)

### Zwischenklassement der Regionalliga Süd, Stand 23. März 2015:

1. Tipp-Kick Rheinland United I	6	6	-	-	12:0	126:66	397:289
2. Spieltrieb Ylipulli Giessen	6	4	-	2	8:4	117:75	439:327
3. Tipp-Kick Rheinland United II	4	3	-	1	6:2	82:46	238:175
4. 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	4	3	-	1	6:2	74:54	233:195
<b>5. Baden Hotspurs</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5:3</b>	<b>85:43</b>	<b>258:197</b>
6. TKC 1971 Hirschlanden IV	6	2	1	3	5:7	96:96	362:365
7. TKC Panzing	6	2	-	4	4:8	87:105	382:415
8. Headbangers Balingen	6	1	-	5	2:10	54:138	275:431
9. TKC 91 Nürnberg	6	-	-	6	0:12	47:145	287:477

\* \* \* \* \*



## Korrektur

Im Informationsbulletin Nr. 3/2015 habe ich irrtümlicherweise Lukas Homscheidt als Klubchef des TKC Headbangers Balingen bezeichnet. Lukas hat mir nach Erscheinen des Bulletins mitgeteilt, dass nicht er, sondern Markus Sense (genannt "Maxe") das Präsidentenamt inne hat. Ich schreibe mir diesen Sachverhalt hinter die Ohren und bitte alle Leserinnen und Leser, dies ebenfalls zu tun.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*

## Eric Endrizzi bester U-16-Spieler in Balingen

Aus Balingen war zu vernehmen, dass **Eric Endrizzi vom TFC Dynamo Zürich** am 2. Zollern-Alb-Pokalturnier vom 21. Februar 2015 als bester U-16-Spieler ausgezeichnet wurde. Herzliche Gratulation!

\* \* \* \* \*

**Salzer Weine GmbH, Dorfplatz 2, 8737 Gommiswald**

[www.salzer-weine.ch](http://www.salzer-weine.ch), Online-Shop!



*Dominik Salzer, Inhaber und langjähriges Mitglied des TKC Birmensdorf Eagles*

**Kauft Weine und Spirituosen bei Familie Salzer!**

\* \* \* \* \*

***Tipp-Kick – kreativ, spannend, zeitlos!***

## Im Gedenken an Achim Sutter-Ungerer (†)



Wie ich erst jetzt erfahren habe, verstarb am 22. August 2014 im Alter von nur 47 Jahren unser deutscher Tipp-Kick-Kollege **Achim Sutter-Ungerer**. Der stets liebenswürdige Achim, der in Laufenburg-Rhina wohnte, hinterlässt eine Ehefrau und zwei Kinder. Unter seinem ledigen Namen Achim Ungerer beteiligte sich unser verstorbener Kollege am 1. Limmat-Cup in Spreitenbach AG vom 10. Juni 2007 (21. Rang) und am Internationalen Einzelturnier "25 Jahre TKC Birmensdorf Eagles" vom 20. September 2009 in Birmensdorf ZH, wo er sich auf dem 9. Rang platzieren konnte. Die Schweizer Tipp-Kicker werden den sympathischen Achim in sehr guter Erinnerung behalten.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*



Philosophisch betrachtet wäre es doch interessant zu wissen, was zuerst da war - der Dreck oder die Putzfrau!

\* \* \* \* \*

# FROHE OSTERN!



Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 5/2015 des TKC Mutz Bern



### Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



#### 3. Runde

Am 17. April wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 3. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich leider nur vier Spieler. Darunter befand sich einmal mehr kein einziger Freiburger.

Erwin Balli war im März ausgeglitten und gestürzt, was eine gravierende Verletzung am Fuss zur Folge hatte. Zwar konnte der Wimmiser inzwischen die Schiene ablegen, aber an Tipp-Kick war Mitte April immer noch nicht zu denken. Martin Stalder ereilte ein ähnliches Schicksal. Weil – wie sich Martin am Telefon ausdrückte – "irgendein Idiot nicht aufgepasst hat", verunfallte der Spitzenspieler aus Wabern bei Bern mit dem Fahrrad und zog sich eine Handverletzung zu. Auch Martin bekam eine Schiene verpasst. Der Schreibende wünscht beiden Verunfallten rasche und gute Besserung! Schliesslich fehlte am 17. April auch noch Jürg Hayoz. Er hatte bereits am 13. März erklärt, dass er an den Spielen der 3. Runde voraussichtlich nicht teilnehmen könne. Und tatsächlich tauchte der Freiburger dann im "Rössli" auch nicht auf.

#### Die Teilnehmer an der 3. Runde:

Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern



#### Die Resultate der 3. Runde:

Urs Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	3:0	(2:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:1	(6:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	5:3	(2:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	10:3	(4:2)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	8:1	(8:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	5:2	(2:0)

### Schlussklassement der 3. Runde:

1. URS KADERLI (Mutz)	3	2	-	1	14:6	4	5 TP
2. Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	3	2	-	1	15:8	4	3 TP
3. Kevin Kaderli (Mutz)	3	2	-	1	14:9	4	2 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	3	-	-	3	5:25	0	1 TP

*Urs Kaderli (2:2 Punkte, 6:5 Tore), Hans-Peter Pfäßfli (2:2 Punkte, 5:5 Tore) und Kevin Kaderli (2:2 Punkte, 7:8 Tore) bei gleicher Punktzahl aufgrund der Tordifferenzen im direkten Vergleich aller punktgleichen Spieler klassiert.*

*TP = Turnierpunkte*

### Bewertungen der Spieler der 3. Meisterschaftsrunde

#### *Urs Kaderli:*

Urs startete mit einem souveränen 3:0-Sieg gegen Hans-Peter Pfäßfli. Danach scheiterte der 53-jährige Merliger jedoch an seinem Sohn Kevin, so dass er sich im Spiel gegen Gottfried Balzli keine Blösse geben durfte, was er auch nicht tat. Urs Kaderli feierte gegen den unbeholfenen Gegner einen 8:1-Kantersieg, welcher ihm den Tagessieg bescherte. Interessant ist, dass sich das Halbzeitresultat von 8:1 nach dem Seitenwechsel nicht mehr veränderte, das heisst die beiden Kontrahenten erzielten während der letzten 5 Minuten keine Tore mehr.

#### *Hans-Peter Pfäßfli:*

Nach der 0:3-Startniederlage gegen den abwehrstarken Urs Kaderli hätte eine weitere Niederlage gegen Gottfried Balzli für den STKV-Präsidenten einen Super-GAU bedeutet. Dazu kam es jedoch nicht, denn Hans-Peter Pfäßfli gewann die Partie gegen seinen Klubpräsidenten mit 10:3 Toren. Im letzten Spiel des Abends glänzte Hans-Peter erneut und bereitete dem amtierenden Meister des TKC Mutz Bern eine schmerzlich 2:5-Niederlage. Fazit: Trotz der Startniederlage eine gute Performance des Ur-Thuners Hans-Peter Pfäßfli.

#### *Kevin Kaderli:*

Nach der überraschenden 6:7-Niederlage vom 13. März gegen den Präsidenten des TKC Mutz Bern war bei Kevin Kaderli kein "Balzli-Trauma" festzustellen. Ganz im Gegenteil! Kevin zeigte schon früh, wer auf dem grünen Filz das Sagen hatte und zog bis zur Pause mit 6:1 Toren davon. Nach dem Seitenwechsel verwaltete der junge Merliger den Vorsprung und fügte noch ein weiteres Tor hinzu. Gegen seinen Vater Urs konnte sich Kevin ebenfalls durchsetzen, bevor er im letzten Spiel des Abends dem stark aufspielenden Hans-Peter Pfäßfli mit 2:5 Treffern unterlag. Punktgleich mit seinem Vater Urs und Hans-Peter landete Kevin damit bloss auf dem 3. Schlussrang.

#### *Gottfried Balzli:*

Es gibt Tipp-Kicker, die im Laufe der Jahre ständig besser werden, aber auch solche, die einfach über zu wenig Talent verfügen, um erfolgreich zu sein. Gottfried Balzli gehört zu den Letzteren. Die drei Niederlagen von 1:7, 3:10 und 1:8 beweisen dies. Während Gottfried üblicherweise nach der Halbzeitpause einbricht, kassierte er diesmal 18 seiner 25 Gegentore bereits in der 1. Halbzeit. Weshalb, weiss er auch nicht. Er ist vielmehr total ratlos und weiss bloss, dass er nie ein guter Tipp-Kicker sein wird. Trotzdem kickt er natürlich unbeirrt weiter.

Fotos von der 3. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



*Urs Kaderli (links) unterlag seinem Sohn Kevin in einem dramatischen Spiel mit 3:5 Toren.*



*Noch eine Szene aus der Partie zwischen Urs und Kevin Kaderli. Links im Hintergrund verfolgt Schiedsrichter Hans-Peter Pfäßli das Spielgeschehen mit der gebotenen Aufmerksamkeit.*



Szene aus dem letzten Spiel des Abends zwischen Hans-Peter Pfäßli (links) und Kevin Kaderli, welches Hans-Peter auf überzeugende Art und Weise nach einer 2:0-Pausenführung am Ende mit 5:2 Toren gewann. Im Hintergrund amtet Schiedsrichter Urs Kaderli seines Amtes.

\* \* \*

### Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 nach 3 von 10 Runden

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	1. Turnier	2. Turnier	3. Turnier	Total
1. Urs Kaderli (Mutz)	4	6	5	15 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	6	3	2	11 TP
3. Hans-Peter Pfäßli (Mutz)	-	4	3	7 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	1	5 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	-	4 TP
6. Erwin Balli (Mutz)	1	-	-	1 TP

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*



# Tipp-Kick-Osterwochenende in Berlin mit Schweizer Beteiligung

Am Karfreitag, am Ostersonntag und am Ostersonntag 2015 wurden in der Turnhalle des Jugendhauses an der Marshallstrasse 3 in 14169 Berlin-Zehlendorf die drei folgenden Tipp-Kick-Einzelturniere ausgetragen: Das "**Jubiläumsturnier 20 Jahre Celtic Berlin**", die **45. Berliner Pokalmeisterschaft** und die **25. Ostdeutsche Einzelmeisterschaft**. An allen drei Turnieren nahmen zwei Schweizer Tipp-Kicker teil: **Markus Kälin** von den Baden Hotspurs und **John Appenzeller** vom TKC Birmensdorf Eagles.

## Jubiläumsturnier 20 Jahre Celtic Berlin

**Karfreitag, 3. April 2015**

**77 Teilnehmende**

**Die Spiele von Markus Kälin (23. Schlussrang):**

1. Runde, Gruppe 16:

gegen Daniel Mielke	vereinslos	5:2	Sieg
gegen Oliver Baer	Celtic Berlin	4:6	Niederlage
gegen Frank Kellner	TKC Flamengo Berlin	6:2	Sieg
gegen Wolfgang Renninger	TKC Gallus Frankfurt	1:1	Unentschieden

Markus Kälin qualifizierte sich als Gruppenzweiter mit 5:3 Punkten und 16:11 Toren für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 5:

gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	4:4	Unentschieden
gegen Christoph Ihme	TKV Jerze	4:4	Unentschieden
gegen Jens Foit	Delligser Sport Club Delligsen	2:4	Niederlage
gegen Marco Jaenisch	TKC Flamengo Berlin	4:3	Sieg
gegen Rüdiger Albrecht	TKC Headbangers Balingen	4:2	Sieg

Markus Kälin qualifizierte sich als Gruppendritter mit 6:4 Punkten und 18:17 Toren für die Endrunde.

Endrunde (K.-o.-Phase):

gegen Jens Voit	Delligser Sport Club Delligsen	0:3	Niederlage
-----------------	--------------------------------	-----	------------

Damit schied Markus Kälin aus.



**Die Spiele von John Appenzeller (66. Schlussrang):**

1. Runde, Gruppe 11:

gegen Harald Geier	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:4 (2:2)	Niederlage
gegen Jan Komareck	Celtic Berlin	4:9 (3:5)	Niederlage
gegen Hardy Schau	Spandauer Filzteufel Berlin	6:2 (3:2)	Sieg
gegen Alexander Kraft	SpVgg Balltick Kiel	5:8 (2:4)	Niederlage

John Appenzeller als Gruppenfünfter mit 2:6 Punkten und 17:23 Toren ausgeschieden. Er verzichtete auf die Teilnahme am Lucky-Loser-Cup.



**Endspiel um den 1. + 2. Schlussrang des "Jubiläumsturniers 20 Jahre Celtic Berlin":**

**Christian Kuch (Celtic Berlin) – Michael Kaus (TKC Gallus Frankfurt) 4:1**



*Christian Kuch*



*Michael Kaus*

\* \* \*

**45. Berliner Pokalmeisterschaft 2015**

**Ostersamstag, 4. April 2015**

**91 Teilnehmende**

**Die Spiele von Markus Kälin (55. Schlussrang):**

1. Runde, Gruppe 2:

gegen Jan Komareck	Celtic Berlin	2:4	Niederlage
gegen Robert von Hering	SpVgg Balltick Kiel	2:4	Niederlage
gegen Fabio de Nicolo	TKV Grönwohld	3:5	Niederlage
gegen Gabriel Mielke	Spandauer Filzteufel Berlin	4:0	Sieg

Markus Kälin qualifizierte sich als Gruppenvierter mit 2:6 Punkten und 11:13 Toren für die 2. Runde.



Die Spiele von Markus Kälin (Fortsetzung):

2. Runde, Gruppe 1:

gegen Erich Peters	Spandauer Filzteufel Berlin	2:3	Niederlage
gegen Detlef Bastian	TKG Wolfsburg	6:4	Sieg
gegen Benjamin Buza	TKC 1971 Hirschlanden	0:4	Niederlage
gegen Marcus Müller	TKC Preussen Waltrop 1980	1:3	Niederlage
gegen Christian Lorenzen	Celtic Berlin	1:1	Unentschieden

Markus Kälin als Gruppenfünfter mit 3:7 Punkten und 10:15 Toren ausgeschieden.

**Die Spiele von John Appenzeller (65. Schlussrang):**

1. Runde, Gruppe 16:

gegen Marcus Müller	TKC Preussen Waltrop 1980	0:9 (0:5)	Niederlage
gegen David Hopp	Celtic Berlin	5:5 (2:3)	Unentschieden
gegen Hardy Schau	Spandauer Filzteufel Berlin	3:3 (2:3)	Unentschieden
gegen Frank Sauter	TKC Headbangers Balingen	6:2 (1:2)	Sieg

John Appenzeller qualifizierte sich als Gruppendritter mit 4:4 Punkten und 14:19 Toren für die 2. Runde.



2. Runde, Gruppe 9:

gegen William Schwass	TKC 1971 Hirschlanden	2:7 (2:4)	Niederlage
gegen Oliver Marx	TFB Drispfenstedt von 1977	2:2 (1:1)	Unentschieden
gegen Alexander Breuss	Germania 09 Neukölln Berlin	2:4 (0:3)	Niederlage
gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	4:7 (0:3)	Niederlage
gegen Myrko Baumgart	TKG Adersheim	2:2 (0:0)	Unentschieden

John Appenzeller als Gruppensechster mit 2:8 Punkten und 12:22 Toren ausgeschieden.

**Endspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 45. Berliner Pokalmeisterschaft 2015:**

**Benjamin Buza**  
(TKC 1971 Hirschlanden)

– **Rainer Schlotz**  
(TKC 1971 Hirschlanden)

**7:5 nach Verlängerung**



*Benjamin Buza*



*Rainer Schlotz*

\* \* \*



## 25. Ostdeutsche Einzelmeisterschaft 2015

Ostersonntag, 5. April 2015

96 Teilnehmende

### Die Spiele von John Appenzeller (66. Schlussrang):

1. Runde, Gruppe 11:

gegen Jens König	SG 94 Hannover	3:4 (1:3)	Niederlage
gegen Philipp Baadte	1. TKC Kaiserslautern 1986	3:4 (0:2)	Niederlage
gegen Myrko Baumgart	TKG Adersheim	0:4 (0:0)	Niederlage
gegen Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	4:3 (0:2)	Sieg



John Appenzeller qualifizierte sich als Gruppenvierter mit 2:6 Punkten und 15:10 Toren für die 2. Runde. John schoss den Siegestreffer gegen Florian Stähle, der ihm die Qualifikation für die 2. Runde bescherte, eine Sekunde vor Schluss!

2. Runde, Gruppe 12:

gegen Michael Kalentzi	1. Murgtärer TKC 2000	3:7 (2:4)	Niederlage
gegen Kai Schäfer	TKV Grönwohld	3:5 (1:3)	Niederlage
gegen Markus Müller	TKV Grönwohld	2:4 (0:2)	Niederlage
gegen Thorsten Bothe	vereinslos	4:4 (2:3)	Unentschieden
gegen André Bialk	TFB Drispfenstedt von 1977	3:4 (2:2)	Niederlage

John Appenzeller als Gruppensechster mit 1:9 Punkten und 15:24 Toren ausgeschieden.

### Die Spiele von Markus Kälin (81. Schlussrang):

1. Runde, Gruppe 8:

gegen Siegfried Gies	TKC 1986 Gevelsberg	3:5	Niederlage
gegen Andreas Kröning	TFG Hildesheim von 1938	3:4	Niederlage
gegen Oliver Marx	TFB Drispfenstedt von 1977	2:4	Niederlage
gegen Jonathan Weber	PWR 1978 Wasseralfingen	1:1	Unentschieden



Markus Kälin als Gruppenfünfter mit 1:7 Punkten und 9:14 Toren ausgeschieden.

Lucky-Loser-Cup, 1. Runde, Gruppe 4:

gegen Robert von Hering	SpVgg Balltick Kiel	2:6	Niederlage
gegen Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	2:2	Unentschieden
gegen Manuela Winter	TKC 1986 Gevelsberg	6:5	Sieg
gegen Anna Lena Neumann	Delligser Sport Club Delligsen	2:0	Sieg

Markus Kälin qualifizierte sich als Gruppenzweiter mit 5:3 Punkten und 12:13 Toren für die 2. Runde des Lucky-Loser-Cup.

Lucky-Loser-Cup, 2. Runde, Gruppe 1:

Markus Kälin trat zur 2. Runde des Lucky-Loser-Cup nicht mehr an und verlor deshalb alle fünf Spiele 0:5 forfait. In der Schweiz wäre ein Verzicht nur vor der Auslosung der 1. Runde möglich.

**Endspiele um den 1. + 2. Schlussrang der 25. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft 2015:**

**Artur Merke  
(TKC 1971 Hirschlanden)**

**– Michael Kaus  
(TKC Gallus Frankfurt)**

**2:2 nach Verlängerung  
und 2:1**



*Artur Merke*



*Michael Kaus*

\* \* \*



*Szene aus einem der beiden Endspiele der 25. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft 2015: Michael Kaus vom TKC Gallus Frankfurt (links) setzt zum Schuss auf das Tor seines Gegners Artur Merke vom TKC 1971 Hirschlanden an. Nach insgesamt 24 Minuten konnte sich Artur knapp durchsetzen und den begehrten Siegespokal in Empfang nehmen.*

\* \* \* \* \*

# Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs



Am 9. April wurde die 3. Meisterschaftsrunde ausgetragen. Aufgrund der Ergebnisse von Markus Kälin ist zu vermuten, dass die vielen Spiele, welche er am Osterwochenende in der deutschen Hauptstadt absolviert hatte, und natürlich auch die Festivitäten im nächtlichen Berlin nicht ohne Wirkung geblieben sind.

Hier die Resultate der 3. Runde.

## 3. Runde (gespielt am 9. April 2015)

Teilnehmer: Daniel Nater, Markus Kälin, Philipp Derungs und Manuel Häfeli

Daniel Nater	- Markus Kälin	3:0 (2:0)	2:0 (0:0)	2:4 (1:3)
Philipp Derungs	- Manuel Häfeli	4:3 (2:1)	5:2 (2:2)	1:1 (1:0)
Manuel Häfeli	- Daniel Nater	7:1 (1:1)	3:7 (1:2)	3:4 (2:2)
Markus Kälin	- Philipp Derungs	3:3 (2:2)	0:6 (0:5)	1:2 (0:2)
Manuel Häfeli	- Markus Kälin	7:2 (4:2)	4:1 (0:0)	4:3 (0:0)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	2:1 (2:1)	2:4 (1:3)	3:3 (2:1)

1. PHILIPP DERUNGS	9	5	3	1	28:18	13	4 TP
2. Daniel Nater	9	5	1	3	27:24	11	2 TP
3. Manuel Häfeli	9	4	1	4	34:28	9	1 TP
4. Markus Kälin	9	1	1	7	14:33	3	0 TP

## Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs nach 3 Runden:

	<u>1. Runde</u>	<u>2. Runde</u>	<u>3. Runde</u>	<u>Total</u>
1. Manuel Häfeli	4	4	1	9 TP
2. Philipp Derungs	1	2	4	7 TP
3. Markus Kälin	2	1	0	3 TP
4. Daniel Nater	0	0	2	2 TP

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*

## Namensänderung

Seit dem 31. März 2015 heisst Serge Endrizzi vom TKC Birmensdorf Eagles **Serge Brugger**.

\* \* \* \* \*



## Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015

Seit dem Erscheinen des Informationsbulletins Nr. 4/2015 des TKC Mutz Bern wurden drei weitere Partien ausgetragen, und zwar in Kaiserslautern. Hier die Ergebnisse:

12. April 2015:

<b>Baden Hotspurs – 1. TKC 1986 Kaiserslautern II</b>	<b>26:6</b>	<b>(77:44)</b>
<b>Tipp-Kick Rheinland United II – Baden Hotspurs</b>	<b>12:20</b>	<b>(46:70)</b>
1. TKC 1986 Kaiserslautern II – Tipp-Kick Rheinland United II	12:20	(53:59)

Die Baden Hotspurs, die in der Formation **Philipp Derungs, Michael Blügel, Daniel Nater** und **Manuel Häfeli** antraten, feierten am 12. April zwei klare Siege und katapultierten sich damit auf den 2. Rang des Zwischenklassesments. Bester Spieler der "Hotspurs" war Philipp Derungs, der von seinen 8 Spielen deren 7 gewann, 14:2 Punkte aufwies und nun auch die Einzelwertung in der Regionalliga Süd anführt! Aber auch Michael Blügel und Daniel Nater mit je 11:5 Punkten sowie Manuel Häfeli mit 10:6 Punkten machten ihre Sache sehr gut.

\* \* \*

### Zwischenklassement der Regionalliga Süd, Stand 13. April 2015:

1. Tipp-Kick Rheinland United I	6	6	-	-	12:0	126:66	397:289
<b>2. Baden Hotspurs</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>9:3</b>	<b>131:61</b>	<b>405:287</b>
3. Spieltrieb Ylipulli Giessen	6	4	-	2	8:4	117:75	439:327
4. Tipp-Kick Rheinland United II	6	4	-	2	8:4	114:78	343:298
5. 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	6	3	-	3	6:6	92:100	330:331
6. TKC 1971 Hirschlanden IV	6	2	1	3	5:7	96:96	362:365
7. TKC Panzing	6	2	-	4	4:8	87:105	382:415
8. TKC Headbangers Balingen	6	1	-	5	2:10	54:138	275:431
9. TKC 91 Nürnberg	6	-	-	6	0:12	47:145	287:477

\* \* \*

*Auf den Seiten 12 und 13 dieses Informationsbulletins sind die Einzelergebnisse der Partien der Baden Hotspurs gegen die 2. Mannschaft des 1. TKC 1986 Kaiserslautern und die 2. Mannschaft von Tipp-Kick Rheinland United vom 12. April 2015 publiziert.*

\* \* \*



**BADEN HOTSPURS – 1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II 26:6 (77:44)**

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015,  
Sonntag, 12. April 2015, 10.45,  
Pariser Strasse 24, 67655 Kaiserslautern



BADEN HOTSPURS:

Manuel Häfeli  
Philipp Derungs  
Daniel Nater  
Michael Blügel

1. TKC 1986 KAISERSLAUTERN II:

Harald Geier  
Fabian Werle  
Christoph Haag  
Vincent Scherer

Manuel Häfeli	- Harald Geier	7:1
Philipp Derungs	- Fabian Werle	5:2
Daniel Nater	- Christoph Haag	7:7
Michael Blügel	- Vincent Scherer	6:1
Philipp Derungs	- Harald Geier	6:2
Daniel Nater	- Fabian Werle	2:1
Michael Blügel	- Christoph Haag	0:2
Manuel Häfeli	- Vincent Scherer	4:3
Michael Blügel	- Fabian Werle	4:2
Daniel Nater	- Harald Geier	5:5
Philipp Derungs	- Vincent Scherer	2:1
Manuel Häfeli	- Christoph Haag	4:5
Manuel Häfeli	- Fabian Werle	7:5
Michael Blügel	- Harald Geier	3:2
Daniel Nater	- Vincent Scherer	8:4
Philipp Derungs	- Christoph Haag	7:1

Einzelwertung:

1. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	8:0 Punkte	20:6 Tore
2. Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	22:14 Tore
3. Michael Blügel	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	13:7 Tore
4. Daniel Nater	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	22:17 Tore
5. Christoph Haag	Kaiserslautern II	5:3 Punkte	15:18 Tore
6. Harald Geier	Kaiserslautern II	1:7 Punkte	10:21 Tore
7. Fabian Werle	Kaiserslautern II	0:8 Punkte	10:18 Tore
8. Vincent Scherer	Kaiserslautern II	0:8 Punkte	9:20 Tore

<u>Bester Angriff:</u>	Manuel Häfeli	(Baden Hotspurs)	22 Tore
	Daniel Nater	(Baden Hotspurs)	22 Tore
<u>Beste Abwehr:</u>	Philipp Derungs	(Baden Hotspurs)	6 Tore



**TIPP-KICK RHEINLAND UNITED II – BADEN HOTSPURS 12:20 (46:70)**

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015,  
Sonntag, 12. April 2015, 13.00 Uhr,  
Pariser Strasse 24, 67655 Kaiserslautern



TIPP-KICK RHEINLAND UNITED II:    BADEN HOTSPURS:

Dieter Jäck	Manuel Häfeli
Martin Brand	Daniel Nater
Stephan Hanson	Michael Blügel
Michaela Koegel	Philipp Derungs

Dieter Jäck	- Manuel Häfeli	1:7
Martin Brand	- Daniel Nater	3:3
Stephan Hanson	- Michael Blügel	3:1
Michaela Koegel	- Philipp Derungs	0:5
Martin Brand	- Manuel Häfeli	6:3
Stephan Hanson	- Daniel Nater	4:2
Manuela Koegel	- Michael Blügel	2:5
Dieter Jäck	- Philipp Derungs	3:2
Michaela Koegel	- Daniel Nater	6:7
Stephan Hanson	- Manuel Häfeli	4:5
Martin Brand	- Philipp Derungs	2:6
Dieter Jäck	- Michael Blügel	3:10
Dieter Jäck	- Daniel Nater	4:7
Michaela Koegel	- Manuel Häfeli	3:2
Stephan Hanson	- Philipp Derungs	1:4
Martin Brand	- Michael Blügel	1:1

Einzelwertung:

1. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	17:6 Tore
2. Michael Blügel	Baden Hotspurs	5:3 Punkte	17:9 Tore
3. Daniel Nater	Baden Hotspurs	5:3 Punkte	19:17 Tore
4. Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	4:4 Punkte	17:14 Tore
5. Stephan Hanson	Rheinland United II	4:4 Punkte	12:12 Tore
6. Martin Brand	Rheinland United II	4:4 Punkte	12:13 Tore
7. Michaela Koegel	Rheinland United II	2:6 Punkte	11:19 Tore
8. Dieter Jäck	Rheinland United II	2:6 Punkte	11:26 Tore

Bester Angriff:            Daniel Nater                    (Baden Hotspurs)            19 Tore

Beste Abwehr:            Philipp Derungs                (Baden Hotspurs)            6 Tore

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 22. Mai, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 4. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli



*Ähnliches sieht man gelegentlich auch bei Tipp-Kick-Anlässen.*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkmutzbern.iimdo.com](http://www.tkmutzbern.iimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 6/2015 des TKC Mutz Bern



### Schweizer Mannschafts-Cup 2015, Halbfinal:

TFC DYNAMO ZÜRICH – TKC DREILÄNDERECK MAGDEN II 23:9 (69:40)

Am 3. Mai trat die 2. Mannschaft des TKC Dreiländereck Magden in Rütihof gegen die favorisierte Equipe des TFC Dynamo Zürich zum Cup-Halbfinal an. Die Zürcher konnten mit ihrem neuen Spieler Andreas Meier (dem Schweizer Einzelmeister des Jahres 1986) sowie mit drei weiteren Schweizer Spitzenspielern (Jan Pedersen, Roman Müller und Lukas Meier) zuversichtlich ans Werk gehen und entschieden die Begegnung bereits relativ früh für sich.

Die Gäste hatten in Ferdinand Reng ihren besten Akteur, während Leon Reng, Hanspeter Conrad und der junge Raphael Röthenmund keineswegs enttäuschten, den starken Dynamo-Spielern jedoch in den meisten Partien nicht gewachsen waren.



*Sieben der acht Spieler, die am 3. Mai in Rütihof den Halbfinal bestritten, im Uhrzeigersinn: Leon Reng, Lukas Meier, Raphael Röthenmund, Andreas Meier, Hanspeter Conrad, Roman Müller und Ferdinand Reng. Nicht auf dem Foto ist der Fotograf Jan Pedersen.*

Auf Seite 3 dieses Informationsbulletins sind die Einzelergebnisse der Cup-Partie zwischen dem TFC Dynamo Zürich und der 2. Mannschaft des TKC Dreiländereck Magden publiziert.

## Fotos vom Cup-Halbfinal vom 3. Mai in Rütihof



*Szene aus der Partie zwischen Roman Müller vom TFC Dynamo Zürich (links) und Leon Reng. Leon wehrte sich wacker und unterlag bloss mit 2:4 Toren. Rechts erkennt man Schiedsrichter Lukas Meier.* (Foto Jan Pedersen)



*Andreas Meier vom TFC Dynamo Zürich (links) unterlag dem hervorragend spielenden Ferdinand Reng mit 2:3 Toren. In der Bildmitte verfolgt Schiedsrichter Raphael Röthenmund das Spielgeschehen aufmerksam.* (Foto Jan Pedersen)

TFC DYNAMO ZÜRICH – TKC DREILÄNDERECK MAGDEN II	23:9	(69:40)
---	------	---------

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2015, Halbfinal,  
Sonntag, 3. Mai 2015, 11.30 Uhr,  
Im Röhler 26, 5406 Rütihof

TFC DYNAMO ZÜRICH:

Roman Müller  
Andreas Meier  
Lukas Meier  
Jan Pedersen

TKC DREILÄNDERECK MAGDEN II:

Leon Reng  
Ferdinand Reng  
Raphael Röthenmund  
Hanspeter Conrad

Roman Müller	- Leon Reng	4:2	(3:2)
Andreas Meier	- Ferdinand Reng	2:3	(1:3)
Lukas Meier	- Raphael Röthenmund	4:1	(3:1)
Jan Pedersen	- Hanspeter Conrad	5:2	(1:1)
Andreas Meier	- Leon Reng	3:1	(1:0)
Lukas Meier	- Ferdinand Reng	3:5	(0:2)
Jan Pedersen	- Raphael Röthenmund	8:2	(4:0)
Roman Müller	- Hanspeter Conrad	7:1	(4:0)
Lukas Meier	- Leon Reng	4:1	(1:0)
Jan Pedersen	- Ferdinand Reng	7:3	(1:1)
Roman Müller	- Raphael Röthenmund	3:2	(1:2)
Andreas Meier	- Hanspeter Conrad	3:2	(2:2)
Jan Pedersen	- Leon Reng	5:7	(4:4)
Roman Müller	- Ferdinand Reng	2:3	(1:1)
Andreas Meier	- Raphael Röthenmund	6:2	(4:0)
Lukas Meier	- Hanspeter Conrad	3:3	(3:2)

Einzelwertung:

1. Jan Pedersen	TFC Dynamo	6:2 Punkte	25:14 Tore
2. Roman Müller	TFC Dynamo	6:2 Punkte	16:8 Tore
3. Andreas Meier	TFC Dynamo	6:2 Punkte	14:8 Tore
4. Ferdinand Reng	Dreiländereck II	6:2 Punkte	14:14 Tore
5. Lukas Meier	TFC Dynamo	5:3 Punkte	14:10 Tore
6. Leon Reng	Dreiländereck II	2:6 Punkte	11:16 Tore
7. Hanspeter Conrad	Dreiländereck II	1:7 Punkte	8:18 Tore
8. Raphael Röthenmund	Dreiländereck II	0:8 Punkte	7:21 Tore

Bester Angriff: Jan Pedersen (TFC Dynamo) 25 Tore

Beste Abwehr: Roman Müller (TFC Dynamo) 8 Tore  
Andreas Meier (TFC Dynamo) 8 Tore

# Züri-Liga im Tipp-Kick 2015



Am Dienstag, dem 21. April, wurde ab 20.15 Uhr an der Unterdorfstrasse 3 in 8117 Fällanden (Kanton Zürich) die 2. Runde der Züri-Liga des Jahres 2015 ausgetragen. Ausrichter war Serge Brugger. Es beteiligten sich sechs Spieler.

Teilnahmeberechtigt an der Züri-Liga sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde. Im Laufe des Jahres werden 4 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 4 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat.

## 2. Runde der Züri-Liga 2015

(ausgetragen am 21.4.2015 in Fällanden)

### Teilnehmende:

Markus Kälin	Baden Hotspurs
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Brugger	TKC Birmensdorf Eagles
Daniel Nater	Baden Hotspurs
Yves Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Eric Endrizzi	TFC Dynamo Zürich



### Die Resultate der 2. Runde

Serge Brugger (Eagles)	-	Markus Kälin (Hotspurs)	5:2
Eric Endrizzi (Dynamo)	-	John Appenzeller (Eagles)	4:3
Daniel Nater (Hotspurs)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	8:1
John Appenzeller (Eagles)	-	Markus Kälin (Hotspurs)	4:2
Serge Brugger (Eagles)	-	Eric Endrizzi (Dynamo)	5:5
John Appenzeller (Eagles)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	7:0
Daniel Nater (Hotspurs)	-	Markus Kälin (Hotspurs)	5:3
Eric Endrizzi (Dynamo)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	2:1
Serge Brugger (Eagles)	-	Daniel Nater (Hotspurs)	6:5
Markus Kälin (Hotspurs)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	5:3
Daniel Nater (Hotspurs)	-	Eric Endrizzi (Dynamo)	8:3
Serge Brugger (Eagles)	-	John Appenzeller (Eagles)	4:3
Markus Kälin (Hotspurs)	-	Eric Endrizzi (Dynamo)	7:5
John Appenzeller (Eagles)	-	Daniel Nater (Hotspurs)	3:3
Serge Brugger (Eagles)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	5:2

*Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht übermittelt.*

\* \* \*



## Schlussklassement der 2. Runde der Züri-Liga 2015

1. SERGE BRUGGER (Eagles)	5	4	1	-	25:17	9	12 TP
2. Daniel Nater (Hotspurs)	5	3	1	1	29:16	7	10 TP
3. John Appenzeller (Eagles)	5	2	1	2	20:13	5	9 TP
4. Eric Endrizzi (Dynamo)	5	2	1	2	19:24	5	8 TP
5. Markus Kälin (Hotspurs)	5	2	-	3	19:22	4	7 TP
6. Yves Endrizzi (Eagles)	5	-	-	5	7:27	0	6 TP

Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

TP = Turnierpunkte

\* \* \*

## Der Kommentar von Serge Brugger (TKC Birmensdorf Eagles)

"Erstmals fand eine Runde der Züri-Liga in Fällanden statt, und zwar in den Räumlichkeiten der FB Slotracers ([www.fbslotracers.ch](http://www.fbslotracers.ch)). Natürlich konnte die Rennbahn ausprobiert werden, was sich John, Markus, Eric und Yves nicht entgehen liessen. Ein Rennen über sämtliche vier Spuren à drei Runden entschied Yves souverän vor seinem Bruder Eric für sich.

Natürlich wurde auch Tipp-Kick gespielt. Wie schon während der 1. Runde in Rütihof dominierten Serge Brugger und Daniel Nater das Geschehen. Serge landete dank einem knappen Sieg in der Direktbegegnung auf dem 1. Platz. Doch auch dahinter gab es einige knappe Ergebnisse. Die Ränge 3 bis 5 waren nur um einen Punkt getrennt.

Im Herbst geht es dann weiter. Vermutlich wird die 3. Runde in Dübendorf gespielt. Dies ist jedoch noch nicht sicher. Sobald mehr bekannt ist, werden die Tipp-Kicker orientiert."

\* \* \*

## Zwischenklassement der Züri-Liga im Tipp-Kick 2015 nach 2 von 4 Runden

(Die 3 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	1. Turnier	2. Turnier	Total TP
1. Serge Brugger (TKC Birmensdorf Eagles)	12	12	24
2. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	10	10	20
3. Eric Endrizzi (TFC Dynamo Zürich)	9	8	17
4. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	6	9	15
5. Markus Kälin (Baden Hotspurs)	7	7	14
6. Yves Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	3	6	9
7. Lukas Meier (TFC Dynamo Zürich)	8	-	8
8. Ferdinand Reng (TKC Dreiländereck Magden)	5	-	5
9. Leon Reng (TKC Dreiländereck Magden)	4	-	4

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*

## 2. Würzburger Stadtmeisterschaft: Daniel Nater einziger Schweizer Teilnehmer

Am **25. April 2015** gelangte in der Gaststätte "Blauer Adler" an der Mergentheimer Strasse 17 in 97082 Würzburg (Unterfranken) die **2. Würzburger Stadtmeisterschaft** zur Austragung. Der Tipp-Kicker **Daniel Nater (Baden Hotspurs)** war unter den **35 Teilnehmern** der einzige Schweizer. Gespielt wurde in der Vorrunde nach dem so genannten "Schweizer System".

### Die Spiele von Daniel Nater (14. Schlussrang):

Vorrunde:

gegen Mika Werdin	PWR 1978 Wasseralfingen	7:0	Sieg
gegen Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	4:3	Sieg
gegen Max Gottschalk	Celtic Berlin	3:5	Niederlage
gegen Jens Jepp	Spieltrieb Ylipulli Giessen	5:6	Niederlage
gegen Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg	3:4	Niederlage
gegen Thomas Bittmann	1. Murgtärer TKC 2000	4:6	Niederlage
gegen Benjamin Balkanci	vereinslos	7:4	Sieg
gegen Frank Sauter	TKC Headbangers Balingen	6:0	Sieg
gegen Fabian Werle	1. TKC Kaiserslautern 1986	4:4	Unentschieden
gegen Wolfgang Stegmaier	PWR 1978 Wasseralfingen	3:2	Sieg



*Daniel Nater*

Damit schied Daniel Nater mit 11:9 Punkten und 46:34 Toren nach der Vorrunde aus.

### Endspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 2. Würzburger Stadtmeisterschaft:

**Marco Bittmann** – **Frank Hampel** **6:1**  
**(1. Murgtärer TKC 2000)** **(TKC Gallus Frankfurt)**



*Marco Bittmann*



*Frank Hampel*

\* \* \* \* \*





## Deutsche Pokal-Qualifikation 2014/15, Sektion Süd: Baden Hotspurs in Würzburg am Start

Am **26. April 2015** kämpften in der Gaststätte "Blauer Adler" an der Mergentheimer Strasse 17 in 97082 Würzburg 12 Mannschaften der Sektion Süd um die Pokal-Qualifikation. Es beteiligten sich folgende Equipen:

- 1. Bundesliga: TKC Gallus Frankfurt I, TKC 1971 Hirschlanden I, TKC 1971 Hirschlanden II
- 2. Bundesliga: TKC Gallus Frankfurt II, OTC 90 Amberg, 1. Murgtärer TKC 2000
- Regionalliga: Headbangers Balingen I, Spieltrieb Ylipulli Giessen, TK Rheinland United,  
**Baden Hotspurs**, TKC 91 Nürnberg
- Ohne Liga: Headbangers Balingen II

Die 12 Mannschaften wurden aus einem Lostopf in 4 Gruppen mit je 3 Mannschaften gelost. Die vier Gruppensieger und der Sieger der Ausscheidung der vier Gruppenzweiten (in Deutschland "Relegation" genannt) qualifizierten sich für die Pokal-Endrunde, welche am 21. Juni 2015 in Berlin stattfinden wird und an der sich 16 Mannschaften beteiligen werden.

Bei der Gruppenauslosung hatten die Baden Hotspurs Pech, denn sie wurden in die Gruppe D mit zwei Mannschaften der 1. Bundesliga gelost, wobei die beiden deutschen Equipen allerdings ersatzgeschwächt antraten. Nur der Deutsche Einzelmeister der Jahre 2013 und 2014, Benjamin Buza, Florian Wagner und Sebastian Wagner spielen in der Liga-Meisterschaft in der 1. Bundesliga. Aber natürlich handelte es sich bei den Deutschen trotzdem um sehr spielstarke Gegner.

Bei den Baden Hotspurs spielten diesmal ausschliesslich Schweizer, nämlich **Manuel Häfeli**, **Philipp Derungs**, **Markus Kälin** und **Danel Nater**.

### Hier die Ergebnisse der Gruppe A:

TKC Gallus Frankfurt I – Headbangers Balingen I	30:2	(96:28)
Headbangers Balingen I – Headbangers Balingen II	25:7	(63:37)
Headbangers Balingen II – TKC Gallus Frankfurt I	2:30	(35:130)

### Schlussrangliste der Gruppe A:

1. TKC Gallus Frankfurt I	2	2	-	-	4:0	60:4	226:63
2. Headbangers Balingen I	2	1	-	1	2:2	27:37	91:133
3. Headbangers Balingen II	2	-	-	2	0:4	9:55	72:193

### Hier die Ergebnisse der Gruppe B:

TKC 91 Nürnberg – Spieltrieb Ylipulli Giessen	4:28	(45:74)
OTC 90 Amberg – TKC 91 Nürnberg	27:5	(104:40)
Spieltrieb Ylipulli Giessen – OTC 90 Amberg	12:20	(46:58)



### Schlussrangliste der Gruppe B:

1. OTC 90 Amberg	2	2	-	-	4:0	47:17	162:86
2. Spieltrieb Ylipulli Giessen	2	1	-	1	2:2	40:24	120:103
3. TKC 91 Nürnberg	2	-	-	2	0:4	9:55	85:178

### Hier die Ergebnisse der Gruppe C:

1. Murgtäler TKC 2000 – TKC Gallus Frankfurt II	23:9	(66:49)
TK Rheinland United – 1. Murgtäler TKC 2000	12:20	(46:49)
TKC Gallus Frankfurt II – TK Rheinland United	12:20	(41:58)

### Schlussrangliste der Gruppe C:

1. 1. Murgtäler TKC 2000	2	2	-	-	4:0	43:21	115:95
2. TK Rheinland United	2	1	-	1	2:2	32:32	104:90
3. TKC Gallus Frankfurt II	2	-	-	2	0:4	21:43	90:124

### Hier die Ergebnisse der Gruppe D:

TKC 1971 Hirschlanden I – TKC 1971 Hirschlanden II	27:5	(64:33)
<b>Baden Hotspurs – TKC 1971 Hirschlanden I</b>	<b>5:27</b>	<b>(36:67)</b>
<b>TKC 1971 Hirschlanden II – Baden Hotspurs</b>	<b>16:16</b>	<b>(52:45)</b>

### Schlussrangliste der Gruppe D:

1. TKC 1971 Hirschlanden I	2	2	-	-	4:0	54:10	131:69
2. TKC 1971 Hirschlanden II	2	-	1	1	1:3	21:43	85:109
<b>3. Baden Hotspurs</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1:3</b>	<b>21:43</b>	<b>81:119</b>

*Damit schieden die Baden Hotspurs äusserst knapp, d.h. bloss wegen der Tordifferenz aus.*

### Halbfinale (Relegation der Gruppenzweiten)

Headbangers Balingen I – Spieltrieb Ylipulli Giessen	6:26	(44:70)
TK Rheinland United – TKC 1971 Hirschlanden II	15:17	(57:59)

Der OTC 90 Amberg (Sieger der Gruppe B) verzichtet auf die Teilnahme an der Pokal-Endrunde in Berlin. Deshalb qualifizierten sich sowohl Spieltrieb Ylipulli Giessen als auch die 2. Mannschaft des TKC 1971 Hirschlanden für die bundesweite Pokal-Endrunde. Es qualifizierten sich somit folgende 5 Mannschaften für Berlin: TKC Gallus Frankfurt I, Spieltrieb Ylipulli Giessen, 1. Murgtäler TKC 2000, TKC 1971 Hirschlanden I und TKC 1971 Hirschlanden II.

Auf den Seiten 9 und 10 dieses Informationsbulletins sind die Einzelergebnisse der Partien der Baden Hotspurs gegen die 1. und die 2. Mannschaft des TKC 1971 Hirschlanden publiziert.

Den Südpokal gewann übrigens die 1. Mannschaft des TKC Gallus Frankfurt. Die Tipp-Kicker aus Hessen besiegten die 1. Mannschaft des TKC 1971 Hirschlanden mit 22:10 Punkten und 51:30 Toren. Herzliche Gratulation nach Frankfurt am Main!

**BADEN HOTSPURS – TKC 1971 HIRSCHLANDEN I 5:27 (36:67)**

Pokal-Qualifikation 2014/2015, Sektion Süd, Gruppe D,  
Sonntag, 26. April 2015, 12.00 Uhr,  
Gaststätte "Blauer Adler", Mergentheimer Strasse 17, 97082 Würzburg



BADEN HOTSPURS:

Manuel Häfeli  
Philipp Derungs  
Markus Kälin  
Daniel Nater

TKC 1971 HIRSCHLANDEN I:

Florian Stähle  
Benjamin Buza  
Florian Wagner  
Sebastian Wagner

Manuel Häfeli	- Florian Stähle	3:4
Philipp Derungs	- Benjamin Buza	2:4
Markus Kälin	- Florian Wagner	3:5
Daniel Nater	- Sebastian Wagner	0:6
Philipp Derungs	- Florian Stähle	2:4
Markus Kälin	- Benjamin Buza	1:4
Daniel Nater	- Florian Wagner	0:6
Manuel Häfeli	- Sebastian Wagner	4:7
Daniel Nater	- Benjamin Buza	1:3
Markus Kälin	- Florian Stähle	3:2
Philipp Derungs	- Sebastian Wagner	3:2
Manuel Häfeli	- Florian Wagner	5:6
Manuel Häfeli	- Benjamin Buza	4:5
Daniel Nater	- Florian Stähle	1:3
Markus Kälin	- Sebastian Wagner	3:3
Philipp Derungs	- Florian Wagner	1:3

Einzelwertung:

1. Florian Wagner	Hirschlanden I	8:0 Punkte	20:9 Tore
2. Benjamin Buza	Hirschlanden I	8:0 Punkte	16:8 Tore
3. Florian Stähle	Hirschlanden I	6:2 Punkte	13:9 Tore
4. Sebastian Wagner	Hirschlanden I	5:3 Punkte	18:10 Tore
5. Markus Kälin	Baden Hotspurs	3:5 Punkte	10:14 Tore
6. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	2:6 Punkte	8:13 Tore
7. Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	0:8 Punkte	16:22 Tore
8. Daniel Nater	Baden Hotspurs	0:8 Punkte	2:18 Tore

Bester Angriff: Florian Wagner (Hirschlanden I) 20 Tore

Beste Abwehr: Benjamin Buza (Hirschlanden I) 8 Tore

**TKC 1971 HIRSCHLANDEN II – BADEN HOTSPURS 16:16 (52:45)**

Pokal-Qualifikation 2014/2015, Sektion Süd, Gruppe D,  
 Sonntag, 26. April 2015, 14.00 Uhr,  
 Gaststätte "Blauer Adler", Mergentheimer Strasse 17, 97082 Würzburg



TKC1971 HIRSCHLANDEN II:

BADEN HOTSPURS:

Michael Bräuning  
 Andreas Sigle  
 Markus Schmidt  
 Michael Kleofasz

Manuel Häfeli  
 Philipp Derungs  
 Markus Kälin  
 Daniel Nater

Andreas Sigle	- Manuel Häfeli	1:3
Michael Bräuning	- Philipp Derungs	3:4
Markus Schmidt	- Markus Kälin	2:3
Michael Kleofasz	- Daniel Nater	4:0
Michael Bräuning	- Manuel Häfeli	5:3
Markus Schmidt	- Philipp Derungs	2:1
Michael Kleofasz	- Markus Kälin	3:4
Andreas Sigle	- Daniel Nater	2:3
Michael Kleofasz	- Philipp Derungs	1:2
Markus Schmidt	- Manuel Häfeli	5:3
Michael Bräuning	- Daniel Nater	5:1
Andreas Sigle	- Markus Kälin	4:6
Andreas Sigle	- Philipp Derungs	2:6
Michael Kleofasz	- Manuel Häfeli	5:3
Markus Schmidt	- Daniel Nater	6:2
Michael Bräuning	- Markus Kälin	2:1

Einzelwertung:

1. Michael Bräuning	Hirschlanden II	6:2 Punkte	15:9 Tore
Markus Schmidt	Hirschlanden II	6:2 Punkte	15:9 Tore
3. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	13:8 Tore
4. Markus Kälin	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	14:11 Tore
5. Michael Kleofasz	Hirschlanden II	4:4 Punkte	13:9 Tore
6. Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	2:6 Punkte	12:16 Tore
7. Daniel Nater	Baden Hotspurs	2:6 Punkte	6:17 Tore
8. Andreas Sigle	Hirschlanden II	0:8 Punkte	9:18 Tore

Bester Angriff: Michael Bräuning (Hirschlanden II) 15 Tore  
 Markus Schmidt (Hirschlanden II) 15 Tore

Beste Abwehr: Philipp Derungs (Baden Hotspurs) 8 Tore

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 22. Mai, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 4. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*

Um Ihr neues Handy zu starten, lesen Sie die  
Gebrauchsanweisung. Um die Gebrauchsanweisung  
zu aktivieren, starten Sie Ihr Handy.



Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



# Informationsbulletin Nr. 7/2015 des TKC Mutz Bern

## Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



### 4. Runde

Am 22. Mai wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 4. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich 7 Spieler, darunter auch Martin Stalder und Erwin Balli, die beide beim letzten Mal wegen Verletzungen gefehlt hatten. Allerdings benötigte Erwin während der Spiele jeweils die Hilfe von "Ballboys", da sein Bein leider immer noch nicht vollständig "funktionstüchtig" ist. Erfreulich, dass der tapfere Wimmiser trotzdem mitgekickt hat! Gemäss Reglement wurde in zwei Gruppen gespielt.

Hier die Resultate der 4. Runde:

### Gruppe 1

Teilnehmer:	Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
	Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
	Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
	Erwin Balli	TKC Mutz Bern



Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	3:2	(3:0)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	3:1	(2:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	13:1	(7:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	3:2	(1:2)
Erwin Balli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	7:6	(5:2)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:1	(1:0)

1. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	3	2	-	1	22:10	4
2. Urs Kaderli (Mutz)	3	2	-	1	9:6	4
3. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	-	2	5:18	2
4. Erwin Balli (Mutz)	3	1	-	2	10:12	2

*Hans-Peter Pfäffli vor Urs Kaderli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.*

*Gottfried Balzli vor Erwin Balli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.*

## Gruppe 2

Teilnehmer:    Martin Stalder                    TKC Mutz Bern  
                    Jürg Hayoz                        TKC Red Lions Ueberstorf  
                    Kevin Kaderli                        TKC Mutz Bern

Martin Stalder (Mutz)                    - Jürg Hayoz (Red Lions)                    5:3    (3:2)  
Kevin Kaderli (Mutz)                    - Martin Stalder (Mutz)                    5:5    (3:3)  
Kevin Kaderli (Mutz)                    - Jürg Hayoz (Red Lions)                    4:1    (4:0)

1. Kevin Kaderli (Mutz)	2	1	1	-	9:6	3
2. Martin Stalder (Mutz)	2	1	1	-	10:8	3
3. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	-	-	2	4:9	0

*Kevin Kaderli vor Martin Stalder klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.*

\* \* \*

## Platzierungsspiele und Finalspiel

Spiel um den 5. + 6. Schlussrang:

Jürg Hayoz (Red Lions)                    - Gottfried Balzli (Mutz)                    8:3    (4:0)

Spiel um den 3. + 4. Schlussrang:

Martin Stalder (Mutz)                    - Urs Kaderli (Mutz)                        4:0    (2:0)

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang:

Kevin Kaderli (Mutz)                    - Hans-Peter Pfäffli (Mutz)                    5:4    (1:3)

\* \* \*

## Schlussklassement der 4. Runde

1. KEVIN KADERLI	TKC Mutz Bern	8 TP
2. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern	6 TP
3. Martin Stalder	TKC Mutz Bern	5 TP
4. Urs Kaderli	TKC Mutz Bern	4 TP
5. Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf	3 TP
6. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern	2 TP
7. Erwin Balli	TKC Mutz Bern	1 TP

*TP = Turnierpunkte*



\* \* \*



## Bewertungen der Spieler der 4. Meisterschaftsrunde

### *Kevin Kaderli:*

Kevin, der amtierende Klubmeister des TKC Mutz Bern, errang zum zweiten Mal in der laufenden Saison den Tagessieg. Ihm wurde jedoch nichts geschenkt. In den Gruppenspielen rang er dem Altmeister Martin Stalder ein 5:5-Unentschieden ab, bevor er den nicht zu unterschätzenden Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf mit 4:1 Toren besiegen konnte. Im Finalspiel um den Turniersieg gegen den hervorragend disponierten Hans-Peter Pfäffli hatte Kevin Kaderli insofern Glück, als ihm der Siegestreffer im allerletzten Moment gelang.

### *Hans-Peter Pfäffli:*

Mit einer Ausnahme (überraschende 6:7-Niederlage gegen den lädierten Erwin Balli) eine tadellose Leistung. Einem 3:2-Erfolg gegen den starken Urs Kaderli folgte ein 13:1-Kantersieg gegen den von allen guten Geistern verlassenen Gottfried Balzli. Danach folgte die bereits erwähnte Niederlage gegen Erwin Balli. Im Finalspiel gegen Kevin Kaderli scheiterte der aufopfernd kämpfende Thuner dann nur äusserst knapp. Hans-Peter kann auf seinen beeindruckenden Auftritt stolz sein.

### *Martin Stalder:*

Es fehlte nur wenig. Zuerst ein 5:3-Sieg gegen Jürg Hayoz und danach ein Unentschieden gegen Kevin Kaderli, welcher schliesslich wegen der besseren Tordifferenz knapp das Finalspiel erreichte. Im Spiel um den 3. und 4. Platz besiegte Martin seinen Widersacher Urs Kaderli souverän mit 4:0 Toren. Obwohl für einmal "nur" Dritter, ein guter Auftritt des Tipp-Kickers aus Wabern.

### *Urs Kaderli:*

Eine solide Leistung. Urs Kaderli verpasste das Finalspiel nur aufgrund einer knappen Niederlage gegen Hans-Peter Pfäffli im ersten Spiel des Abends. Da half es auch nichts, dass der Merliger danach Erwin Balli und Gottfried Balzli zu bezwingen vermochte. Gegen Routinier Martin Stalder war Urs jedoch chancenlos.

### *Jürg Hayoz:*

Der Filz-Sportler aus Schmitten FR schlug sich wacker. Die Niederlagen in den Gruppenspielen gegen Martin Stalder und Kevin Kaderli waren voraussehbar gewesen und keineswegs eine Schande. Der souveräne 8:3-Erfolg im Spiel um den 5. und 6. Schlussrang gegen Gottfried Balzli beweist einmal mehr, dass Jürg kein schlechter Tipp-Kicker ist. Und ein guter "Kärli" ist er sowieso.

### *Gottfried Balzli:*

Am Anfang ein Sieg gegen Erwin Balli und danach nur noch peinlich. Das Gesamt-Torverhältnis von 8:26 nach vier Spielen spricht Bände! Ein hoffnungsloser Fall.

### *Erwin Balli:*

Trotz immer noch lädiertem Bein gut gespielt und mit dem 7. Schlussrang schlecht belohnt. Der Sieg von Erwin gegen Hans-Peter Pfäffli war eine veritable Sensation! Bravo!



Fotos von der 4. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



*Gruppe 1: Hans-Peter Pfäffli (rechts) vermochten den starken Urs Kaderli knapp mit 3:2 Toren zu besiegen. Bei Halbzeit hatte der Thuner noch 3:0 geführt. Im Hintergrund: Schiedsrichter Erwin Balli mit Stift und Blöckli.*



*Gruppe 2: Martin Stalder bekundete gegen Jürg Hayoz (links) grössere Mühe als erwartet und siegte "bloss" mit 5:3 Toren. Schiedsrichter war Kevin Kaderli aus Merligen (Bildmitte mit blauer Jacke).*



*Gruppe 1: Erwin Balli (links) besiegte den klaren Favoriten Hans-Peter Pfäffli sensationell mit 7:6 Toren! Die dramatische Partie wurde von Urs Kaderli aus Merligen in gewohnter Weise kompetent geleitet.*



*Gruppe 2: Kevin Kaderli (rechts) besiegte Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf erwartungsgemäss. Das Resultat von 4:1 entsprach den gezeigten Leistungen. In der Bildmitte: Referee Martin Stalder in seinem schönen YB-T-Shirt, auf welchem bei genauer Betrachtung der legendäre Geni Meier, genannt "Bomben-Meier", zu entdecken ist. Young Boys for ever!*



Szene aus dem Finalspiel um den 1. und 2. Schlussrang, das Kevin Kaderli (rechts) gegen Hans-Peter Pfäffli mit 5:4 Toren knapp gewann. Hier setzt Hans-Peter zu einem Torschuss an. Schiedsrichter Martin Stalder verfolgt die Aktion aufmerksam.

\* \* \*

### Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 nach 4 von 10 Runden

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>3. Turnier</u>	<u>4. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. Urs Kaderli (Mutz)	4	6	5	4	19 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	6	3	2	8	19 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	3	6	13 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	1	2	7 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	-	3	7 TP
6. Martin Stalder (Mutz)	-	-	-	5	5 TP
7. Erwin Balli (Mutz)	1	-	-	1	2 TP

Urs Kaderli (zwei 1. Ränge und ein 2. Rang) vor Kevin Kaderli (zwei 1. Ränge und zwei 3. Ränge) klassiert.

Gottfried Balzli (ein 3. Rang) vor Jürg Hayoz (zwei 4. Ränge) klassiert.

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*

## 50. Deutsche Einzelmeisterschaft in Bornheim: Daniel Nater und Markus Kälin vertraten den Schweizerischen Tipp-Kick-Verband (STKV)

Am **9. und 10. Mai 2015** wurde in der Turnhalle der Johann-Wallraf-Schule an der Wallrafstrasse 1 in 53332 Bornheim (zwischen Köln und Bonn gelegen) die 50. Deutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Unter den **140 Teilnehmenden** befanden sich die beiden Schweizer **Daniel Nater** und **Markus Kälin** von den Baden Hotspurs.

Während Markus Kälin die 2. Runde erreichte und auf dem 82. Schlussrang landete, konnte sich Daniel Nater für 4. Runde (die Vorschlusssrunde) qualifizieren, welche von den 48 besten Spielern des Samstags am Sonntag ausgetragen wurde. Am Ende klassierte sich Daniel auf dem recht guten 40. Schlussrang.

An der diesjährigen DEM kickte übrigens auch der Deutsche Tipp-Kicker Michael Blügel mit, der mit der Mannschaft der Baden Hotspurs die Meisterschaft der Regionalliga Süd bestreitet. Michael landete auf dem 86. Schlussrang.

### Die Spiele von Daniel Nater (40. Schlussrang)

#### 1. Runde, Gruppe 12

(gespielt am Samstag, 9. Mai)

gegen Inge Simionie	TKC 1986 Gevelsberg	11:1	Sieg
gegen Michael Guhl	TKC Phoenix Herne	7:5	Sieg
gegen Philipp Baadte	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:6	Niederlage
gegen Marco Himmel	TKF SV Neusatz	3:3	Unentschieden
gegen Siddharta Popat	Tipp-Kick Rheinland United	4:4	Unentschieden



*Daniel Nater*

Damit qualifizierte sich Daniel Nater als Gruppenzweiter mit 6:4 Punkten und 27:19 Toren für die 2. Runde.

#### 2. Runde, Gruppe 6

(gespielt am Samstag, 9. Mai)

gegen André Bialk	TFB Drispstedt von 1977	2:1	Sieg
gegen Olaf Ruscheweyh	TKC Preussen Waltrop 1980	4:4	Unentschieden
gegen Frank Hampel	TKC Gallus Frankfurt	1:1	Unentschieden
gegen Max Gottschalk	Celtic Berlin	1:1	Unentschieden

Damit qualifizierte sich Daniel Nater als Gruppenzweiter mit 5:3 Punkten und 8:7 Toren für die 3. Runde.



### Die Spiele von Daniel Nater (Fortsetzung)

3. Runde, Gruppe 12

(gespielt am Samstag, 9. Mai)

gegen Oliver Marx	TFB Drispfenstedt von 1977	1:5	Niederlage
gegen Philipp Baadte	1. TKC Kaiserslautern 1986	1:4	Niederlage
gegen Christian Schlisske	TKV Jerze	2:1	Sieg
gegen Henning Horn	TKC Sturm und Drang Karlsruhe	7:5	Sieg

Damit qualifizierte sich Daniel Nater als Gruppendritter mit 4:4 Punkten und 11:15 Toren für die 4. Runde, die so genannte Vorschlusrunde vom Sonntag.

4. Runde (Vorschlusrunde), Schweizer System

(gespielt am Sonntag, 10. Mai)

gegen Georg Schwatz	TKC Sturm und Drang Karlsruhe	4:10	Niederlage
gegen Rainer Schlotz	TKC 1971 Hirschlanden	2:2	Unentschieden
gegen Thomas Ruchti	Flinke Finger Bruck	3:6	Niederlage
gegen Daniel Biak	TFB Drispfenstedt von 1977	0:2	Niederlage
gegen Christian Steuer	TKC Sturm und Drang Karlsruhe	3:3	Unentschieden
gegen Arnold Gotzhein	TKC Preussen Weltrop 1980	1:4	Niederlage
gegen Dirk Kandziora	TFB Drispfenstedt von 1977	3:4	Niederlage
gegen Christoph Haag	1. TKC Kaiserslautern 1986	4:2	Sieg
gegen Andreas Sigle	TKC 1971 Hirschlanden	8:6	Sieg
gegen Jens Jähnert	Flinke Finger Bruck	4:3	Sieg

Damit schied Daniel Nater mit 8:12 Punkten und 32:42 Toren aus und klassierte sich auf dem 40. Schlussrang der 50. Deutschen Einzelmeisterschaft.

### Die Spiele von Markus Kälin (82. Schlussrang)

1. Runde, Gruppe 13

(gespielt am Samstag, 9. Mai)

gegen Frank Straubel	TKC Phönix Herne	6:1	Sieg
gegen Stefan Peukert	vereinslos	2:2	Unentschieden
gegen Georg Lortz	Tipp-Kick Rheinland United	2:6	Niederlage
gegen Greta Schotmann	Delligser Sport Club Delligsen	5:2	Sieg
gegen Hans Kraus	TKC 91 Nürnberg	1:2	Niederlage



Markus Kälin

Damit qualifizierte sich Markus Kälin als Gruppenvierter mit 5:5 Punkten und 16:13 Toren für die 2. Runde.

2. Runde, Gruppe 7

(gespielt am Samstag, 9. Mai)

gegen Christian Kuch	Celtic Berlin	2:1	Sieg
gegen Arnold Gotzhein	TKC Preussen Waltrop 1980	4:4	Unentschieden
gegen Berthold Nieder	TFB Drispfenstedt von 1977	1:6	Niederlage
gegen Jan Komareck	Celtic Berlin	0:5	Niederlage

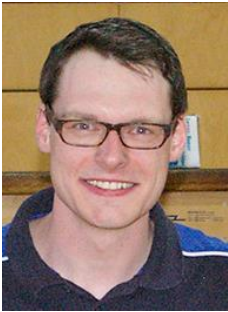
Damit schied Markus Kälin als Gruppenfünfter mit 3:5 Punkten und 7:16 Toren aus und klassierte sich auf dem 82. Schlussrang der 50. Deutschen Einzelmeisterschaft.

**Endspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 50. Deutschen Einzelmeisterschaft:**

**Philipp Baadte**  
(1. TKC Kaiserslautern 1986)

– **Fabio de Nicolò**  
(TKV Grönwohld)

**2:1**



*Philipp Baadte*



*Fabio de Nicolò*



*Szene aus dem Endspiel in Bornheim zwischen Philipp Baadte (links) und Fabio de Nicolò.*



← *Nach dem Titelgewinn wurde der neue Deutsche Meister Philipp Baadte von seinem Klubkameraden Mathias Hahnel frenetisch gefeiert. Die Schweizer Tipp-Kicker gratulieren Philipp ebenfalls herzlich zum grossen Triumph.*

## Voranzeige

Der zweite Halbfinal um den Schweizer Mannschafts-Cup 2015 zwischen der 1. Mannschaft des TKC Dreiländereck Magden und dem TKC Mutz Bern, dem Cupsieger des Jahres 2014, wird am Samstag, dem 11. Juli ausgetragen. Spielbeginn: 14.00 Uhr.

\* \* \* \* \*

## Im Fumoir des Restaurant Rössli in Uetendorf aufgeschnappt

Der eine Gast zum anderen:

*"Der Housi ist ein Möff. Er musste bereits dreimal seinen Führerausweis abgeben, weil er besoffen Auto gefahren ist."*

Bemerkung des anderen Gastes:

*"Du musstest den Ausweis ja auch bereits dreimal abgeben, weil du besoffen am Steuer erwischt worden bist."*

Entgegnung:

*"Ja, schon, aber nicht in derart kurzer Zeit wie der Housi."*

Wie ihr seht, liebe Tipp-Kicker, ist das Restaurant Rössli nicht bloss ein idealer Ort, um Tipp-Kick zu spielen, sondern das Lokal hat auch einen gewissen Unterhaltungswert.

\* \* \* \* \*

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

**Am Freitagabend, 5. Juni, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 5. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.**

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

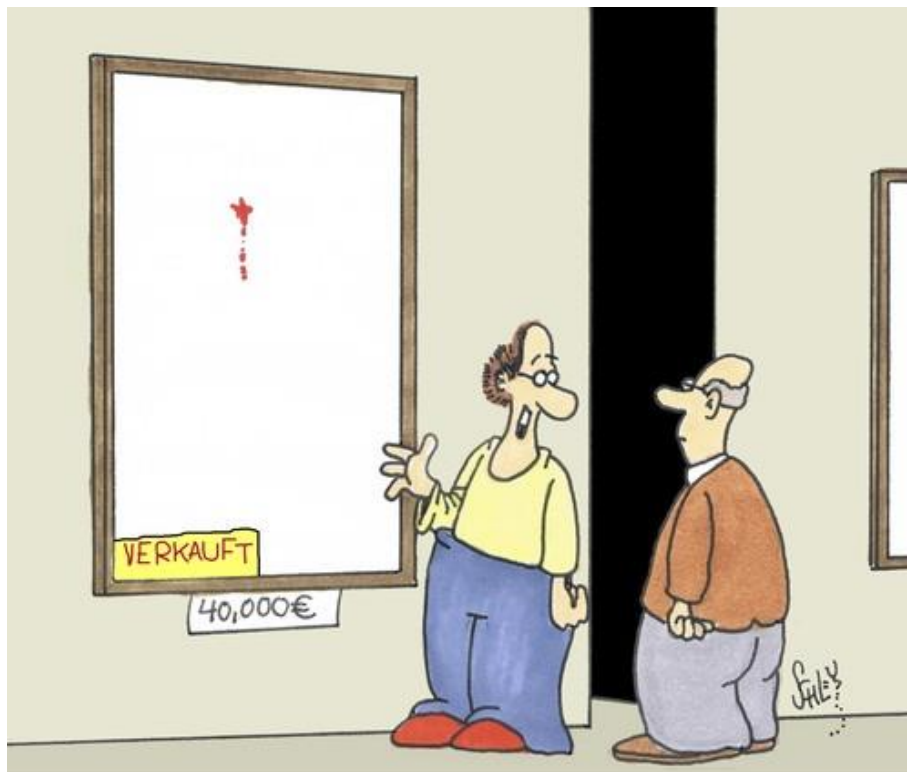
Gottfried Balzli



## Gute Reise an die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft!

Der Tipp-Kick-Club Mutz Bern wünscht allen, die an der diesjährigen Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick vom 31. Mai in Uetendorf teilnehmen, eine gute Reise. Und zieht euch warm an! Die "Mutzen" haben sich nämlich vorgenommen, den Meistertitel erfolgreich zu verteidigen! Wir freuen uns auf euer Erscheinen!

\* \* \* \* \*



"MEIN AGENT MEINTE, DER TITEL 'DER ZUSTAND MEINER SEELE ANGESICHTS DES ELENDS DER WELT' VERKAUFT SICH BESSER ALS 'ZERMATSCHTE FLIEGE AUF WEISSER LEINWAND'."

\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)





# Informationsbulletin Nr. 8/2015 des TKC Mutz Bern

## Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick 2015

Ort: Restaurant Rössli, Dorfstrasse 15, 3661 Uetendorf

Datum: Sonntag, 31. Mai 2015

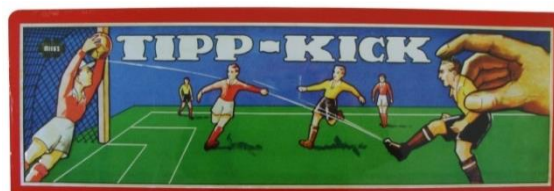
### Die Resultate der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft 2015

TKC Dreiländereck Magden – TKC Birmensdorf Eagles II	14:18	(47:74)
TKC Mutz Bern – TKC Birmensdorf Eagles I	25:7	(93:57)
TKC Dreiländereck Magden – TKC Mutz Bern	3:29	(42:107)
TKC Birmensdorf Eagles II – TKC Birmensdorf Eagles I	12:20	(65:75)
TKC Dreiländereck Magden – TKC Birmensdorf Eagles I	11:21	(65:96)
TKC Birmensdorf Eagles II – TKC Mutz Bern	13:19	(67:88)

### Das Schlussklassement der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft 2015

1. TKC MUTZ BERN	3	3	-	-	6:0	73:23	288:166
2. TKC Birmensdorf Eagles I	3	2	-	1	4:2	48:48	228:223
3. TKC Birmensdorf Eagles II	3	1	-	2	2:4	43:53	206:210
4. TKC Dreiländereck Magden	3	-	-	3	0:6	28:68	154:277

*Die Empfänger des Informationsbulletins werden eine Resultatübersicht der SMM 2015 mit allen Einzelresultaten, mehreren Statistiken und vielen Fotos elektronisch übermittelt respektive per Briefpost zugeschickt erhalten.*





*TKC Mutz Bern, Schweizer Mannschaftsmeister 2015, von links nach rechts: Hans-Peter Pfäffli, Kevin Kaderli, Urs Kaderli und Martin Stalder.*

\* \* \* \* \*

## Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



### 5. Runde

Am 5. Juni wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 5. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich 6 Spieler. Abwesend war der Freiburger Jürg Hayoz, der im Südtirol Ferien machte.

Das heisse Wetter – am Nachmittag war in Thun eine Temperatur von 31,4 Grad gemessen worden – setzte den Akteuren zu. Vor allem der stattliche, um nicht zu sagen leicht übergewichtige Mutzenpräsident schwitzte wie ein Schwein. Wahre Tipp-Kicker lassen sich jedoch auch bei widrigen Verhältnissen nicht kleinkriegen, sondern sie kämpfen in jedem Spiel bis zum Schluss, selbst wenn der Schweiß ständig in die Augen und auf die Filzplatte tropft. Dass sie am Ende ausgelaugt sind und keinen sehr gepflegten Eindruck machen, nehmen sie gelassen und völlig unbeeindruckt in Kauf.

Es fällt auf, dass in der 5. Runde besonders viele Tore fielen (durchschnittlich deren 9,733). Dies ist wahrscheinlich auf die Hitze zurückzuführen, welche das Abwehrverhalten der einzelnen Spieler negativ beeinflusste. Es fiel schwer, sich permanent zu konzentrieren. Ungefähr so muss man sich wohl eine Fussball-WM in Katar vorstellen.

**Die Teilnehmer an der 5. Runde:**

Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
Martin Stalder	TKC Mutz Bern
Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern



**Die Resultate der 5. Runde:**

Erwin Balli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	2:2	(0:2)
Urs Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	3:3	(2:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Martin Stalder (Mutz)	4:4	(1:3)
Urs Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	10:4	(5:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	8:4	(3:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	10:2	(6:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	13:0	(7:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	6:4	(2:2)
Urs Kaderli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	5:3	(2:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	8:6	(4:4)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	8:6	(4:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	5:2	(2:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	8:0	(5:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:2	(2:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5:4	(3:3)

**Schlussklassement der 5. Runde:**

1. MARTIN STALDER (Mutz)	5	4	1	-	35:14	9	7 TP
2. Urs Kaderli (Mutz)	5	3	1	1	25:17	7	5 TP
3. Kevin Kaderli (Mutz)	5	3	1	1	33:17	7	4 TP
4. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5	2	1	2	23:28	5	3 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	5	-	1	4	18:29	1	2 TP
6. Erwin Balli (Mutz)	5	-	1	4	12:41	1	1 TP

*Urs Kaderli vor Kevin Kaderli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.*

*Gottfried Balzli vor Erwin Balli klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.*

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \*



## **Bewertungen der Spieler der 5. Meisterschaftsrunde**

### *Martin Stalder:*

Nach einem hart erkämpften 4:4-Unentschieden gegen Kevin Kaderli gelangen Martin Stalder vier Siege, die ihm schliesslich den 1. Rang einbrachten. Gegen Gottfried Balzli (8:4), Erwin Balli (13:0) und Urs Kaderli (5:2) gewann Martin jeweils souverän. Einzig im letzten Spiel des Abends gegen Hans-Peter Pfäffli musste er sein ganzes Können aufbieten und auch ein Quäntchen Glück in Anspruch nehmen, um nach 10 Minuten als knapper Sieger dazustehen. "The star is back", würden die Engländer sagen.

### *Urs Kaderli:*

Urs Kaderli zeigte einmal mehr tadellose Leistungen und bezwang u.a. seinen talentierten Sohn Kevin. Die Siege gegen Erwin Balli und Gottfried Balzli erstaunten niemanden. Hart umkämpft waren hingegen die Partien gegen Hans-Peter Pfäffli (3:3) und Martin Stalder (2:5). Der 2. Rang im Tagesklassesment ist dem lieben Urs zu gönnen.

### *Kevin Kaderli:*

Kevin Kaderli ist mittlerweile genauso wie sein Vater Urs einer der besten Tipp-Kicker unseres Landes. Er bewies dies auch am 5. Juni 2015, obwohl er diesmal "nur" Dritter wurde. Mit etwas Glück hätte Kevin ebenso gut den Tagessieg erringen können, denn ein Tor mehr gegen Martin Stalder hätte dazu ausgereicht.

### *Hans-Peter Pfäffli:*

Zwei Siege (6:4 gegen Gottfried Balzli und 8:6 gegen Erwin Balli), ein Unentschieden (3:3 gegen Urs Kaderli) sowie zwei Niederlagen (2:10 gegen Kevin Kaderli und 4:5 gegen Martin Stalder) ist die keineswegs schlechte Bilanz von Hans-Peter Pfäffli. Vor allem bei seiner knappen Niederlage gegen Martin Stalder hatte ihm auch ein wenig das Glück gefehlt. Auch wenn es Hans-Peter diesmal bloss zum 4. Rang gereicht hat, sollte ihn keiner auf die leichte Schulter nehmen.

### *Gottfried Balzli:*

Gottfried holte zwar nur einen einzigen Punkt (2:2-Unentschieden gegen den ebenbürtigen Erwin Balli), aber er spielte besser als in der 4. Runde. Immerhin erzielte er in 5 Spielen 18 Treffer. Nach wie vor ist sein Defensive natürlich ungenügend, aber selbst diese sah auch schon besorgniserregender aus. Ob es mit dem Präsidenten des TKC Mutz Bern nun endlich in spielerischer Hinsicht aufwärts gehen wird? Die nächsten Runden werden darüber Aufschluss geben.

### *Erwin Balli:*

Der Wimmiser ist mit seinen 69 Jahren der momentan älteste aktive Tipp-Kicker der Schweiz, aber keineswegs der schwächste. Dass es auch am 5. Juni nur zum 6. Platz reichte, war für Erwin zwar bestimmt enttäuschend, aber kein Grund zum Pessimismus. Erwin hat im Laufe seiner langen Karriere des Öfteren gezeigt, dass er gutes Tipp-Kick spielen kann. Zurück geworfen wurde er in der laufenden Saison durch seinen ärgerlichen Unfall, aber dieser hat zum Glück keinen bleibenden Schaden hinterlassen. Lieber Freund Erwin, lass dich durch die beiden hohen Niederlagen vom 5. Juni (0:13 und 0:8) nicht entmutigen! Ähnliches ist anderen auch schon passiert.

Fotos von der 5. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



*Urs Kaderli (links) fügte Erwin Balli eine 4:10-Niederlage zu.*



*Kevin Kaderli (links) und Martin Stalder lieferten sich einen sehr spannenden und hochklassigen Fight, der bis zum Schluss völlig offen war. Bei Halbzeit hatte Martin noch 3:1 geführt, aber nach dem Wechsel konnte sich Kevin steigern und schlussendlich einen wichtigen Punkt holen.*



*Urs Kaderli (rechts) besiegte seinen Sohn Kevin mit dem Skore von 5:3 und sicherte sich damit eine gute Ausgangslage für den restlichen Verlauf des Spielabends.*



*Hans-Peter Pfäffli (links) und Martin Stalder lieferten sich einen mitreissenden Kampf, den der glücklichere Spieler (Martin) knapp mit 5:4 Toren für sich entscheiden konnte. In der Bildmitte: Schiedsrichter Kevin Kaderli.*

## Zwischenklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 nach 5 von 10 Runden

(Die 8 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>3. Turnier</u>	<u>4. Turnier</u>	<u>5. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. Urs Kaderli (Mutz)	4	6	5	4	5	24 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	6	3	2	8	4	23 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	3	6	3	16 TP
4. Martin Stalder (Mutz)	-	-	-	5	7	12 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	1	2	2	9 TP
6. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	-	3	-	7 TP
7. Erwin Balli (Mutz)	1	-	-	1	1	3 TP

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 19. Juni, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 6. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*





\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)





# Informationsbulletin Nr. 9/2015 des TKC Mutz Bern



## Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



### 6. Runde

Am 19. Juni wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 6. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich sechs Spieler. Vom "harten Kern" fehlte, wie bereits zwei Wochen zuvor, der Freiburger Jürg Hayoz. Ob er immer noch oder schon wieder in den Ferien weilte, ist nicht bekannt.

Zu erwähnen ist, dass Hans-Peter Pfäffli am 19. Juni mit Hexenschuss spielte und dass das Bein von Erwin Balli nach dessen Unfall leider immer noch nicht hundertprozentig in Ordnung war.

### Die Teilnehmer an der 6. Runde:

Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Martin Stalder	TKC Mutz Bern
Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern

### Die Resultate der 6. Runde:

Martin Stalder (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	6:2	(3:2)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	10:6	(5:2)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	4:3	(3:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	4:1	(3:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Martin Stalder (Mutz)	1:1	(0:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	10:3	(5:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	7:1	(3:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:1	(3:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	3:2	(0:1)
Erwin Balli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	3:2	(1:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	8:2	(2:1)

Kevin Kaderli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	3:3	(1:1)
Erwin Balli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	6:3	(3:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	6:4	(4:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	6:1	(2:0)

### Schlussklassement der 6. Runde:

1. MARTIN STALDER (Mutz)	5	4	1	-	26:10	9	7 TP
2. Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	5	3	-	2	22:22	6	5 TP
3. Urs Kaderli (Mutz)	5	2	2	1	20:10	6	4 TP
4. Kevin Kaderli (Mutz)	5	2	1	2	23:19	5	3 TP
5. Erwin Balli (Mutz)	5	2	-	3	13:22	4	2 TP
6. Gottfried Balzli (Mutz)	5	-	-	5	13:34	0	1 TP

*Hans-Peter Pfäßfli vor Urs Kaderli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.*

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \*

### Bewertungen der Spieler der 6. Meisterschaftsrunde

#### *Martin Stalder:*

Der neunfache Klubmeister des TKC Mutz Bern ist drauf und dran, das Feld von hintern aufzumischen. Nach einem standesgemässen 6:2-Sieg gegen Erwin Balli musste er sich zwar gegen den abwehrstarken Urs Kaderli mit einem 1:1 zufrieden geben, aber die restlichen drei Spiele gewann er souverän. Einzig gegen Kevin Kaderli musste er sich ernsthaft anstrengen. Der Tages-sieg von Martin Stalder war absolut verdient. Er war der beste Spieler des Abends.

#### *Hans-Peter Pfäßfli:*

Nach Siegen gegen Urs Kaderli, Gottfried Balzli und Kevin Kaderli sahen die Perspektiven für Hans-Peter vielversprechend aus, aber dann zerstörte Martin Stalder die Hoffnungen des Thuners auf den 1. Rang mit einem klaren 8:2-Erfolg. Doch es kam für Hans-Peter noch schlimmer, denn der überraschend stark agierende Erwin Balli fügte ihm eine 6:3-Niederlage zu. Hans-Peter hatte Glück im Unglück: Obwohl er seine zwei letzten Spiele verlor, konnte er sich am Ende auf dem ansprechenden 2. Rang klassieren, weil er die Direktbegegnung gegen den punktgleichen Urs Kaderli knapp mit 4:3-Toren gewonnen hatte. Es handelte sich gewissermassen um das oft zitierte Glück des Tüchtigen.

#### *Urs Kaderli:*

Urs Kaderli misslang der Start zur 6. Runde, denn er unterlag Hans-Peter Pfäßfli knapp mit dem Skore von 3:4 Toren. Auch sein zweites Spiel vermochte der Merliger nicht zu gewinnen, aber das 1:1-Unentschieden gegen den starken Martin Stalder konnte Urs getrost als Erfolg werten. Es folgten ein 7:1-Kantersieg gegen Erwin Balli, ein 3:3-Remis gegen Sohn Kevin und ein nie gefährdeter 6:1-Erfolg gegen Gottfried Balzli. Wegen der knapp verlorenen Partie gegen den punktgleichen Hans-Peter Pfäßfli landete Urs Kaderli am Ende "nur" auf dem 3. Rang. Dennoch führt er das Zwischenklassement nach 6 Runden weiterhin an.

*Kevin Kaderli:*

Kevin startete mit einem 10:6-Sieg gegen Gottfried Balzli in die 6. Meisterschaftsrunde. Es folgte ein 4:1-Erfolg gegen Erwin Balli, bevor der amtierende Klubmeister Hans-Peter Pfäffli knapp mit 2:3 Toren unterlag. Das anschliessende 3:3 gegen Urs Kaderli war eine Klassepartie, und das Schlussresultat war gerecht. Am Ende wartete noch eine weitere schwierige Aufgabe auf den jungen Merliger Kevin. Es galt, gegen Martin Stalder wenn möglich ein positives Ergebnis zu erzielen. Der Tipp-Kicker aus Wabern bei Bern erwies sich jedoch als ungemein stark, so dass die Partie schliesslich mit einem 6:4-Erfolg von Martin endete. Der 4. Schlussrang von Kevin Kaderli mag für diesen zwar enttäuschend sein, aber er hat wie immer alles gegeben und auch diesmal wieder bewiesen, dass er ein hervorragender Tipp-Kicker ist.

*Erwin Balli:*

Trotz schmerzdem Bein ein sehr erfolgreicher Abend für den 69-jährigen Wimmiser. Zwar verlor er seine drei ersten Spiele (2:6 gegen Martin Stalder, 1:4 gegen Kevin Kaderli und 1:7 gegen Urs Kaderli), aber darauf folgten zwei verdiente Siege (3:2 gegen Gottfried Balzli und 6:3 gegen Hans-Peter Pfäffli). Besonders der überraschende Sieg gegen den routinierten Thuner Hans-Peter liess aufhorchen. Vier Punkte aus fünf Spielen ist eine gute Bilanz für Erwin, den flotten Tipp-Kicker vom Fusse des majestätischen Niesen im weltbekannten Berner Oberland.

*Gottfried Balzli:*

Der Präsident des TKC Mutz Bern hatte sich am Nachmittag für zwei Stunden aufs Ohr gelegt und hoffte, dadurch am Abend ausgeruht und torhungrig an die Filzplatten treten zu können. Torhungrig war Gottfried tatsächlich, aber er traf den gegnerischen Kasten nur selten. Wie alle wissen, ist eine starke Abwehr ein wichtiger Garant für den Erfolg. Wer wie Gottfried Balzli in fünf Spielen 34 Tore kassiert, darf sich deshalb nicht wundern, wenn er einmal mehr die rote Laterne umgehängt bekommt. Entweder gelingt es Gottfried, seine Abwehr endlich zu stabilisieren oder er wird auch in Zukunft noch viele schmachliche Niederlagen einstecken müssen. Bekanntlich stirbt die Hoffnung zuletzt.

\* \* \*



Fotos von der 6. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



*Urs Kaderli (links) und Hans-Peter Pfäffli lieferten sich einen spannenden Fight. Am Ende behält Hans-Peter mit 4:3 Toren die Oberhand.*



*Erwin Balli (links) unterlag Kevin Kaderli standesgemäss mit 1:4 Toren.*



*Martin Stalder (links) besiegte Hans-Peter Pfäffli mit 8:2 Toren. Im Hintergrund: Schiedsrichter Erwin Balli.*



*Vater und Sohn Kaderli trennten sich nach einem spannenden und hochklassigen Spiel 3:3 unentschieden. Links im Bild: Urs, rechts sein Sohn Kevin.*



*Gottfried Balzli, ein hoffnungsloser Fall? Der 68-jährige Tipp-Kicker kassiert viel zu viele Gegentore und ziert deshalb häufig das Tabellenende.  
Foto: Kevin Kaderli*

\* \* \*

### Zwischenklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 nach 6 von 10 Runden

*(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die  
«Schlussabrechnung».)*

	<u>1. Rde.</u>	<u>2. Rde</u>	<u>3. Rde</u>	<u>4. Rde</u>	<u>5. Rde</u>	<u>6. Rde</u>	<u>Total</u>
1. Urs Kaderli (Mutz)	4	6	5	4	5	4	28 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	6	3	2	8	4	3	26 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	3	6	3	5	21 TP
4. Martin Stalder (Mutz)	-	-	-	5	7	7	19 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	1	2	2	1	10 TP
6. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	-	3	-	-	7 TP
7. Erwin Balli (Mutz)	1	-	-	1	1	2	5 TP

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \* \* \*

## Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015: Die Baden Hotspurs beenden die Saison auf dem 3. Rang!

Am 25. Mai, 4. Juni und 6. Juni 2015 wurden die neun letzten Partien der laufenden Saison ausgetragen. Hier die Ergebnisse:

25. Mai 2015:

Spieltrieb Ylipulli Giessen – TKC Panzing	18:14	(63:56)
Tipp-Kick Rheinland United II – Spieltrieb Ylipulli Giessen	9:23	(42:60)
TKC Panzing – Tipp-Kick Rheinland United II	17:15	(60:59)

4. Juni 2015:

1. TKC 1986 Kaiserslautern II – TKC 1971 Hirschlanden IV	19:13	(59:55)
TKC 1971 Hirschlanden IV – TKC 91 Nürnberg	26:6	(94:44)
TKC 91 Nürnberg – 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	13:19	(52:84)

6. Juni 2015:

<b>TKC Headbangers Balingen – Baden Hotspurs</b>	<b>6:26</b>	<b>(47:81)</b>
<b>Baden Hotspurs – Tipp-Kick Rheinland United I</b>	<b>13:19</b>	<b>(47:53)</b>
Tipp-Kick Rheinland United I – TKC Headbangers Balingen	29:3	(85:41)

### Schlussrangliste:

1. Tipp-Kick Rheinland United I §	8	8	-	-	16:0	174:82	535:377
2. Spieltrieb Ylipulli Giessen	8	6	-	2	12:4	158:98	562:425
<b>3. Baden Hotspurs</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>11:5</b>	<b>170:86</b>	<b>533:387</b>
4. 1. TKC 1986 Kaiserslautern II	8	5	-	3	10:6	130:126	473:438
5. Tipp-Kick Rheinland United II	8	4	-	4	8:8	138:118	444:418
6. TKC 1971 Hirschlanden IV	8	3	1	4	7:9	135:121	511:468
7. TKC Panzing	8	3	-	5	6:10	118:138	498:537
8. TKC Headbangers Balingen	8	1	-	7	2:14	63:193	363:597
9. TKC 91 Nürnberg §§	8	-	-	8	0:16	66:190	383:655

§ = Aufsteiger in die 2. Bundesliga

§§ = Absteiger in die Verbandsliga

*Da Tipp-Kick Rheinland United II am 24. Mai 2015 für die neue Saison den Rückzug bekanntgab, steigt aus der Regionalliga Süd nur eine Mannschaft in die Verbandsliga ab. Aufsteiger aus der Verbandsliga ist die 5. Mannschaft des TKC 1971 Hirschlanden.*

*Bester Spieler der Regionalliga Süd war **Philipp Derungs** von den Baden Hotspurs mit 49:15 Punkten vor Georg Lortz (Tipp-Kick Rheinland United I) mit 46:18 Punkten. Herzliche Gratulation!*

*Auf den Seiten 8 und 9 dieses Informationsbulletins sind die Einzelergebnisse der Partien der Baden Hotspurs gegen den TKC Headbangers Balingen und Tipp-Kick Rheinland United I vom 6. Juni 2015 publiziert.*

**TKC HEADBANGERS BALINGEN – BADEN HOTSPURS 6:26 (47:81)**

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015,  
 Samstag, 6. Juni 2015, 11.45 Uhr,  
 Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Schwanenstrasse 19, 72336 Balingen



TKC HEADBANGERS BALINGEN:

Frank Sauter  
 Leon Homscheidt  
 Thomas Will  
 Markus Sense

BADEN HOTSPURS:

Michael Blügel  
 Philipp Derungs  
 Markus Kälin  
 Daniel Nater

Frank Sauter	- Michael Blügel	2:6
Leon Homscheidt	- Philipp Derungs	4:3
Thomas Will	- Markus Kälin	4:7
Markus Sense	- Daniel Nater	1:2
Leon Homscheidt	- Michael Blügel	4:5
Thomas Will	- Philipp Derungs	2:6
Markus Sense	- Markus Kälin	4:6
Frank Sauter	- Daniel Nater	2:6
Markus Sense	- Philipp Derungs	2:4
Thomas Will	- Michael Blügel	5:3
Leon Homscheidt	- Daniel Nater	2:6
Frank Sauter	- Markus Kälin	7:6
Frank Sauter	- Philipp Derungs	2:6
Markus Sense	- Michael Blügel	3:7
Thomas Will	- Daniel Nater	2:6
Leon Homscheidt	- Markus Kälin	1:2

Einzelwertung:

1. Daniel Nater	Baden Hotspurs	8:0 Punkte	20:7 Tore
2. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	19:10 Tore
3. Michael Blügel	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	21:14 Tore
4. Markus Kälin	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	21:16 Tore
5. Leon Homscheidt	Headbangers	2:6 Punkte	11:16 Tore
6. Thomas Will	Headbangers	2:6 Punkte	13:22 Tore
7. Frank Sauter	Headbangers	2:6 Punkte	13:24 Tore
8. Markus Sense	Headbangers	0:8 Punkte	10:19 Tore

<u>Bester Angriff:</u>	Michael Blügel	(Baden Hotspurs)	21 Tore
	Markus Kälin	(Baden Hotspurs)	21 Tore
<u>Beste Abwehr:</u>	Daniel Nater	(Baden Hotspurs)	7 Tore



**BADEN HOTSPURS – TIPP-KICK RHEINLAND UNITED I 13:19 (47:53)**

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2014/2015,  
Samstag, 6. Juni 2015, 14.00 Uhr,  
Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Schwanenstrasse 19, 72336 Balingen



BADEN HOTSPURS:

Michael Blügel  
Philipp Derungs  
Markus Kälin  
Daniel Nater

TIPP-KICK RHEINLAND UNITED I:

Christian Drescher  
Georg Lortz  
Siddhartha Popat  
Stefan Biehl

Michael Blügel	- Christian Drescher	2:5
Philipp Derungs	- Georg Lortz	4:2
Markus Kälin	- Siddhartha Popat	0:2
Daniel Nater	- Stefan Biehl	4:3
Philipp Derungs	- Christian Drescher	4:0
Markus Kälin	- Georg Lortz	2:2
Daniel Nater	- Siddhartha Popat	2:5
Michael Blügel	- Stefan Biehl	4:2
Daniel Nater	- Georg Lortz	2:5
Markus Kälin	- Christian Drescher	3:3
Philipp Derungs	- Stefan Biehl	2:3
Michael Blügel	- Siddhartha Popat	3:3
Michael Blügel	- Georg Lortz	4:5
Daniel Nater	- Christian Drescher	3:4
Markus Kälin	- Stefan Biehl	4:6
Philipp Derungs	- Siddhartha Popat	4:3

Einzelwertung:

1. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	14:8 Tore
2. Siddhartha Popat	Rheinland United I	5:3 Punkte	13:9 Tore
3. Georg Lortz	Rheinland United I	5:3 Punkte	14:12 Tore
4. Christian Drescher	Rheinland United I	5:3 Punkte	12:12 Tore
5. Stefan Biehl	Rheinland United I	4:4 Punkte	14:14 Tore
6. Michael Blügel	Baden Hotspurs	3:5 Punkte	13:15 Tore
7. Markus Kälin	Baden Hotspurs	2:6 Punkte	9:13 Tore
8. Daniel Nater	Baden Hotspurs	2:6 Punkte	11:17 Tore

<u>Bester Angriff:</u>	Philipp Derungs	(Baden Hotspurs)	14 Tore
	Georg Lortz	(Rheinland United I)	14 Tore
	Stefan Biehl	(Rheinland United I)	14 Tore

<u>Beste Abwehr:</u>	Philipp Derungs	(Baden Hotspurs)	8 Tore
----------------------	-----------------	------------------	--------

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 7. August, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 7. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*



ZEIT SEINES LEBENS WAR PROF. VAN DONKLE EIN  
VEGETARIER, DER DIE TIERE RESPEKTIERTE.  
GENÜTZT HAT ES IHM NICHT.

\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 10/2015 des TKC Mutz Bern



### Schweizer Mannschafts-Cup 2015, Halbfinal:

TKC DREILÄNDERECK MAGDEN I – TKC MUTZ BERN 4:28 (45:97)

Am 11. Juli trat die 1. Mannschaft des TKC Dreiländereck Magden auf der Sportanlage Landauer in Basel gegen den amtierenden Schweizer Cupsieger TKC Mutz Bern an. Bei den favorisierten Bernern fehlte "Starspieler" Martin Stalder, der mit Fieber im Bett lag. Er wurde durch Gottfried Balzli ersetzt.



Die beiden Mannschaften von links nach rechts: Simon Röthenmund, Marc Röthenmund, hinten Urs Kaderli, vorne Noah Ruf, Gottfried Balzli, Hans-Peter Pfäffli, Mike Braginsky und Kevin Kaderli.  
(Foto Peter Manser)

## **Bericht von G. Balzli zum Cup-Halbfinal in Basel vom 11. Juli 2015**

Für Vater und Sohn Kaderli war das Auffinden der Sportanlage Landauer ein Kinderspiel, denn Kevin ist stolzer Besitzer eines Navigationsgerätes. Für Hans-Peter Pfäffli und Gottfried Balzli war die Anreise jedoch ziemlich mühsam, denn ohne Navi verirrt man sich im Basler Betonschungel sehr leicht. Mit der freundlichen Hilfe von Marc Röthenmund per Handy und mit viel Glück landeten schliesslich auch die beiden Thuner am Spielort. Sogar einen Parkplatz hatte Marc eigens für den präsidentalen Toyota reserviert!

Nach dem Anreisestress tat es gut, unter schattigen Bäumen erst einmal abzusitzen, einen Kaffee zu trinken und die Tipp-Kick-Kollegen zu begrüessen. Die Lokalität war bestens geeignet, und endlich war kein Beton mehr zu sehen, sondern Natur pur. Da die Sportanlage Landauer von einem privaten Verein geführt wird, gab es im Lokal zahlreiche Aschenbecher. Eine wahre Wohltat für alle, die von den lästigen Rauchverboten die Nase voll haben! Das einzig Störende waren die Bierflaschen, auf deren Etiketten das Logo des FC Basel prangte. Eine Geschmacklosigkeit sondergleichen und ein Gräuel für jeden Berner! Aber nichts desto trotz waren die anwesenden Leute alle sehr sympathisch.

Bevor man an die Filzplatten trat, verkündete Marc Röthenmund, dass jeder Gästespieler ein kostenloses Getränk bestellen könne. Diese nette Geste wussten die "Mutzen" angesichts der Hitze sehr zu schätzen.

Während sich der junge Noah Ruf gegen den Routinier Hans-Peter Pfäffli wacker wehrte und bloss mit 3:5 Toren unterlag, kassierte Gottfried Balzli gegen Marc Röthenmund gleich zum Auftakt eine peinliche 1:8-Abreibung. Somit lautete der Punktestand nach den beiden ersten Partien 2:2 unentschieden. Danach ging es den Spielern des TKC Dreiländereck jedoch an den Kragen. Der sympathische Mike Braginsky und der junge Simon Röthenmund mussten gegen Urs respektive Kevin Kaderli hohe Niederlagen einstecken, und auch in den acht nachfolgenden Spielen gingen die Platzherren leer aus, womit der Sieg des TKC Mutz Bern bereits Tatsache war.

Die Spiele 13 und 14 brachten einige Brisanz. Simon Röthenmund lag gegen Hans-Peter Pfäffli nach 5 Minuten 3:2 in Front, aber nach dem Seitenwechsel erzielte der Gast aus Thun nicht weniger als 9 Treffer und gewann die Partie schliesslich mit 11:3 Toren. Auf der anderen Platte erlebte Gottfried Balzli gegen Noah Ruf sein blaues Wunder. Obwohl sich der Gast aus dem Kanton Bern sehr bemühte, siegte der junge Tipp-Kicker aus dem aargauischen Magden sensationell und keineswegs unverdient mit 5:4 Toren. Gut gemacht, lieber Noah!

Bei den Partien Marc Röthenmund gegen Urs Kaderli und Mike Braginsky gegen Kevin Kaderli handelte es sich um so genannte "Kehraus-Spiele", die von den hervorragend disponierten Tipp-Kickern aus Merligen am Thunersee gewonnen wurden. Damit lautete das Schlussresultat 4:28 Punkte und 45:97 Tore. Die "Mutzen" freuen sich auf den Cupfinal gegen den TFC Dynamo Zürich, der in Uetendorf stattfinden wird.

Der Cup-Halbfinal in Basel war trotz des deutlichen Berner Sieges nie langweilig, und dass Peter Manser als Zuschauer anwesend war, freute alle. Sämtliche Akteure gaben ihr Bestes; auch diejenigen, welche punktemässig leer ausgingen. Noah Ruf und Simon Röthenmund, die beiden jungen Spieler des TKC Dreiländereck, besitzen viel Talent und werden in den kommenden Jahren noch für einiges Aufsehen sorgen. Der nette Mike Braginsky wird hoffentlich nun des Öfteren bei Tipp-Kick-Anlässen anzutreffen sein. Vielen Dank, liebe "Dreiländereckler" für die hervorragende Organisation und für eure Gastfreundschaft!

Auf Seite 3 dieses Informationsbulletins sind alle Einzelergebnisse des Cup-Halbfinals vom 11. Juli publiziert.

TKC DREILÄNDERECK MAGDEN I – TKC MUTZ BERN	4:28	(45:97)
--	------	---------

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2015, Halbfinal,  
Samstag, 11. Juli 2015, 14.30 Uhr,  
Sportanlage Landauer, Landauerstrasse 42, 4058 Basel

TKC DREILÄNDERECK MAGDEN I:      TKC MUTZ BERN:

Noah Ruf	Hans-Peter Pfäffli
Marc Röthenmund	Gottfried Balzli
Mike Braginsky	Urs Kaderli
Simon Röthenmund	Kevin Kaderli

Noah Ruf	- Hans-Peter Pfäffli	3:5	(3:4)
Marc Röthenmund	- Gottfried Balzli	8:1	(5:0)
Mike Braginsky	- Urs Kaderli	0:7	(0:4)
Simon Röthenmund	- Kevin Kaderli	1:8	(0:6)
Marc Röthenmund	- Hans-Peter Pfäffli	4:6	(2:3)
Mike Braginsky	- Gottfried Balzli	1:6	(1:2)
Simon Röthenmund	- Urs Kaderli	0:6	(0:4)
Noah Ruf	- Kevin Kaderli	2:5	(1:3)
Mike Braginsky	- Hans-Peter Pfäffli	2:6	(1:6)
Simon Röthenmund	- Gottfried Balzli	3:6	(1:3)
Noah Ruf	- Urs Kaderli	3:5	(0:2)
Marc Röthenmund	- Kevin Kaderli	2:5	(0:3)
Simon Röthenmund	- Hans-Peter Pfäffli	3:11	(3:2)
Noah Ruf	- Gottfried Balzli	5:4	(1:1)
Marc Röthenmund	- Urs Kaderli	5:8	(3:3)
Mike Braginsky	- Kevin Kaderli	3:8	(2:6)

Einzelwertung:

1. Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern	8:0 Punkte	26:8 Tore
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern	8:0 Punkte	26:8 Tore
3. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern	8:0 Punkte	28:12 Tore
4. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern	4:4 Punkte	17:17 Tore
5. Marc Röthenmund	Dreiländereck I	2:6 Punkte	19:20 Tore
6. Noah Ruf	Dreiländereck I	2:6 Punkte	13:19 Tore
7. Mike Braginsky	Dreiländereck I	0:8 Punkte	6:27 Tore
8. Simon Röthenmund	Dreiländereck I	0:8 Punkte	7:31 Tore

Bester Angriff:      Hans-Peter Pfäffli      (TKC Mutz Bern)      28 Tore

Beste Abwehr:      Kevin Kaderli      (TKC Mutz Bern)      8 Tore  
Urs Kaderli      (TKC Mutz Bern)      8 Tore

## Fotos vom Cup-Halbfinal TKC Dreiländereck Magden I gegen TKC Mutz Bern



*Mike Braginsky (links) unterlag in seinem ersten STKV-Spiel dem starken Urs Kaderli mit 0:7 Toren. Im Hintergrund: Zuschauer Peter Manser aus Therwil.*



*Kevin Kaderli (links) besiegte Simon Röthenmund standesgemäss mit 8:1 Toren.*

**Fotos vom Cup-Halbfinal TKC Dreiländereck Magden I gegen TKC Mutz Bern**



*Urs Kaderli (links) musste sich gegen Noah Ruf anstrengen, um beide Punkte ins Trockene zu bringen. Schlussresultat: 5:3 zugunsten des flotten Merligers.*



*Urs Kaderli (rechts) besiegte Marc Röthenmund in einem spannenden Spiel mit 8:5 Toren.*

## Fotos vom Cup-Halbfinal TKC Dreiländereck Magden I gegen TKC Mutz Bern



Mike Braginsky (rechts) gelangen gegen Kevin Kaderli drei Tore. Der Basler verlor die Partie mit dem Resultat von 3:8 Treffern.



*Der Basler Mike Braginsky ist einer, der einem gleich bei der ersten Begegnung sympathisch ist. Er sorgte dafür, dass auf dem "Landauer" gespielt werden konnte.*



## Fotos vom Cup-Halbfinal TKC Dreiländereck Magden I gegen TKC Mutz Bern



*Die siegreiche Mannschaft des TKC Mutz Bern von links nach rechts: Gottfried Balzli, Hans-Peter Pfäffli, Urs Kaderli und Kevin Kaderli. (Foto Marc Röthenmund)*



*TKC Dreiländereck Magden I von links nach rechts: Simon Röthenmund, Marc Röthenmund, Noah Ruf und Mike Braginsky. (Foto Gottfried Balzli)*

## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 7. August, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 7. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*



"WIR MÜSSEN UNSERE BETRIEBSRENTEN-KOSTEN SENKEN.  
DARUM STELLEN WIR VON NUN AN NUR NOCH  
ÜBERGEWICHTIGE RAUCHER MIT HERZPROBLEMEN EIN."

\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.iimdo.com](http://www.tkcmutzbern.iimdo.com)



# Informationsbulletin Nr. 11/2015 des TKC Mutz Bern



## Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



### 7. Runde

Am 7. August wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf bei grosser Hitze (um 18 Uhr waren es immer noch mehr als 36 Grad) die 7. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich 5 Spieler. Vom "harten Kern" fehlten Martin Stalder und der Freiburger Jürg Hayoz. Letzterer hatte sich mittels E-Mail entschuldigt.

Der 7. August 2015 war der grosse Tag des 69-jährigen Erwin Balli aus Wimmis. Er holte gegen mehrheitlich starke Gegner 5 Punkte aus 4 Spielen und wurde für diese Glanztat mit dem 2. Rang belohnt. Herzliche Gratulation, lieber Erwin!

### Die Teilnehmer an der 7. Runde:

Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern

### Die Resultate der 7. Runde:

Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:2	(6:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	6:4	(5:3)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	3:2	(2:2)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	3:3	(1:1)
Erwin Balli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	8:8	(5:4)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	13:0	(7:0)
Erwin Balli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	4:2	(3:2)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	3:3	(3:1)
Erwin Balli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:2	(1:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	1:1	(0:0)

### Schlussklassement der 7. Runde:

1. KEVIN KADERLI (Mutz)	4	2	2	-	25:10	6	6 TP
2. Erwin Balli (Mutz)	4	2	1	1	20:18	5	4 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	1	3	-	15:14	5	3 TP
4. Urs Kaderli (Mutz)	4	1	2	1	13:10	4	2 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	4	-	-	4	6:27	0	1 TP

*Erwin Balli vor Hans-Peter Pfäffli klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.*

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \*

### Bewertungen der Spieler der 7. Meisterschaftsrunde

#### *Kevin Kaderli:*

Bereits in seinem ersten Spiel wurde Kevin Kaderli, dem amtierenden Meister des TKC Mutz Bern, nichts geschenkt. Sein Gegner Erwin Balli spielte unerwartet stark und forderte dem jungen Tipp-Kicker aus Merligen bis zur letzten Minute der Partie alles ab. Kevin war deshalb sehr froh, als ihm kurz vor Schluss das erlösende Tor zum 6:4 gelang. Mit seinem Vater Urs wartete auf Kevin Kaderli danach ein weiterer ernst zu nehmender Kontrahent. Die beiden Spitzenspieler trennten sich mit einem schon fast traditionellen Unentschieden. Was danach kam, war für Kevin ein veritabler Spaziergang und Erholung pur, denn er fegte den bedenklich schwachen Gottfried Balzli mit 13:0 Toren förmlich von der grünen Filzplatte. Danach erzielte Kevin Kaderli gegen Hans-Peter Pfäffli noch ein 3:3-Unentschieden, was zum Tagessieg ausreichte.

#### *Erwin Balli:*

Seit er sich an der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker beteiligt zeigte Erwin Balli noch nie derart eindrückliche Leistungen. Mit zunehmendem Alter scheint der Wimmiser stetig stärker zu werden! Von Vergreisung keine Spur! Bereits in seinem ersten Spiel gegen Kevin Kaderli machte Erwin eine gute Figur, unterlag er doch dem hohen Favoriten bloss relativ knapp mit 4:6 Toren. Gegen Hans-Peter Pfäffli gab es dann ein richtiges Schützenfest. Der Wimmiser und der Thuner trennten sich 8:8 unentschieden! Damit hatte Erwin Balli sein Pulver jedoch noch nicht verschossen, denn er besiegte in seinem nächsten Spiel den favorisierten Urs Kaderli mit 4:2 Toren! Eine Superleistung! Dass der sympathische Tipp-Kicker vom Fusse des Niesen schliesslich auch noch gegen Gottfried Balzli mit dem selben Resultat gewinnen konnte, überraschte logischerweise niemanden. Der gerechte Lohn für Erwin: Ein hervorragender 2. Rang und vier Turnierpunkte. Bravo!

#### *Hans-Peter Pfäffli:*

Der Präsident des STKV startete mit einem knappen 3:2-Sieg gegen Gottfried Balzli in die 7. Runde. Kein überragender Start, aber 2 Punkte. Einen weiteren Punkt holte Hans-Peter beim 8:8-Unentschieden gegen Erwin Balli. Drei Punkte aus zwei Spielen waren an sich keine schlechte Bilanz, aber angesichts der beiden kommenden Gegner (Kevin und Urs Kaderli) auch kein komfortables Polster. Gegen Kevin lag Hans-Peter nach 5 Minuten mit 1:3 Toren im Rückstand, aber

im Laufe der 2. Halbzeit gelang es ihm mit grossem Einsatz, die drohende Niederlage abzuwenden und dem Merliger noch ein 3:3-Unentschieden abzutrotzen. Im letzten Spiel des Abends hätte Hans-Peter Pfäffli gegen Urs Kaderli mit einem Kanter Sieg von mindestens 14 Toren Differenz theoretisch noch den Tagessieg erringen können, aber ein derartiges Wunder war natürlich nicht zu erwarten. Das 1:1 war schliesslich nach einem hochklassigen und spannenden Spiel ein gerechtes Resultat. Pech für Hans-Peter, dass er wegen der um ein einziges Tor schlechteren Tordifferenz gegenüber Erwin Balli lediglich auf dem 3. Platz landete.

*Urs Kaderli:*

Nach einem geglückten Start (7:2-Erfolg gegen Gottfried Balzli) blieben die von Urs Kaderli erhofften Erfolgserlebnisse weitgehend aus. Zwar kann man das 3:3-Unentschieden gegen Sohn Kevin als gutes Resultat bezeichnen, aber die 2:4-Niederlage gegen Erwin Balli war für Urs natürlich frustrierend, wenngleich er sich dies nicht anmerken liess, sondern dem Sieger sportlich gratulierte. In der Niederlage zeigt sich bekanntlich der Charakter eines Sportlers, und dass unser Urs einen sehr guten Charakter hat, ist landesweit bekannt. Das letzte Spiel war für Urs Kaderli insofern von Bedeutung, als er mit einem Sieg gegen Hans-Peter Pfäffli noch den 3. Rang hätte erkämpfen können. Es sollte jedoch nicht sein; die hochstehende Partie endete 1:1 unentschieden.

*Gottfried Balzli:*

2:7, 2:3, 0:13 und 2:4. Total also 6 Tore erzielt und deren 27 kassiert. Einmal mehr sehr peinlich!

**Fotos von der 7. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015**



*Kevin Kaderli gelang gegen den aufsässigen Erwin Balli (links) ein hart erkämpfter 6:4-Sieg. Am rechten Bildrand: Schiedsrichter Hans-Peter Pfäffli aus Thun.*



*Urs Kaderli (links) und dessen Sohn Kevin trennten sich nach einem intensiven Spiel 3:3 unentschieden.*



*Erwin Balli (links) und Hans-Peter Pfäffli trennten sich unter den Augen von Schiedsrichter Kevin Kaderli mit dem nicht gerade alltäglichen Resultat von 8:8 unentschieden. Für gute Unterhaltung war somit gesorgt.*



*Der hervorragend disponierte Erwin Balli (links) sorgte mit seinem 4:2-Sieg gegen den klar favorisierten Urs Kaderli für die Sensation des Abends.*



*Hans-Peter Pfäffli (links) und Kevin Kaderli trennten sich 1:1 unentschieden. Die hochklassige Partie verlief extrem spannend. In der Bildmitte: Referee Erwin Balli.*

### Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 nach 7 von 10 Runden

(Die 8 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. Rde.</u>	<u>2. Rde.</u>	<u>3. Rde.</u>	<u>4. Rde.</u>	<u>5. Rde.</u>	<u>6. Rde.</u>	<u>7. Rde.</u>	<u>Total</u>
1. Kevin Kaderli (Mutz)	6	3	2	8	4	3	6	32 TP
2. Urs Kaderli (Mutz)	4	6	5	4	5	4	2	30 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	3	6	3	5	3	24 TP
4. Martin Stalder (Mutz)	-	-	-	5	7	7	-	19 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	1	2	2	1	1	11 TP
6. Erwin Balli (Mutz)	1	-	-	1	1	2	4	9 TP
7. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	-	3	-	-	-	7 TP

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*

Als der liebe Gott den Schweizer erschuf, wuchs ihm dieser sogleich ans Herz. Also fragte er: "Was kann ich für dich tun?" Darauf wünschte sich der Schweizer eine liebe, fleissige und sparsame Frau, zwei Kinder, schöne Berge, Seen, Bäche, Wälder, saftige Wiesen, fruchtbare Felder und viele Kühe, welche gute Milch geben. Gott erfüllte ihm alle Wünsche. Nachdem der Schweizer eine Kuh gemolken hatte, gab er dem lieben Gott ein Glas Milch. Dann fragte der, ob er noch etwas wolle. "5 Franken für die Milch."

\* \* \*

### Das Highlight der Schweizer Tipp-Kick-Saison 2015:





## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 25. September, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 8. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*



\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



# Informationsbulletin Nr. 12/2015 des TKC Mutz Bern

## Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



### 8. Runde

Am 25. September wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 8. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich sechs Spieler. Vom "harten Kern" fehlte diesmal nur Martin Stalder.

Der 25. September 2015 war der grosse Tag von Urs Kaderli, welcher alle fünf Spiele mit einem Gesamtverhältnis von 24:2 gewinnen konnte. Herzliche Gratulation zu dieser bravurösen Leistung, lieber Urs!

### Die Teilnehmer an der 8. Runde:

Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern



### Die Resultate der 8. Runde:

Urs Kaderli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	3:1	(1:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	10:2	(5:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:3	(2:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	7:3	(6:3)
Urs Kaderli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	6:1	(4:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:4	(4:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Kevin Kaderli (Mutz)	5:3	(3:2)
Urs Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	3:0	(2:0)
Erwin Balli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	3:2	(1:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	6:3	(3:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	9:0	(5:0)

Jürg Hayoz (Red Lions)	- Erwin Balli (Mutz)	4:1	(0:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:2	(5:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	3:0	(3:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	6:3	(1:2)

### Schlussklassement der 8. Runde:

1. URS KADERLI (Mutz)	5	5	-	-	24:2	10	7 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	5	3	-	2	24:16	6	5 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5	3	-	2	26:18	6	4 TP
4. Jürg Hayoz (Red Lions)	5	3	-	2	18:19	6	3 TP
5. Erwin Balli (Mutz)	5	1	-	4	9:26	2	2 TP
6. Gottfried Balzli (Mutz)	5	-	-	5	11:31	0	1 TP

*Kevin Kaderli (2:2 Punkte, 9:8 Tore), Hans-Peter Pfäffli (2:2 Punkte, 9:9 Tore) und Jürg Hayoz (2:2 Punkte, 8:9 Tore) bei gleicher Punktzahl aufgrund der Tordifferenzen im direkten Vergleich aller punktgleichen Spieler klassiert.*

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \*

### Bewertungen der Spieler der 8. Meisterschaftsrunde

#### *Urs Kaderli:*

Wie bereits auf Seite 1 dieses Informationsbulletins erwähnt, bot Urs Kaderli am 25. September beeindruckende Leistungen. Wer wie er in fünf Spielen 24 Tore erzielt und nur 2 Gegentore zulässt, gehört zu den Top-Meisterschaftsfavoriten. Auf jeden Fall werden die 9. und die 10. Runde extrem spannend, denn Urs und dessen Sohn Kevin weisen zurzeit je 37 Turnierpunkte auf. Wer von den beiden wohl den begehrten Meisterpokal gewinnen wird?

#### *Kevin Kaderli:*

Kevin musste sich gleich im ersten Spiel gegen seinen Vater geschlagen geben, und gegen den überraschend starken Freiburger Jürg Hayoz unterlag er ebenfalls. Dennoch konnte sich der 24-jährige Merliger am Ende auf dem 2. Rang klassieren, weil er die bessere Tordifferenz aufweist als die punktgleiche Konkurrenz. Ob es Kevin Kaderli gelingen wird, seinen Meistertitel erfolgreich zu verteidigen, wird sich am 23. Oktober und am 6. November zeigen.

#### *Hans-Peter Pfäffli:*

Hans-Peter gelang ein Bilderbuchstart: ein 10:2-Sieg gegen Erwin Balli und ein 7:4-Erfolg gegen Gottfried Balzli. Danach kamen jedoch die "harten Brocken". Gegen Urs Kaderli unterlag Hans-Peter Pfäffli mit 0:3 Toren, und gegen Kevin Kaderli hatte der Thuner ebenfalls das Nachsehen (3:6-Niederlage). Das letzte Spiel gegen Jürg Hayoz musste Hans-Peter somit unbedingt gewinnen. Das Ansinnen gelang. Der Thuner besiegte den Tipp-Kicker aus dem freiburgischen Schmitten mit 6:3 Toren.

*Jürg Hayoz:*

Der sympathische Spieler des TKC Red Lions Ueberstorf, der bis dato leider als einziger Vertreter seines Klubs an der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 teilnimmt, ist immer für eine Überraschung gut. Diesmal fügte Jürg dem Titelverteidiger Kevin Kaderli eine schmerzliche 3:5-Niederlage zu. Angesichts der Stärke des Gegners sicherlich eine kleine Sensation. Jürg Hayoz hatte insofern Pech, als er trotz der erbeuteten 6 Punkte aufgrund der Tordifferenz nur Vierter wurde. Fazit: Jürg hat gut gespielt und bloss gegen den überragenden Urs Kaderli deutlich verloren.

*Erwin Balli:*

Erwin Balli konnte seine tollen Leistungen der 7. Runde diesmal nicht wiederholen, aber unterschätzen sollte ihn dennoch niemand. Das tat auch Gottfried Balzli nicht, der Erwin in einem spannenden Spiel mit 2:3 Toren knapp unterlag. Gegen die vier anderen Gegner hatte der Routinier aus Wimmis allerdings das Nachsehen. Sie waren einfach zu stark.

*Gottfried Balzli:*

5 Spiele, 5 Niederlagen und 11:31 Tore. Nicht gerade das, was sich Gottfried Balzli erhofft hatte. Dabei lief es ihm anfänglich keineswegs schlecht, aber die knappe Niederlage gegen Erwin Balli bedeutete einen Wendepunkt. Danach hatte der Präsident des TKC Mutz Bern nichts mehr zu bestellen. Er kassierte gegen den gross aufspielenden Urs Kaderli eine 0:9-Klatsche und unterlag dessen Sohn Kevin mit 2:7 Toren. Falls Gottfried Balzli nach 10 Runden das Tabellenende zieren sollte, wäre dies für niemanden eine Überraschung, denn wer dermassen viele Gegentore kassiert, darf sich keine grossen Hoffnungen machen.

\* \* \*

**Peinlich**

Mein PC ist – ebenso wie ich – in die Jahre gekommen. Deshalb sind jeweils gewisse Kunstgriffe nötig, wenn ich beispielsweise Fotos speichern will. Bei der Übertragung der Schnappschüsse vom 25. September von meiner Kamera auf meinen PC ist mir leider ein ärgerlicher Lapsus unterlaufen. Anstatt die Fotos zu speichern, habe ich versehentlich alle unwiederbringlich gelöscht. Dies ist der Grund, weshalb ich bedauerlicherweise im vorliegenden Informationsbulletin keine Fotos von der 8. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 publizieren kann, obwohl ich im Restaurant Rössli in Uetendorf wie immer zahlreiche Bilder geknipst habe. Ich bitte die geschätzten Leserinnen und Leser um wohlwollende Nachsicht.

Gottfried Balzli

\* \* \*



Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 nach 8 von 10 Runden

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

<u>Runden:</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>Total</u>
1. Urs Kaderli (Mutz)	4	6	5	4	5	4	2	7	37 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	6	3	2	8	4	3	6	5	37 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	3	6	3	5	3	4	28 TP
4. Martin Stalder (Mutz)	-	-	-	5	7	7	-	-	19 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	1	2	2	1	1	1	12 TP
6. Erwin Balli (Mutz)	1	-	-	1	1	2	4	2	11 TP
7. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	-	3	-	-	-	3	10 TP

Urs Kaderli (drei 1. Ränge und zwei 2. Ränge) vor Kevin Kaderli (drei 1. Ränge und ein 2. Rang) klassiert.

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*



# Westdeutsche Einzelmeisterschaft 2015 mit Schweizer Beteiligung

Am **19. September 2015** wurde in 53332 Bornheim-Rösberg die diesjährige Westdeutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Unter den **86 Teilnehmenden** befanden sich der Schweizer **Markus Kälin** und der Deutsche **Michael Blügel** von den **Baden Hotspurs**. Beide schieden leider bereits nach Beendigung der Vorrunde, die gemäss dem so genannten "Schweizer System" gespielt wurde, aus. Markus Kälin landete auf dem 55. Schlussrang und Michael Blügel auf dem 59. Schlussrang des Turniers.

## Die Spiele von Markus Kälin (55. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Christian Radtke	Herkules Kicker Kassel	7:3	Sieg
gegen Vincent Höhn	Flinke Finger Bruck	1:5	Niederlage
gegen W. Plümmer	vereinslos	3:9	Niederlage
gegen Henning Horn	TKC Sturm und Drang Karlsruhe	3:4	Niederlage
gegen Michael Blügel	Baden Hotspurs	4:2	Sieg
gegen Roberto Pulice	TKC 1986 Gevelsberg	7:4	Sieg
gegen Michael Kalentzi	1. TKC Kaiserslautern 1986	6:4	Sieg
gegen Stephan Hanson	Tipp-Kick Rheinland United	3:3	Unentschieden
gegen Wolfgang Renninger	TKC Gallus Frankfurt	1:2	Niederlage
gegen Matthias Wietoska	Schlachtenbummler Bochum	4:5	Niederlage



Markus Kälin

*Damit schied Markus Kälin nach 10 Spielen mit 9:11 Punkten und 39:41 Toren aus und klassierte sich auf dem 55. Schlussrang der Westdeutschen Einzelmeisterschaft 2015.*

## Die Spiele von Michael Blügel (59. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Mathias Hahnel	1. TKC Kaiserslautern 1986	1:3	Niederlage
gegen Klaus Weinberger	TKC Preussen Waltrop 1980	5:8	Niederlage
gegen Jürgen Barthel	Sülzer TK Köln	6:2	Sieg
gegen Hauke Herdan	TFG 80 Buxtehude	2:4	Niederlage
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	2:4	Niederlage
gegen Olaf Dransfeld	TKC Menden	3:4	Niederlage
gegen Marcel Kapp	TKC 1986 Gevelsberg	8:3	Sieg
gegen Martin Plug	vereinslos	4:3	Sieg
gegen Christian Radtke	Herkules Kicker Kassel	8:1	Sieg
gegen Roberto Pulice	TKC 1986 Gevelsberg	6:6	Unentschieden



Michael Blügel

*Damit schied Michael Blügel nach 10 Spielen mit 9:11 Punkten und 45:38 Toren aus und klassierte sich auf dem 59. Schlussrang der Westdeutschen Einzelmeisterschaft 2015.*



**Endspiele um den 1. + 2. Schlussrang der Westdeutschen Einzelmeisterschaft 2015:**

**Alexander Beck**  
(TKC Gallus Frankfurt)

– **Mathias Hahnel**  
(1. TKC Kaiserslautern 1986)

5:5 nach Verl. und 5:4



*Alexander Beck*



*Mathias Hahnel*

Herzliche Gratulation an den Westdeutschen Meister Alexander Beck!

\* \* \* \* \*

**Das Highlight der Schweizer Tipp-Kick-Saison 2015:**



**Vergesst nicht, euch rechtzeitig anzumelden!**

Anmeldungen wenn möglich bis spätestens 25. Oktober 2015 an:

Serge Brugger  
Vogelsangstrasse 7  
8133 Esslingen ZH  
Mobile: (078) 776 10 33  
Mailto: [jokerwebse@ggaweb.ch](mailto:jokerwebse@ggaweb.ch)

\* \* \* \* \*

# Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs



Am 11. August wurde die 4. Meisterschaftsrunde ausgetragen. Wie die nachstehenden Ergebnisse zeigen, war insbesondere Manuel Häfeli in Hochform, aber auch Philipp Derungs spielte ganz ordentlich.

Hier die Resultate der 4. Runde.

## 4. Runde (gespielt am 11. August 2015)

Teilnehmer: Daniel Nater, Markus Kälin, Philipp Derungs und Manuel Häfeli

Daniel Nater	- Markus Kälin	3:3 (1:3)	2:7 (1:4)	6:1 (4:0)
Philipp Derungs	- Manuel Häfeli	1:3 (0:2)	2:2 (1:1)	4:5 (2:3)
Manuel Häfeli	- Daniel Nater	4:2 (3:0)	5:3 (2:1)	4:2 (2:2)
Markus Kälin	- Philipp Derungs	1:3 (0:1)	1:1 (1:0)	2:3 (1:1)
Manuel Häfeli	- Markus Kälin	4:3 (2:2)	5:3 (2:2)	4:0 (2:0)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	3:2 (1:2)	4:3 (2:1)	3:0 (2:0)

1. MANUEL HÄFELI	9	8	1	-	36:20	17	4 TP
2. Philipp Derungs	9	5	2	2	24:19	12	2 TP
3. Markus Kälin	9	1	2	6	21:31	4	1 TP
4. Daniel Nater	9	1	1	7	23:34	3	0 TP

## Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs nach 4 Runden:

	<u>1. Runde</u>	<u>2. Runde</u>	<u>3. Runde</u>	<u>4. Runde</u>	<u>Total</u>
1. Manuel Häfeli	4	4	1	4	13 TP
2. Philipp Derungs	1	2	4	2	9 TP
3. Markus Kälin	2	1	0	1	4 TP
4. Daniel Nater	0	0	2	0	2 TP

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*



Welche gefällt euch am besten?



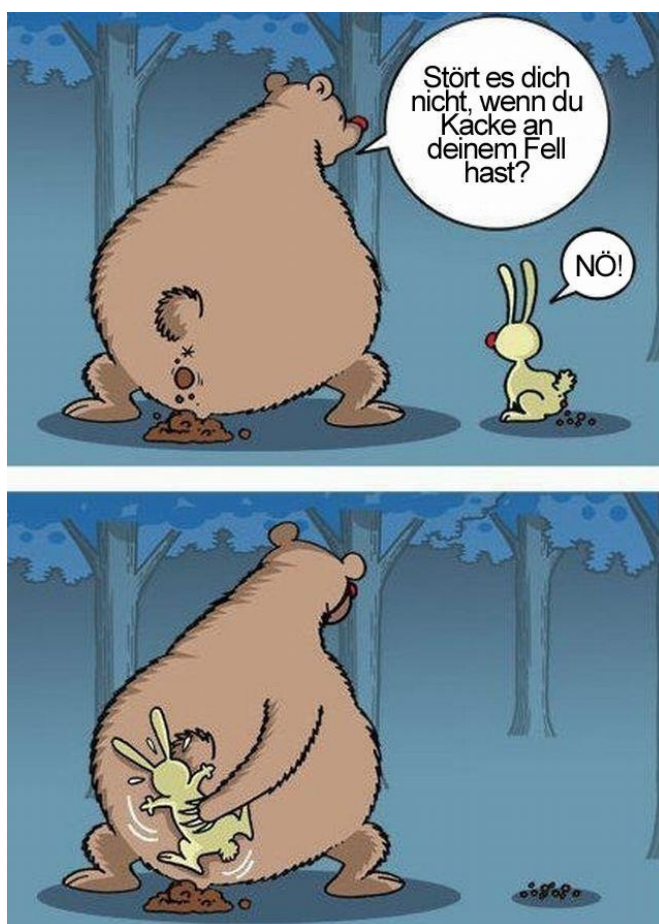
## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 2. Oktober, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf der Mutzencup 2015, der Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 sowie ein weiterer Wettbewerb ausgetragen. Die Auslosung des Mutzencup erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. **(Am Mutzencup sind nur die Aktivmitglieder des TKC Mutz Bern teilnahmeberechtigt.)** Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich einer der "Mutzen" verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. "Mutzen", die ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheinen, müssen leider zuschauen oder werden lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli



Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.iimdo.com](http://www.tkcmutzbern.iimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 13/2015 des TKC Mutz Bern



### Kevin Kaderli Mutzencup-Sieger 2015!

Am 2. Oktober war im Restaurant Rössli in Uetendorf Cup-Abend. Leider erschienen nur vier Spieler, denn sowohl Erwin Balli, Martin Stalder als auch Jürg Hayoz waren verhindert. Bekanntlich gehören diese drei Akteure zum "harten Kern" der Berner und Freiburger Tipp-Kick-Szene.

Trotz der enttäuschend geringen Teilnehmerzahl gab es tolle Spiele, die wie gewohnt vorbildlich fair ausgetragen wurden und in deren Verlauf sich einmal mehr die sehr gute Qualität des Berner Tipp-Kicks manifestierte.

Der **38. Mutzencup** wurde kurz nach 20 Uhr gestartet. Hier die Ergebnisse:

Halbfinals:

Urs Kaderli	- Gottfried Balzli	5:1	(5:1)
Kevin Kaderli	- Hans-Peter Pfäffli	6:5	(4:2)

Finalspiel:

Kevin Kaderli	- Urs Kaderli	4:2	(1:2)
---------------	---------------	-----	-------

**Mutzencup-Sieger 2015: Kevin Kaderli**

Herzliche Gratulation!

Kevin Kaderli wenige Minuten nach dem Gewinn des  
Mutzencup 2015



### Der Kommentar zum 38. Mutzencup:

Das erste Halbfinalspiel verlief erwartungsgemäss ziemlich einseitig. Der grosse Favorit Urs Kaderli schoss in der 1. Halbzeit gegen Gottfried Balzli eine 5:1-Führung heraus, welche er nach dem Seitenwechsel sicher verwaltete.

Die zweite Halbfinalpaarung zwischen Kevin Kaderli und Hans-Peter Pfäffli war dagegen bis zur letzten Sekunde sehr spannend. Das Schlussresultat von 6:5 illustriert dies.

In der interessanten Finalparte konnte Kevin Kaderli seinen Vater Urs mit 4:2 Toren bezwingen, was dem jungen Merliger zum ersten Mal den Gewinn des begehrten Mutzencup bescherte.

### Fotos vom Mutzencup 2015



← *Mutzencup 2015, Halbfinal: Kevin Kaderli (Bildmitte) bezwang Hans-Peter Pfäffli in einer dramatischen Partie mit 6:5 Toren. Rechts der aufmerksame Referee Urs Kaderli.*



*Mutzencup 2015, Finalspiel: ➔ Urs Kaderli, der Cupsieger des Vorjahres (links), unterlag seinem Sohn Kevin in einer spannenden Partie mit 2:4 Treffern.*

## Die 38 bisherigen Finalsspiele um den Mutzencup

1978: Kurt Wilhelm	- Andreas Keller	8:4
1979: Heinz Eichenberger	- Ulrich Ruppen	6:2
1980: Peter Gubler	- Gottfried Balzli	7:2
1981: Gottfried Balzli	- Heinz Eichenberger	4:3
1982: Kurt Wilhelm	- Ulrich Ruppen	6:3
1983: Heinz Eichenberger	- Kurt Wilhelm	5:2 n. Verl.
1984: Kurt Wilhelm	- Nadia Wilhelm	5:1
1985: Kurt Howald	- Marc Burri (†)	5:4
1986: Hans Lerf	- Heinz Eichenberger	5:2
1987: Kurt Howald	- Heinz Eichenberger	3:2
1988: Heinz Eichenberger	- Michel Lerf	5:3
1989: Heinz Eichenberger	- Kurt Howald	5:4
1990: Werner Stalder	- Michel Lerf	6:6 n. Verl., MS = 1:0
1991: Knut Asmis	- Heinz Eichenberger	5:5 n. Verl., MS = 3:2
1992: Roger Hügli	- Heinz Eichenberger	7:5
1993: Knut Asmis	- Heinz Eichenberger	6:3
1994: Roland Walter	- Kurt Howald	4:2
1995: Knut Asmis	- Kurt Howald	6:3 n. Verl.
1996: Knut Asmis	- Urs Gerber	8:5
1997: Roland Walter	- Kurt Howald	10:2
1998: Martin Stalder	- Werner Stalder	7:4
1999: Kurt Howald	- Martin Stalder	7:2
2000: Werner Stalder	- Kurt Howald	5:4
2001: Werner Stalder	- Ulrich Walter (†)	10:6
2002: Kurt Howald	- Gottfried Balzli	5:3
2003: Martin Stalder	- Gottfried Balzli	6:4
2004: Martin Stalder	- Kurt Howald	2:1
2005: Ulrich Walter (†)	- Gottfried Balzli	3:1
2006: Martin Stalder	- Werner Stalder	5:2
2007: Martin Stalder	- Kurt Howald	2:2 n. Verl., MS = 2:0
2008: Martin Stalder	- Kurt Howald	8:3
2009: Werner Stalder	- Marcel Meichtry	7:1
2010: Martin Stalder	- Gottfried Balzli	9:5
2011: Martin Stalder	- Kurt Howald	5:1
2012: Werner Stalder	- Martin Stalder	5:2
2013: Martin Stalder	- Dominik Schmalstieg	8:0
2014: Urs Kaderli	- Erwin Balli	6:2
2015: Kevin Kaderli	- Urs Kaderli	4:2



## Urs-Kaderli-Cup im Tipp-Kick 2015

Da am 2. Oktober in Uetendorf keine Freiburger zugegen waren, wurde der vorgesehen gewesene Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker obsolet. An seiner Stelle wurde der **Urs-Kaderli-Cup im Tipp-Kick** ausgetragen. Benannt wurde der Wettbewerb nach unserem lieben Kollegen Urs, weil er bis dato im Jahr 2015 in vorbildlicher Art und Weise für den TKC Mutz Bern zwei neue Passivmitglieder geworben hat. Dem Sieger des Urs-Kaderli-Cup versprach der Präsident des Berner Traditionsvereins eine Flasche Wein von inferiorer oder allenfalls mittelmässiger Qualität.

Hier die Ergebnisse des **Urs-Kaderli-Cup 2015**:

Halbfinals:

Hans-Peter Pfäffli	- Gottfried Balzli	8:1	(5:1)
Urs Kaderli	- Kevin Kaderli	1:0	(0:0)

Finalspiel:

Hans-Peter Pfäffli	- Urs Kaderli	4:2	(2:1)
--------------------	---------------	-----	-------

**Urs-Kader-Cup-Sieger 2015: Hans-Peter Pfäffli**

Herzliche Gratulation!

*Der Gewinner des Urs-Kaderli-Cup 2015, ➔  
Hans-Peter Pfäffli aus Thun*



### Der Kommentar zum Urs-Kaderli-Cup im Tipp-Kick:

Hans-Peter Pfäffli verabreichte Gottfried Balzli im ersten Halbfinalspiel eine deftige 1:8-Abreibung, während sich Urs Kaderli in der anderen Halbfinalpartie gegen Kevin Kaderli mit einem 1:0-Sieg knapp durchsetzen konnte. Die Partie der beiden Kaderlis war wie immer sehr umkämpft und spannend, aber jederzeit von vorbildlicher Fairness geprägt.

Dass er nach wie vor ein sehr guter Tipp-Kicker ist, bewies Hans-Peter Pfäffli im rassigen Finalspiel gegen Urs Kaderli, den er 4:2 zu besiegen vermochte. Eine hervorragende Leistung des Thuners.



Fotos vom Urs-Kaderli-Cup 2015



*Urs-Kaderli-Cup 2015, Halbfinal: Urs Kaderli (links) besiegte seinen Sohn Kevin mit 1:0 Toren.*



*Urs-Kaderli-Cup 2015, Finalspiel: Hans-Peter Pfäßli (rechts) gelang es, den starken Urs Kaderli nach einer 2:1-Pausenführung 4:2 zu besiegen.*

## 4. Alte Säcke Cup in Balingen: Historischer Erfolg von Daniel Nater!

**Daniel Nater** von den **Baden Hotspurs** feierte am **26. September 2015** im evangelischen Gemeindehaus an der Hermann-Berg-Strasse 12 in der schönen historischen Stadt Balingen (Baden-Württemberg) einen historischen Erfolg. Als erster Schweizer gewann der gebürtige Thurgauer ein Tipp-Kick-Turnier auf deutschem Boden! Seit der Gründung unseres Verbandes im Jahr 1980, also seit 35 Jahren, mussten wir Eidgenossen auf einen Turniersieg eines Schweizers in Deutschland warten! Herzliche Gratulation, lieber Dani, zu diesem denkwürdigen Erfolg!

Nebst dem Turniersieger Daniel Nater nahmen am **4. Alte Säcke Cup** auch noch fünf weitere Mitglieder des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes teil, nämlich **Markus Kälin (Baden Hotspurs)**, **John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)** sowie **Hanspeter Conrad, Leon Reng und Ferdinand Reng (alle TKC Dreiländereck Magden)**.



*Daniel Nater nach seinem Sieg in Balingen*



## Die Spiele von Daniel Nater (1. Schlussrang)

### 1. Runde, Gruppe E:

gegen Dawood Malik	TKC Headbangers Balingen	6:3	Sieg
gegen Björn Seyfarth	TKC Headbangers Balingen	7:2	Sieg
gegen Thomas Will	TKC Headbangers Balingen	3:1	Sieg
gegen Carlo Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	2:2	Unentschieden
gegen Achim Stebner	vereinslos, ex TKC JH 1980 Balingen	9:0	Sieg

*Damit qualifizierte sich Daniel Nater mit 9:1 Punkten und 27:8 Toren als Gruppensieger für die 2. Runde.*

### 2. Runde, Gruppe 2:

gegen Leon Reng	TKC Dreiländereck Magden	12:3	Sieg
gegen John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	3:3	Unentschieden
gegen Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	5:3	Sieg

*Damit qualifizierte sich Daniel Nater mit 5:1 Punkten und 20:9 Toren als Gruppensieger für die 3. Runde.*

### 3. Runde, Gruppe D:

gegen Franz Putz	1. Murgtärer TKC 2000	3:3	Unentschieden
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	6:3	Sieg

*Damit qualifizierte sich Daniel Nater mit 3:1 Punkten und 9:6 Toren als Gruppensieger für den Halbfinal.*

### Halbfinal:

gegen Leon Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	4:3	Sieg
-----------------------	--------------------------	-----	------

*Damit qualifizierte sich Daniel Nater für das Finalspiel.*

### Finalspiel:

gegen Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	5:4	Sieg
----------------------	-----------------------	-----	------

*Damit gewann Daniel Nater den 4. Alte Säcke Cup.*

## Die Spiele von Markus Kälin (8. Schlussrang)



### 1. Runde, Gruppe F:

gegen Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	4:2	Sieg
gegen Thomas Lopian	vereinslos, ex TKC JH 1980 Balingen	6:2	Sieg
gegen Leon Reng	TKC Dreiländereck Magden	6:1	Sieg
gegen Thomas Bittmann	1. Murgtärer TKC 2000	3:4	Niederlage

*Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 6:2 Punkten und 19:9 Toren als Gruppensieger für die 2. Runde.*



## Die Spiele von Markus Kälin (Fortsetzung)

2. Runde, Gruppe 6:

gegen Christoph Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	3:4	Niederlage
gegen Aaron Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	6:2	Sieg
gegen Dawood Malik	TKC Headbangers Balingen	6:3	Sieg

*Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 4:2 Punkten und 15:9 Toren als Gruppensieger für die 3. Runde.*

3. Runde, Gruppe D:

gegen Daniel Nater	Baden Hotspurs	3:6	Niederlage
gegen Franz Putz	1. Murgtärer TKC 2000	7:6	Sieg

*Damit schied Markus Kälin mit 2:2 Punkten und 10:12 Toren als Gruppenzweiter aus.*

## Die Spiele von John Appenzeller (10. Schlussrang)



1. Runde, Gruppe C:

gegen Leon Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	3:4	Niederlage
gegen Markus Sense	TKC Headbangers Balingen	4:1	Sieg
gegen Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Magden	4:3	Sieg
gegen Michael Hahn	vereinslos, ex TKC Sigmaringen	3:3	Unentschieden
gegen Marco Germeroth	TKC Headbangers Balingen	12:5	Sieg

*Damit qualifizierte sich John Appenzeller mit 7:3 Punkten und 26:16 Toren als Gruppenzweiter für die 2. Runde.*

2. Runde, Gruppe 2:

gegen Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	2:7	Niederlage
gegen Daniel Nater	Baden Hotspurs	3:3	Unentschieden
gegen Leon Reng	TKC Dreiländereck Magden	8:5	Sieg

*Damit qualifizierte sich John Appenzeller mit 3:3 Punkten und 13:15 Toren als Gruppenzweiter für die 3. Runde.*

3. Runde, Gruppe B:

gegen Leon Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	4:6	Niederlage
gegen Uli Weishaupt	TKC 1978 Wasseralfingen	4:4	Unentschieden

*Damit schied John Appenzeller mit 1:3 Punkten und 8:10 Toren als Gruppendritter aus.*



### Die Spiele von Hanspeter Conrad (16. Schlussrang)



#### 1. Runde, Gruppe B:

gegen Pascal Eulenberg	TKC Headbangers Balingen	6:3	Sieg
gegen Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	4:5	Niederlage
gegen Christoph Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	2:1	Sieg
gegen Frank Sauter	TKC Headbangers Balingen	5:7	Niederlage

*Damit qualifizierte sich Hanspeter Conrad mit 4:4 Punkten und 17:16 Toren als Gruppenzweiter für die 2. Runde.*

#### 2. Runde, Gruppe 4:

gegen Carlo Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	2:3	Niederlage
gegen Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	2:6	Niederlage
gegen Felix Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	6:3	Sieg

*Damit schied Hanspeter Conrad mit 2:4 Punkten und 10:12 Toren als Gruppendritter aus.*

### Die Spiele von Leon Reng (20. Schlussrang)



#### 1. Runde, Gruppe F:

gegen Thomas Bittmann	1. Murgtärer TKC 2000	2:6	Niederlage
gegen Thomas Lopian	vereinslos, ex TKC JH 1980 Balingen	2:1	Sieg
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	1:6	Niederlage
gegen Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	0:6	Niederlage

*Damit qualifizierte sich Leon Reng mit 2:6 Punkten und 5:19 Toren als Gruppenvierter für die 2. Runde.*

#### 2. Runde, Gruppe 2:

gegen Daniel Nater	Baden Hotspurs	3:12	Niederlage
gegen Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	5:1	Sieg
gegen John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	5:8	Niederlage

*Damit schied Leon Reng mit 2:4 Punkten und 13:21 Toren als Gruppenvierter aus.*

### Die Spiele von Ferdinand Reng (24. Schlussrang)



#### 1. Runde, Gruppe C:

gegen Michael Hahn	vereinslos, ex TKC Sigmarinen	3:2	Sieg
gegen Leon Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	3:4	Niederlage
gegen John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	3:4	Niederlage
gegen Marco Germeroth	TKC Headbangers Balingen	2:0	Sieg
gegen Markus Sense	TKC Headbangers Balingen	2:6	Niederlage

*Damit qualifizierte sich Ferdinand Reng mit 4:6 Punkten und 13:16 Toren als Gruppenvierter für die 2. Runde.*

## Die Spiele von Ferdinand Reng (Fortsetzung)

2. Runde, Gruppe 3:

gegen Alexis Kalentzi	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:6	Niederlage
gegen Michael Kleofasz	TKC 1971 Hirschlanden	1:7	Niederlage
gegen Thomas Will	TKC Headbangers Balingen	3:7	Niederlage

*Damit schied Ferdinand Reng mit 0:6 Punkten und 6:20 Toren als Gruppenvierter aus.*

## Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang des 4. Alte Säcke Cup 2015:

**Daniel Nater** – **Florian Stähle** 5:4  
**(Baden Hotspurs)** (TKC 1971 Hirschlanden)



*Daniel Nater*



*Florian Stähle*



*Daniel Nater freut sich zu Recht über seinen Turniersieg und zeigt stolz die gewonnen Preise (Turniersieger und zudem bester Ü-50-Spieler).  
(Foto: [www.headbangers.eu](http://www.headbangers.eu))*

## Schlussklassement des 4. Alte Säcke Cup

<b>1. DANIEL NATER</b>	<b>Baden Hotspurs</b>
2. Florian Stähle	TKC 1971 Hirschlanden
3. Leon Homscheidt	TKC Headbangers Balingen
4. Michael Kleofasz	TKC 1971 Hirschlanden
5. Carlo Homscheidt	TKC Headbangers Balingen
6. Christoph Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen
7. Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen
<b>8. Markus Kälin</b>	<b>Baden Hotspurs</b>
9. Franz Putz	1. Murgtäler TKC 2000
<b>10. John Appenzeller</b>	<b>TKC Birmensdorf Eagles</b>
11. Thomas Bittmann	1. Murgtäler TKC 2000
12. Alexis Kalentzi	1. TKC Kaiserslautern 1986
13. Thomas Will	TKC Headbangers Balingen
14. Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen
15. Michael Kalentzi	1. TKC Kaiserslautern 1986
<b>16. Hanspeter Conrad</b>	<b>TKC Dreiländereck Magden</b>
17. Michael Hahn	vereinslos, ex TKC Sigmaringen
18. Aaron Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen
19. Dawood Malik	TKC Headbangers Balingen
<b>20. Leon Reng</b>	<b>TKC Dreiländereck Magden</b>
21. Frank Sauter	TKC Headbangers Balingen
22. Felix Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen
23. Bruno Wilke	TKC Headbangers Balingen
<b>24. Ferdinand Reng</b>	<b>TKC Dreiländereck Magden</b>
25. Marco Germeroth	TKC Headbangers Balingen
26. Pascal Eulenberg	TKC Headbangers Balingen
27. Achim Stebner	vereinslos, ex TKC JH 1980 Balingen
28. Rüdiger Albrecht	TKC Headbangers Balingen
29. Thomas Lopian	vereinslos, ex TKC JH 1980 Balingen
30. Markus Sense	TKC Headbangers Balingen
31. Björn Seyfarth	TTKC Headbangers Balingen

*Fett gedruckt: die Mitglieder des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes*

## Best of the Rest

Unter der Bezeichnung "Best of the Rest" trugen die sieben in der 1. Runde ausgeschiedenen Teilnehmer am 4. Alte Säcke Cup ein Turnier nach der Formel "jeder gegen jeden einmal" aus. Gewöhnlich nennt man solche Turniere "Lucky-Loser-Cup". Best of the Rest-Sieger wurde der Tipp-Kicker **Markus Sense** vom TKC Headbangers Balingen mit 11:1 Punkten und 31:11 Toren, gefolgt von seinem Klubkameraden Rüdiger Albrecht mit 9:3 Punkten und 29:19 Toren.



Fotos vom Alte Säcke-Cup 2015 (von der Webseite [www.headbangers.eu](http://www.headbangers.eu))



◀ Markus Kälin von den Baden Hotspurs (links) war zweitbester Schweizer und eroberte den guten 8. Schlussrang.

John Appenzeller vom TKC Birmensdorf Eagles (rechts) konnte sich ebenfalls unter den ersten Zehn klassieren. Bei seinem Gegner auf dem Foto handelt es sich übrigens nicht um Zlatan Ibrahimović. ▶



◀ Ferdinand Reng vom TKC Dreiländereck Magden (links im hellen T-Shirt) hatte Pech und erwische in der 2. Runde recht starke Gegner, so dass es ihm "nur" zum 24. Schlussrang reichte.

Fotos vom Alte Säcke-Cup 2015 (von Hanspeter Conrad zur Verfügung gestellt)



Fotos vom Alte Säcke-Cup 2015 (von Hanspeter Conrad zur Verfügung gestellt)



Fotos vom Alte Säcke-Cup 2015 (von Hanspeter Conrad zur Verfügung gestellt)





Fotos vom Alte Säcke-Cup 2015 (von Hanspeter Conrad zur Verfügung gestellt)



**Kommentar von Hanspeter Conrad, der aus Davos angereist war, zum 4. Alte Säcke Cup:  
"Super Turnier, perfekte Organisation und Bewirtung. Wer nicht dabei war, hat etwas verpasst!"**

# Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs



Am 29. September wurde die 5. Meisterschaftsrunde ausgetragen. Wie die nachstehenden Ergebnisse zeigen, war diesmal Philipp Derungs der erfolgreichste Akteur, während sich Daniel Nater nur drei Tage nach seinem grossen Triumph in Balingen in der Klubmeisterschaft einmal mehr nicht durchsetzen konnte.

Hier die Resultate der 5. Runde.

## 5. Runde (gespielt am 29. September 2015)

Teilnehmer: Daniel Nater, Manuel Häfeli, Philipp Derungs und Markus Kälin

Daniel Nater	- Manuel Häfeli	4:4 (2:1)	1:0 (1:0)	5:6 (3:3)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	3:1 (2:1)	3:2 (0:1)	5:3 (2:2)
Markus Kälin	- Daniel Nater	6:5 (3:1)	6:4 (2:3)	7:4 (3:1)
Manuel Häfeli	- Philipp Derungs	3:0 (2:0)	1:3 (1:0)	1:0 (0:0)
Markus Kälin	- Manuel Häfeli	2:2 (2:1)	3:7 (3:2)	5:2 (2:1)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	2:2 (2:1)	1:1 (1:0)	4:2 (4:1)

1. PHILIPP DERUNGS	9	5	2	2	21:16	12	4 TP
2. Manuel Häfeli	9	4	2	3	26:23	10	2 TP
3. Markus Kälin	9	4	1	4	35:35	9	1 TP
4. Daniel Nater	9	1	3	5	28:36	5	0 TP

## Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs nach 5 Runden:

	<u>1. Runde</u>	<u>2. Runde</u>	<u>3. Runde</u>	<u>4. Runde</u>	<u>5. Runde</u>	<u>Total</u>
1. Manuel Häfeli	4	4	1	4	2	15 TP
2. Philipp Derungs	1	2	4	2	4	13 TP
3. Markus Kälin	2	1	0	1	1	5 TP
4. Daniel Nater	0	0	2	0	0	2 TP

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*

SEM – Das Highlight der Saison!

Anmeldungen wenn möglich bis spätestens 25. Oktober 2015 an:

Serge Brugger  
Vogelsangstrasse 7  
8133 Esslingen ZH  
Mobile: (078) 776 10 33  
Mailto: [jokerwebse@ggaweb.ch](mailto:jokerwebse@ggaweb.ch)



## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 23. Oktober, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*



Hast du meine E-Mail nicht empfangen?

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.iimdo.com](http://www.tkcmutzbern.iimdo.com)



# Informationsbulletin Nr. 14/2015 des TKC Mutz Bern

## Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



### 9. Runde

Am 23. Oktober wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die mit Spannung erwartete 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich leider nur fünf Spieler. Jürg Hayoz hatte sich mittels E-Mail entschuldigt, schrieb jedoch, dass er sich an der 10. Runde wieder beteiligen werde.

Urs Kaderli machte am 23. Oktober einen grossen Schritt in Richtung Meistertitel, denn er gewann erneut alle Spiele. Zwar hat sein Sohn Kevin immer noch die Möglichkeit, wie im Vorjahr Meister des TKC Mutz Bern zu werden, aber für den jungen Merliger wird dies nun sehr schwer.

### Die Teilnehmer an der 9. Runde:

Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern



### Die Resultate der 9. Runde:

Erwin Balli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	2:2	(0:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	3:1	(1:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4:4	(2:2)
Erwin Balli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	2:2	(1:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4:0	(2:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:3	(2:2)
Urs Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	4:2	(3:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	8:0	(2:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	6:5	(2:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	10:4	(5:1)

### Schlussklassement der 9. Runde:

1. URS KADERLI (Mutz)	4	4	-	-	17:8	8	6 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	2	1	1	22:12	5	4 TP
3. Kevin Kaderli (Mutz)	4	1	2	1	16:15	4	3 TP
4. Erwin Balli (Mutz)	4	-	2	2	10:18	2	2 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	4	-	1	3	6:18	1	1 TP

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \*

### Bewertungen der Spieler der 9. Meisterschaftsrunde

#### *Urs Kaderli:*

Nachdem Urs am 25. September in der 8. Meisterschaftsrunde alle fünf Spiele gewonnen hatte, überraschte es nicht, dass er auch in der 9. Runde brillierte. Erneut gewann er alle Spiele. Diesmal waren es deren vier.

Zuerst galt es, Gottfried Balzli zu besiegen, was dem Merliger erwartungsgemäss gelang (Schlussresultat: 3:1). Gegen Hans-Peter Pfäffli siegte Urs Kaderli noch deutlicher, nämlich mit 4:0 Toren. Es folgte ein 4:2-Erfolg gegen Erwin Balli, ehe es zur im Hinblick auf den Meistertitel extrem wichtigen Begegnung zwischen Vater und Sohn Kaderli kam. In einem dramatischen Spiel siegte Urs knapp mit 6:5 Toren. Damit ist er nun der aussichtsreichste Titelaspirant. Der 6. November 2015 verspricht enorm spannend zu werden!

#### *Hans-Peter Pfäffli:*

Nach einem spektakulären 4:4-Unentschieden gegen Kevin Kaderli und einer 0:4-Niederlage gegen dessen Vater Urs gelangen Hans-Peter Pfäffli zwei Kanter Siege (8:0 gegen Gottfried Balzli und 10:4 gegen Erwin Balli). Dies reichte für den 2. Rang und brachte dem Präsidenten des STKV 4 Turnierpunkte ein. Er wird die Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auf dem 3. Schlussrang beenden.

#### *Kevin Kaderli:*

Kevin Kaderli war mit grossen Hoffnungen angetreten, welche sich jedoch nicht erfüllten. Bereits im ersten Spiel musste sich der favorisierte Merliger gegen den Wimmiser Erwin Balli mit einem für ihn enttäuschenden 2:2-Unentschieden zufrieden geben. Gegen Hans-Peter Pfäffli erbeutete Kevin ebenfalls nur einen Punkt (4:4-Remis). Gegen Gottfried Balzli folgte dann endlich ein Sieg, der mit dem Resultat von 5:3 allerdings eher bescheiden ausfiel. Im vierten Spiel ging es dann gewissermassen "um die Wurst". Vater und Sohn Kaderli kämpften um eine gute Ausgangsposition im Zweikampf um den Meistertitel des Jahres 2015. Wie nicht anders erwartet, gaben beide ihr Bestes. Nach spannenden zehn Minuten ging Urs als strahlender Sieger von der grünen Filzplatte, denn er hatte seinen brandgefährlichen Sprössling Kevin knapp mit 6:5 Toren bezwingen können.



*Erwin Balli:*

Erwin startete erfolgreich in die 9. Runde und trotzte dem amtierenden Klubmeister des TKC Mutz Bern ein 2:2-Unentschieden ab. Ebenfalls 2:2 endete das nächste Spiel des Wimmisers, diesmal gegen seinen "Erzrivalen" und langjährigen Freund Gottfried Balzli. Es folgten zwei Niederlagen (2:4 gegen Urs Kaderli und 4:10 gegen Hans-Peter Pfäffli), aber die zwei erbeuteten Punkte reichten für Erwin aus, um sich vor Gottfried Balzli platzieren zu können und diesen im Zwischenklassement der diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker zu überholen. Leider wird der flotte Wimmiser an der 10. Runde vom 6. November nicht mitkicken können. Mal sehen, ob ihn Gottfried noch überholen kann. Dazu bräuchte dieser im letzten Durchgang mindestens 3 Turnierpunkte. Er müsste also gewissermassen über sich hinauswachsen.

*Gottfried Balzli:*

Zum 6. Mal in dieser Saison wurde Gottfried Balzli Letzter. Dabei spielte er am 23. Oktober eher besser als dies meistens der Fall war. Die Resultate gegen Urs Kaderli (1:3), Erwin Balli (2:2) und Kevin Kaderli (3:5) waren durchaus achtbar, die 0:8-Kopfnuss gegen Hans-Peter Pfäffli hingegen nicht. Bedenklich war einmal mehr das Torverhältnis des "Mutzenpräsidenten": 6 Tore erzielt und deren 18 kassiert, und dies in vier Spielen.

\* \* \*

**Foto von der 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015**



*Urs Kaderli aus Merligen konnte am 23. Oktober 2015 in Uetendorf erneut überzeugen.*

Fotos von der 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



*Hans-Peter Pfäffli (links) und Kevin Kaderli trennten sich nach einem spannenden und ausgeglichenen Spiel 4:4 unentschieden.*



*Der hervorragend disponierte Urs Kaderli (rechts) feierte gegen Hans-Peter Pfäffli einen überzeugenden 4:0-Sieg.*

Fotos von der 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



*Urs Kaderli verfolgt die spannenden Spiele auf einem Barhocker.*



*Urs Kaderli (links) gelang gegen Erwin Balli ein 4:2-Sieg. In der Bildmitte erkennt man Schiedsrichter Kevin Kaderli, der seines Amtes waltet.*



Foto von der 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



War dies die Meisterschafts-Vorentscheidung? Urs Kaderli (links) besiegte seinen Sohn Kevin in einem mitreissenden Spiel knapp mit 6:5 Toren.

\* \* \*

Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 nach 9 von 10 Runden

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

<u>Runden:</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>9</u>	<u>Total</u>
1. Urs Kaderli (Mutz)	4	6	5	4	5	4	<del>2</del>	7	6	41 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	6	3	<del>2</del>	8	4	3	6	5	3	38 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	3	6	3	5	3	4	4	32 TP
4. Martin Stalder (Mutz)	-	-	-	5	7	7	-	-	-	19 TP
5. Erwin Balli (Mutz)	1	-	-	1	1	2	4	2	2	13 TP
6. Gottfried Balzli (Mutz)	3	<del>1</del>	1	2	2	1	1	1	1	12 TP
7. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	-	3	-	-	-	3	-	10 TP

Eingerahmte Zahlen = Streichresultate

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*

## Züri-Liga im Tipp-Kick 2015



Am Dienstag, dem 6. Oktober, wurde ab 20.15 Uhr in der Wohnung von Judith Wirthensohn und Serge Brugger an der Vogelsangstrasse 7 in 8133 Esslingen (Kanton Zürich) die 3. Runde der Züri-Liga des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich sechs Personen.

Teilnahmeberechtigt an der Züri-Liga sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde. Im Laufe des Jahres werden 4 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 4 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat.

### 3. Runde der Züri-Liga 2015

(ausgetragen am 6.10.2015 in Esslingen)

#### Teilnehmende:

Markus Kälin	Baden Hotspurs
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Brugger	TKC Birmensdorf Eagles
Judith Wirthensohn	TKC Birmensdorf Eagles
Yves Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles



#### Die Resultate der 3. Runde

Serge Brugger (Eagles)	- Judith Wirthensohn (Eagles)	3:1
John Appenzeller (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:5
Markus Kälin (Hotspurs)	- Yves Endrizzi (Eagles)	4:2
Serge Brugger (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:5
John Appenzeller (Eagles)	- Judith Wirthensohn (Eagles)	5:1
Markus Kälin (Hotspurs)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:3
Serge Brugger (Eagles)	- Yves Endrizzi (Eagles)	8:6
Markus Kälin (Hotspurs)	- John Appenzeller (Eagles)	5:2
Yves Endrizzi (Eagles)	- Judith Wirthensohn (Eagles)	5:2
Serge Brugger (Eagles)	- Markus Kälin (Hotspurs)	5:1
John Appenzeller (Eagles)	- Yves Endrizzi (Eagles)	2:2
Eric Endrizzi (Eagles)	- Judith Wirthensohn (Eagles)	3:1
Serge Brugger (Eagles)	- John Appenzeller (Eagles)	9:4
Yves Endrizzi (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	6:3
Markus Kälin (Hotspurs)	- Judith Wirthensohn (Eagles)	7:3

*Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht übermittelt.*

### Schlussklassement der 3. Runde der Züri-Liga 2015

1. SERGE BRUGGER (Eagles)	5	4	1	-	30:17	9	12 TP
2. Markus Kälin (Hotspurs)	5	4	-	1	22:15	8	10 TP
3. Yves Endrizzi (Eagles)	5	2	1	2	21:19	5	9 TP
4. John Appenzeller (Eagles)	5	2	1	2	20:22	5	8 TP
5. Eric Endrizzi (Eagles)	5	1	1	3	19:24	3	7 TP
6. Judith Wirthensohn (Eagles)	5	-	-	5	8:23	0	6 TP

Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

TP = Turnierpunkte

\* \* \*

### Der Kommentar von Serge Brugger (TKC Birmensdorf Eagles)

"Wieder eine Premiere in Sachen Spielort. Erstmals war die Züri-Liga in Esslingen zu Gast. Es wurde bewiesen, dass Tipp-Kick in einer stinknormalen 4-Zimmer-Wohnung Spass machen kann! Immerhin waren fünf Spieler und eine Spielerin zugegen. Nachdem sich alle mit einem Hotdog gestärkt hatten, ging es sogleich los. Es gab während des ganzen Abends spannende und knappe Spiele mit vielen Toren. Erwähnenswert ist sicher, dass sich Yves nicht nur vor seinem Bruder Eric klassieren konnte, sondern auch vor John. Den Spitzenkampf um den Turniersieg konnte ich nach einem Einbruch von Markus Kälin nach der Pause relativ klar gewinnen. Achtbar schlug sich auch Judith. Sie konnte mit den gestandenen «Tipp-Kick-Profis» einigermaßen mithalten. Vor der letzten Runde ist mir der Gesamtsieg nicht mehr zu nehmen, aber auf den weiteren Pokalplätzen ist ein grosser Kampf entbrannt. Am 13. November findet die 4. und letzte Runde der diesjährigen Züri-Liga statt. See you!"

\* \* \*

### Zwischenklassement der Züri-Liga im Tipp-Kick 2015 nach 3 von 4 Runden

(Die 3 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>3. Turnier</u>	<u>Total TP</u>
1. Serge Brugger (TKC Birmensdorf Eagles)	12	12	12	36
2. Markus Kälin (Baden Hotspurs)	7	7	10	24
3. Eric Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	9	8	7	24
4. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	6	9	8	23
5. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	10	10	-	20
6. Yves Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	3	6	9	18
7. Lukas Meier (TFC Dynamo Zürich)	8	-	-	8
8. Judith Wirthensohn (TKC Birmensdorf Eagles)	-	-	6	6
9. Ferdinand Reng (TKC Dreiländereck Magden)	5	-	-	5
10. Leon Reng (TKC Dreiländereck Magden)	4	-	-	4

Der Spieler, welcher seine Punkte aus weniger Turnieren gewonnen hat, ist vorne. Ist dies gleich, entscheidet das bessere Einzelergebnis an einem der Turniere.

TP = Turnierpunkte

## 33. Glemsgau Pokalturnier in Hirschlanden mit Schweizer Beteiligung

Am **10. Oktober 2015** wurde in der Karl-Koch-Halle an der Schwabstrasse 1 in 71254 Ditzingen-Hirschlanden (Baden-Württemberg) das diesjährige Glemsgau Pokalturnier im Tipp-Kick ausgetragen. Unter den **47 Teilnehmenden** befanden sich der Schweizer **Markus Kälin** und der Deutsche **Michael Blügel** von den **Baden Hotspurs**. Beide schieden leider bereits nach Beendigung der Vorrunde, welche nach dem so genannten "Schweizer System" gespielt wurde, aus. Michael Blügel landete auf dem guten 15. Schlussrang und Markus Kälin auf dem eher etwas enttäuschenden 34. Schlussrang des Turniers.

### Die Spiele von Michael Blügel (15. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Dominik Steib	OTC 1990 Amberg	2:2	Unentsch.
gegen Thomas Gerst	TKG Weiler	1:2	Niederlage
gegen Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	2:2	Unentsch.
gegen Markus Müller	TKV Grönwohld	3:4	Niederlage
gegen Matthias Wietoska	Schlachtenbummler Bochum	4:3	Sieg
gegen Andreas Sigle	TKC 1971 Hirschlanden	2:0	Sieg
gegen Georg Lortz	Tipp-Kick Rheinland United	2:3	Niederlage
gegen Christoph Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	5:0	Sieg
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	4:3	Sieg
gegen Ralph Kraut	TKC 1971 Hirschlanden	4:0	Sieg



Michael Blügel

*Damit schied Michael Blügel mit 12:8 Punkten und 29:19 Toren aus und klassierte sich auf dem 15. Schlussrang des Glemsgau Pokalturniers des Jahres 2015.*

### Die Spiele von Markus Kälin (34. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Robert Matanović	TKC 1971 Hirschlanden	3:2	Sieg
gegen Heinz Steib	OTC 1990 Amberg	3:5	Niederlage
gegen Tobias Knöpfen	1. TKC Kaiserslautern 1986	1:2	Niederlage
gegen Stephan Hanson	Tipp-Kick Rheinland United	7:3	Sieg
gegen Peter Funke	Flinke Finger Bruck	1:3	Niederlage
gegen Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	5:2	Sieg
gegen Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	2:8	Niederlage
gegen Michael Blügel	Baden Hotspurs	3:4	Niederlage
gegen Georg Lortz	Tipp-Kick Rheinland United	4:6	Niederlage



Markus Kälin

Zudem wurde Markus Kälin ein 5:0-Forfaitsieg zugesprochen.

*Bemerkung: Da Forfaits dem Sportsgedanken widersprechen und in gewissen Fällen die Rangliste verfälschen können, werden sie vom Schweizerischen Tipp-Kick-Verband (STKV) nicht toleriert.*

*Damit schied Markus Kälin mit 8:12 Punkten und 34:35 Toren aus und klassierte sich auf dem 34. Schlussrang des Glemsgau Pokalturniers des Jahres 2015.*

## Endspiel um den 1. + 2. Schlussrang des Glemsgau Pokalturniers 2015:

**Sebastian Baadte** – **Detlef Schirmer** 4:3  
(1. TKC Kaiserslautern 1986) (Spandauer Filzteufel Berlin)



**Sebastian Baadte**



**Detlef Schirmer**

Herzliche Gratulation an den Turniersieger Sebastian Baadte!

\* \* \* \* \*

## 49. Süddeutsche Einzelmeisterschaft: Drei "Hotspurs" kickten mit

Am **11. Oktober 2015**, also am Tag nach dem 33. Glemsgau Pokalturnier, wurde in Hirschlanden die diesjährige Süddeutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Unter den **90 Teilnehmenden** befanden sich der Deutsche **Michael Blügel** und die beiden Schweizer **Markus Kälin** und **Philipp Derungs** von den **Baden Hotspurs**. Während Michael Blügel die Vorrunde, die nach dem so genannten "Schweizer System" gespielt wurde, erfolgreich überstand, schieden Markus Kälin und Philipp Derungs, der Aargauer Tipp-Kicker mit dem rätoromanischen Familiennamen, leider nach je 10 Spielen aus.

### Die Spiele von Michael Blügel (17. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Marco Bittmann	1. Murgtärer TKC 2000	4:5	Niederlage
gegen Franco Röthke	Dynamo Düsseldorf	3:2	Sieg
gegen Marcus Socha	TFB Drispensiedt von 1977	1:6	Niederlage
gegen Carlo Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	4:3	Sieg
gegen Heinz Steib	OTC 1990 Amberg	5:0	Sieg
gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	3:2	Sieg
gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	5:3	Sieg
gegen Frank Hampel	TKC Gallus Frankfurt	2:3	Niederlage
gegen Matthias Wietoska	Schlachtenbummler Bochum	6:3	Sieg
gegen Christoph Weishaupt	PWR 1978 Wasseralfingen	3:3	Unentschieden



**Michael Blügel**

*Damit qualifizierte sich Michael Blügel mit 13:7 Punkten und 36:30 Toren für die Endrunde der Süddeutschen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick des Jahres 2015.*

### Die Spiele von Michael Blügel (Fortsetzung)

Endrunde, 1. Durchgang

gegen Michael Zaczek	TKV Grönwohld	2:3 sd (Golden Goal)
gegen Michael Zaczek	TKV Grönwohld	5:1
gegen Michael Zaczek	TKV Grönwohld	4:8

*Damit schied Michael Blügel nach einem Sieg und zwei Niederlagen aus.*

### Die Spiele von Markus Kälin (39. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Andreas Schneider	TKC 1971 Hirschlanden	1:3	Niederlage
gegen Michaela Koegel	Tipp-Kick Rheinland United	3:3	Unentsch.
gegen Matthias Wietoska	Schlachtenbummler Bochum	4:8	Niederlage
gegen Julian Karl	TKC 1971 Hirschlanden	3:2	Sieg
gegen Frank Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	5:3	Sieg
gegen Franz Mayer	TKC 1971 Hirschlanden	3:4	Niederlage
gegen Harald Geier	1. TKC Kaiserslautern 1986	4:2	Sieg
gegen Michael Link	1. TKC Kaiserslautern 1986	3:5	Niederlage
gegen Ralph Kraut	TKC 1971 Hirschlanden	4:1	Sieg
gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	4:3	Sieg



Markus Kälin

*Damit schied Markus Kälin mit 11:9 Punkten und 34:34 Toren aus und klassierte sich auf dem 39. Schlussrang der Süddeutschen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick des Jahres 2015.*

### Die Spiele von Philipp Derungs (76. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Matthias Wietoska	Schlachtenbummler Bochum	3:3	Unentsch.
gegen Mathias Hahnel	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:4	Niederlage
gegen Michaela Koegel	Tipp-Kick Rheinland United	2:3	Niederlage
gegen Thomas Will	TKC Headbangers Balingen	8:2	Sieg
gegen Marco Bittmann	1. Murgtärer TKC 2000	1:8	Niederlage
gegen Ralph Kraut	TKC 1971 Hirschlanden	2:1	Sieg
gegen Fabian Werle	1. TKC Kaiserslautern 1986	4:5	Niederlage
gegen Dominik Steib	OTC 1990 Amberg	2:6	Niederlage
gegen Lukas Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	11:3	Sieg
gegen Detlef Schirmer	Spandauer Filzteufel Berlin	1:6	Niederlage



Philipp Derungs

*Damit schied Philipp Derungs mit 7:13 Punkten und 36:41 Toren aus und klassierte sich auf dem 76. Schlussrang der Süddeutschen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick des Jahres 2015.*



**Endspiel um den 1. + 2. Schlussrang der Süddeutschen Einzelmeisterschaft 2015:**

**Christian Kuch  
(Celtic Berlin)**

**– Jonathan Weber  
(PWR 1978 Wasseralfingen)**

**6:2**



***Christian Kuch***



***Jonathan Weber***

**Herzliche Gratulation an den Süddeutschen Einzelmeister Christian Kuch!**

\* \* \* \* \*

**Foto vom Turnier-Wochenende in Hirschlanden ([www.tkc71.de](http://www.tkc71.de))**



*Julian Karl vom TKC 1971 Hirschlanden (links) unterlag an der Süddeutschen Einzelmeisterschaft dem routinierten Georg Schwartz von Sturm und Drang Karlsruhe nur knapp mit 4:5 Toren.*

Fotos vom Turnier-Wochenende in Hirschlanden ([www.tkc71.de](http://www.tkc71.de))



*Benjamin Buza vom TKC 1971 Hirschlanden, der starke Tipp-Kicker mit serbischen Wurzeln, (links) und Jonathan Weber (PWR 1978 Wasseralfingen) trennten sich an der Süddeutschen Einzelmeisterschaft 3:3 unentschieden.*



*Für Verpflegung war gesorgt. Die Tipp-Kicker genossen das leckere deutsche Essen.*



Fotos vom Turnier-Wochenende in Hirschlanden (www.tkc71.de)



*Michael Kaus vom TKC Gallus Frankfurt gehört seit vielen Jahren zu den besten Tipp-Kickern Deutschlands.*



*Robert Matanović vom TKC 1971 Hirschlanden (links) musste sich in der Vorrunde der Süddeutschen Einzelmeisterschaft gegen Tobias Knöpfl vom 1. TKC Kaiserslautern 1986 mit dem Resultat von 2:3 Toren knapp geschlagen geben.*

Fotos vom Turnier-Wochenende in Hirschlanden (www.tkc71.de)



*Wie man sieht, gab es in Hirschlanden zahlreiche schöne Pokale zu gewinnen.*



*Die Karl-Koch-Halle war an beiden Spieltagen Treffpunkt zahlreicher Tipp-Kick-Fans.*

## 5. Latscho-Cup in Düsseldorf-Heerst: Markus Kälin und Daniel Nater erreichten die Endrunde!

Am **17. Oktober 2015** wurde in der Boulehalle Düsseldorf an der Pariser Strasse 45 in 40549 Düsseldorf-Heerst der 5. Latscho-Cup im Tipp-Kick ausgetragen. Unter den **47 Teilnehmenden** befanden sich auch die beiden Schweizer **Markus Kälin** und **Daniel Nater** von den **Baden Hotspurs**. Beide konnten sich für die Endrunde qualifizieren, scheiterten dort jedoch bereits im ersten Durchgang. Dennoch: Der 11. Schlussrang von Markus Kälin und der 16. Schlussrang von Daniel Nater zeugen von der Spielstärke der zwei routinierten Schweizer Tipp-Kicker.

### Die Spiele von Markus Kälin (11. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Michael Sammrei	Borussia 88 TKC Schwerte	4:4	Unentsch.
gegen Matthias Wietoska	Schlachtenbummler Bochum	3:4	Niederlage
gegen Ulrich Schmidt	vereinslos	4:3	Sieg
gegen Daniel Nater	Baden Hotspurs	4:1	Sieg
gegen Christian Drescher	Tipp-Kick Rheinland United	4:4	Unentsch.
gegen Nils Mettegang	TKC 1986 Gevelsberg	6:5	Sieg
gegen Siddharta Popat	Tipp-Kick Rheinland United	5:7	Niederlage
gegen Wolfgang Renninger	TKC Gallus Frankfurt	4:3	Sieg
gegen Peter Gruenheid	TKG Essener Löwen	4:2	Sieg
gegen Henning Horn	TKC Sturm und Drang Karlsruhe	5:3	Sieg



Markus Kälin

*Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 14:6 Punkten und 43:36 Toren für die Endrunde des Latscho-Cup im Tipp-Kick des Jahres 2015.*

Endrunde, 1. Durchgang

gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	5:3	Sieg
gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	0:5	Niederlage
gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	2:3	Niederlage

*Damit schied Markus Kälin nach einem Sieg und zwei Niederlagen aus.*

### Die Spiele von Daniel Nater (16. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Ulrich Schmidt	vereinslos	4:3	Sieg
gegen Klaus Weinberger	TKC Preussen Waltrop 1980	4:5	Niederlage
gegen Matthias Wietoska	Schlachtenbummler Bochum	2:2	Unentsch.
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	1:4	Niederlage
gegen Aaron Müller	TKC Preussen Waltrop 1980	1:3	Niederlage
gegen Tim Oliver Kalle	TKC Menden	6:4	Sieg
gegen Georg Lortz	Tipp-Kick Rheinland United	3:0	Sieg
gegen Christian Steuer	TKC Sturm und Drang Karlsruhe	9:3	Sieg
gegen Olaf Dransfeld	TKC Menden	8:5	Sieg
gegen Björn Schulte	Schlachtenbummler Bochum	4:0	Sieg



Daniel Nater

*Damit qualifizierte sich Daniel Nater mit 13:7 Punkten und 42:29 Toren für die Endrunde des Latscho-Cup im Tipp-Kick des Jahres 2015.*

Endrunde, 1. Durchgang

gegen Jens Schüring

TKC Phoenix Herne

2:4 Niederlage

gegen Jens Schüring

TKC Phoenix Herne

2:3 Niederlage

*Damit schied Daniel Nater nach zwei Niederlagen aus.*

**Endspiel um den 1. + 2. Schlussrang des Latscho-Cup 2015:**

**Christian Drescher**

– **Michael Kalentzi**

**3:2**

**(Tipp-Kick Rheinland United)**

**(1. TKC Kaiserslautern 1986)**



***Christian Drescher***



***Michael Kalentzi***

**Herzliche Gratulation an den Latscho-Cup-Sieger Christian Drescher!**

\* \* \* \* \*

## **Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker**

**Am Freitagabend, 6. November, wird im Restaurant Rössli in Uetendorf die 10. und letzte Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015 ausgetragen. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.**

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*



"LIEBE BEWERBER, ES IST GANZ EINFACH - BEI KOPF BEKOMMT HERR GURKENMANN DEN JOB LEIDER NICHT, UND BEI ZAHL BEKOMMT IHN FRÄULEIN USCHI."

\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 15/2015 des TKC Mutz Bern



### Philipp Derungs neuer Schweizer Einzelmeister!

Am 31. Oktober 2015 wurde im Treffpunkt Egg in 8132 Egg (Kanton Zürich) die 35. Schweizer Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Am Start waren 26 Tipp-Kicker und eine Tipp-Kickerin. Erstmals dabei war Einzelmitglied *Roger Brühlwiler* aus Dussnang (Kanton Thurgau), und nach langer Abwesenheit kickte erfreulicherweise auch Kollege *Gary Barufke*, Einzelmitglied des STKV aus Hinteregg (Kanton Zürich), wieder einmal mit. Zudem war auch Titelverteidiger *Knut Asmis* vom TKC Mutz Bern mit dem Flugzeug aus Leipzig angereist.

Die von *Serge Brugger* und *Eric Endrizzi* sehr gut organisierte SEM 2015 war in jeder Hinsicht ein Erfolg. Die zehn Bestklassierten der Schweizer Einzelmeisterschaft gewannen je einen schönen Pokal, und zudem gab es zahlreiche tolle Sachpreise zu gewinnen. *Judith Wirthensohn* und eine freundliche Bekannte sorgten in zuvorkommender Weise für das leibliche Wohl der Tipp-Kick-Sportler. Vielen Dank an alle, die zum guten Gelingen der 35. SEM beigetragen haben!

Verdienter Sieger und damit neuer Schweizer Einzelmeister wurde **Philipp Derungs** von den Baden Hotspurs, welcher in einem spannenden Finalspiel *Martin Stalder* vom TKC Mutz Bern mit 2:0 Toren besiegen konnte. Herzliche Gratulation, lieber Philipp!



← Die drei Erstklassierten der SEM 2015 von links nach rechts: Daniel Nater (3.), Philipp Derungs (1.) und Martin Stalder (2.).

## Platzierungsspiele und Finalspiel der SEM 2015

Spiel um den 11. + 12. Schlussrang:

Alex Süess - Michael Raemy 6:3 (2:2)  
(TKC Birmensdorf Eagles) (TKC Red Lions Ueberstorf)

Spiel um den 9. + 10. Schlussrang:

Hans-Peter Pfäffli - Lukas Meier 5:4 (3:1)  
(TKC Mutz Bern) (TFC Dynamo Zürich)

Spiel um den 7. + 8. Schlussrang:

Markus Kälin - Urs Kaderli 4:0 (2:0)  
(Baden Hotspurs) (TKC Mutz Bern)

Spiel um den 5. + 6. Schlussrang:

Knut Asmis - Jan Pedersen 4:2 (2:0)  
(TKC Mutz Bern) (TFC Dynamo Zürich)

Spiel um den 3. + 4. Schlussrang:

Daniel Nater - John Appenzeller 9:1 (7:1)  
(Baden Hotspurs) (TKC Birmensdorf Eagles)

FINALSPIEL UM DEN 1. + 2. SCHLUSSRANG:

PHILIPP DERUNGS - MARTIN STALDER 2:0 (2:0)  
(Baden Hotspurs) (TKC Mutz Bern)



## Offizielles Schlussklassement der 35. Schweizer Einzelmeisterschaft

1. PHILIPP DERUNGS	Baden Hotspurs
2. Martin Stalder	TKC Mutz Bern
3. Daniel Nater	Baden Hotspurs
4. John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
5. Knut Asmis	TKC Mutz Bern
6. Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
7. Markus Kälin	Baden Hotspurs
8. Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
9. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
10. Lukas Meier	TFC Dynamo Zürich
11. Alex Süess	TKC Birmensdorf Eagles
12. Michael Raemy	TKC Red Lions Ueberstorf
13. Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
14. Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
15. Yves Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
16. Hanspeter Conrad	TKC Dreiländereck Magden
17. Serge Brugger	TKC Birmensdorf Eagles
18. Leon Reng	TKC Dreiländereck Magden
19. Peter Manser	TKC Dreiländereck Magden
20. Pablo Kissner	TFC Dynamo Zürich
21. Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Magden
22. Gary Barufke	Einzelmitglied STKV, Hinteregg ZH
23. Roger Brühwiler	Einzelmitglied STKV, Dussnang TG
24. Judith Wirthensohn	TKC Birmensdorf Eagles
25. Nils Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
26. Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
27. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern



*Roger Brühwiler, Einzelmitglied des STKV aus Dussnang im Kanton Thurgau, beteiligte sich zum ersten Mal an einem Turnier des STKV.*



## Fotos von der 35. Schweizer Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick in Egg ZH



Vorrunde, Gruppe 1: Roman Müller vom TFC Dynamo Zürich (rechts im Bild) Musste sich anstrengen, um Judith Wirthensohn vom TKC Birmensdorf Eagles 4:3 besiegen zu können.



Vorrunde, Gruppe 4: Markus Kälin von den Baden Hotspurs (links) siegte gegen Ferdinand Reng vom TKC Dreiländereck Magden mit 7:0 Toren.

## Fotos von der 35. Schweizer Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick in Egg ZH



*Endrunde, Gruppe 1: Urs Kaderli vom TKC Mutz Bern (links) unterlag dem starken Michael Raemy vom TKC Red Lions Ueberstorf mit 3:5 Toren.*



*Endrunde, Gruppe 2: Martin Stalder (links) und Knut Asmis, beide vom TKC Mutz Bern, lieferten sich einen heissen Fight, den Martin schliesslich 1:0 gewann.*

Weitere Fotos von der SEM 2015 in der Resultatübersicht, welche allen Empfängern des Informationsbulletins elektronisch oder per Post zugeschickt wird.

## Züri-Oberland-Cup 2015

Denjenigen, welche in der 1. Runde der 35. Schweizer Einzelmeisterschaft ausgeschieden waren, wurde die Gelegenheit geboten, den Züri-Oberland-Cup 2015 zu bestreiten. Elf der fünfzehn "Opfer" der 1. Runde der SEM und Adrian Barufke, der Sohn von Gary Barufke, welcher ebenfalls im Saal weilte, entschieden sich zur Teilnahme. Für den jungen Adrian Barufke war es das erste offizielle Tipp-Kick-Turnier überhaupt.

### Halbfinals, Spiel um den 3. und 4. Schlussrang und Finalspiel des Züri-Oberland-Cup 2015

Halbfinals:

Hanspeter Conrad (TKC Dreiländereck Magden)	-	Eric Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	3:1 (1:1)
Kevin Kaderli (TKC Mutz Bern)	-	Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	6:4 (3:1)

Spiel um den 3. und 4. Schlussrang:

Eric Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	-	Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	5:2 (2:1)
---	---	-------------------------------------	-----------

FINALSPIEL UM DEN 1. UND 2. SCHLUSSRANG:

KEVIN KADERLI (TKC Mutz Bern)	-	HANSPETER CONRAD (TKC Dreiländereck Magden)	7:5 (2:4)
----------------------------------	---	--	-----------

### Offizielles Schlussklassement des Züri-Oberland-Cup 2015

1. KEVIN KADERLI	TKC Mutz Bern
2. Hanspeter Conrad	TKC Dreiländereck Magden
3. Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
4. Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
5 Pablo Kissner	TFC Dynamo Zürich
6. Roger Brühwiler	Einzelmitglied STKV, Dussnang TG
7. Yves Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
8. Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Magden
9. Adrian Barufke	vereinslos, Hinteregg ZH
10. Gary Barufke	Einzelmitglied STKV, Hinteregg ZH
11. Leon Reng	TKC Dreiländereck Magden
12. Peter Manser	TKC Dreiländereck Magden

## Fotos vom Züri-Oberland-Cup 2015 in Egg ZH



*Finalspiel: Der Berner Oberländer Kevin Kaderli vom TKC Mutz Bern (rechts) schießt auf das Tor des Davosers Hanspeter Conrad vom TKC Dreiländereck Magden. Am Ende siegte Kevin mit 7:5 Toren und gewann damit den Züri-Oberland-Cup 2015. Herzliche Gratulation, lieber Kevin!*



← *Kevin Kaderli, der zufriedene Sieger des Züri-Oberland-Cup 2015, mit seinem schönen Pokal. Ein Tipp an Kevin: Man sollte sich nie vor irgendwelchen Pflanzen fotografieren lassen!*



Weitere Fotos vom Züri-Oberland-Cup in der entsprechenden Resultatübersicht.

# Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



## Urs Kaderli erstmals Klubmeister des TKC Mutz Bern!

### 10. Runde

Am 6. November wurde im Restaurant Rössli in Uetendorf die 10. und letzte Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich fünf Spieler. Erwin Balli hatte sich entschuldigt.

Am letzten Spielabend der Saison ging es darum, ob Kevin Kaderli seinen Meistertitel würde verteidigen können oder ob der neue Klubmeister des TKC Mutz Bern Urs Kaderli heissen würde.

### Die Teilnehmer an der 10. Runde:

Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäßfli	TKC Mutz Bern
Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern



### Die Resultate der 10. Runde:

Urs Kaderli (Mutz)	- Kevin Kaderli (Mutz)	8:3	(2:2)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	1:1	(1:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	8:2	(5:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	8:2	(3:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	5:5	(1:4)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:4	(2:2)
Urs Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	6:4	(4:2)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Gottfried Balzli (Mutz)	8:4	(5:2)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	4:1	(1:0)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Urs Kaderli (Mutz)	2:1	(1:1)

### Schlussklassament der 10. Runde:

1. URS KADERLI (Mutz)	4	3	-	1	23:11	6	6 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	4	3	-	1	22:15	6	4 TP
3. Jürg Hayoz (Red Lions)	4	2	1	1	17:18	5	3 TP
4. Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	4	-	2	2	11:16	2	2 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	4	-	1	3	11:24	1	1 TP

*Urs Kaderli vor Kevin Kaderli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.*

*TP = Turnierpunkte*

## **Bewertungen der Spieler der 10. Meisterschaftsrunde**

### *Urs Kaderli:*

Seit dem 2. März 2012 spielt Urs Kaderli wettkampfmässig Tipp-Kick. Damals verlor er in der ersten Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker alle drei Spiele und wurde Letzter. Am 6. November 2015 hat er es nun geschafft: Urs ist amtierender Klubmeister des Tipp-Kick-Club Mutz Bern! Herzliche Gratulation zum Titelgewinn und zu der ungewöhnlichen Blitzkarriere! Den Grundstein zum grossen Erfolg legte Urs am 6. November im Restaurant Rössli in Uetendorf bereits im ersten Spiel des Abends, in welchem er seinen Sohn und Erzrivalen Kevin mit dem stolzen Ergebnis von 8:3 besiegen konnte. Es folgten zwei weitere Siege (8:2 gegen Gottfried Balzli und 6:4 gegen Hans-Peter Pfäffli), bevor Urs Kaderli als bereits feststehender Meister dem Freiburger Jürg Hayoz knapp mit 1:2 Toren unterlag.

### *Kevin Kaderli:*

Kevin Kaderli hatte sich um 20 Uhr bestimmt noch leise Hoffnungen gemacht, seinen Meistertitel erfolgreich verteidigen zu können, aber mit der Startniederlage gegen seinen Vater Urs war der Traum bereits ausgeträumt. Zwar war theoretisch immer noch ein Wunder möglich, doch wie jeder vernünftige Mensch glaubt der junge Mann aus Merligen wohl kaum an Wunder. Immerhin folgten nach der Startniederlage lauter Siege (8:2 gegen Jürg Hayoz, 7:4 gegen Gottfried Balzli und 4:1 gegen Hans-Peter Pfäffli). Lieber Kevin, es hat diesmal nicht ganz gereicht, aber du hast eine sehr gute Meisterschaft gespielt und hast – wie dein Vater – keinen einzigen Termin verpasst. Daher gehört auch dir ein grosses Lob!

### *Jürg Hayoz:*

Der Dritte der Klubmeisterschaft 2015 des Tipp-Kick-Club Red Lions Ueberstorf, der sich als einziger Freiburger an der diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker beteiligte, drehte am Schluss noch einmal so richtig auf. Er trotzte Hans-Peter Pfäffli ein 5:5-Unentschieden ab und besiegte sowohl Gottfried Balzli als auch Urs Kaderli. Ein würdiger Abschluss der diesjährigen Meisterschaft.

### *Hans-Peter Pfäffli:*

Der Start in die 1. Runde misslang dem Präsidenten des STKV, denn er musste sich gegen Gottfried Balzli mit einem enttäuschenden 1:1-Unentschieden zufrieden geben. Abgesehen von einem weiteren Unentschieden (5:5 gegen Jürg Hayoz) schaute für Hans-Peter am 6. November punktemässig nichts mehr heraus, so dass er auf dem 4. Rang landete.

### *Gottfried Balzli:*

Man glaubt es kaum, aber der Präsident des TKC Mutz Bern konnte sich gegenüber dem Auftritt in der 9. Runde sowohl im Angriff als auch in der Abwehr leicht verbessern, wenngleich auf tiefem Niveau. Ein Erfolgserlebnis war für Gottfried das 1:1-Unentschieden gegen Hans-Peter Pfäffli, gegen den er sonst häufig Kanterniederlagen erleidet. Deshalb besteht durchaus die Hoffnung, im Jahr 2016 ein wenig besser abzuschneiden als in der Saison 2015.

Fotos von der 10. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



*Kevin Kaderli (links) unterlag seinem Vater Urs mit 3:8 Toren und musste damit die Hoffnungen auf den Meistertitel begraben.*



*Gegen Jürg Hayoz (links) kehrte Kevin Kaderli dann wieder auf die Siegesstrasse zurück. Der Merliger gewann klar mit 8:2 Toren. Schiedsrichter war Hans-Peter Pfäffli (Bildmitte).*

Fotos von der 10. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



*Jürg Hayoz (links) und Hans-Peter Pfäffli trennten sich 5:5 unentschieden.*



*Urs Kaderli (links) besiegte Hans-Peter Pfäffli mit 6:4 Toren und sicherte sich damit den begehrten Meistertitel.*



### Foto von der 10. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015



Kevin Kaderli aus Merligen (rechts) gelang gegen Hans-Peter Pfäffli aus Thun ein nie gefährdeter 4:1-Sieg.

\* \* \*

### Schlussklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2015

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen für die «Schlussabrechnung».)

<u>Runden:</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>9</u>	<u>10</u>	<u>Total</u>
1. URS KADERLI (Mutz)	<u>4</u>	6	5	4	5	4	<u>2</u>	7	6	6	43 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	6	<u>3</u>	<u>2</u>	8	4	3	6	5	3	4	39 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	4	3	6	3	5	3	4	4	<u>2</u>	32 TP
4. Martin Stalder (Mutz)	-	-	-	5	7	7	-	-	-	-	19 TP
5. Erwin Balli (Mutz)	1	-	-	1	1	2	4	2	2	-	13 TP
6. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	2	-	3	-	-	-	3	-	3	13 TP
7. Gottfried Balzli (Mutz)	3	<u>1</u>	<u>1</u>	2	2	1	1	1	1	1	12 TP

Erwin Balli (ein 2. Rang) vor Jürg Hayoz (ein 3. Rang) klassiert.

Eingehamte Zahlen = Streichresultate

TP = Turnierpunkte

\* \* \*

### Schlussklassement der Meisterschaft 2015 des TKC Mutz Bern:

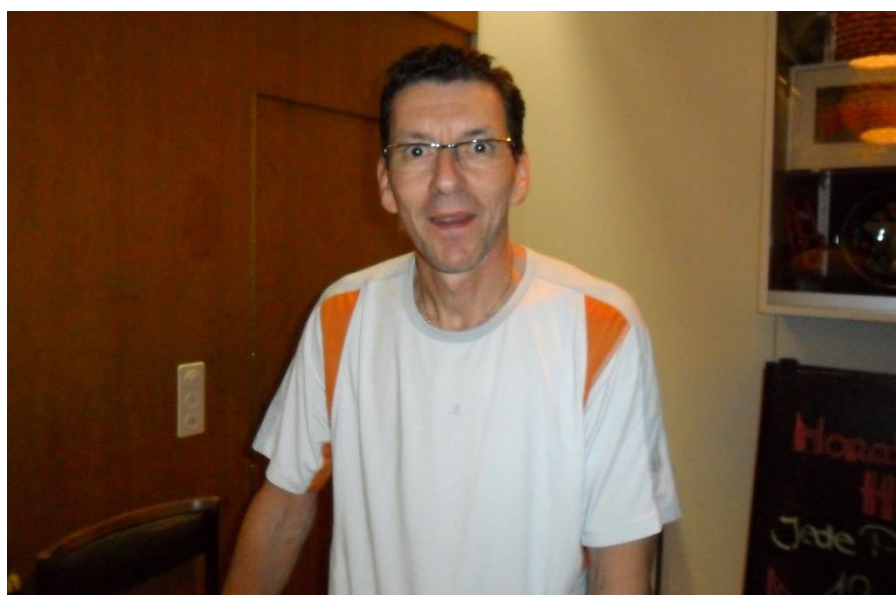
1. URS KADERLI	43 Turnierpunkte
2. Kevin Kaderli	39 Turnierpunkte
3. Hans-Peter Pfäffli	32 Turnierpunkte
4. Martin Stalder	19 Turnierpunkte
5. Erwin Balli	13 Turnierpunkte
6. Gottfried Balzli	12 Turnierpunkte



\* \* \*

### Die bisherigen Klubmeister des TKC Mutz Bern

1978: Kurt Wilhelm	1991: Werner Stalder	2004: Martin Stalder
1979: Heinz Eichenberger	1992: Knut Asmis	2005: Werner Stalder
1980: Heinz Eichenberger	1993: Knut Asmis	2006: Martin Stalder
1981: Heinz Eichenberger	1994: Knut Asmis	2007: Martin Stalder
1982: Heinz Eichenberger	1995: Knut Asmis	2008: Martin Stalder
1983: Heinz Eichenberger	1996: Knut Asmis	2009: Martin Stalder
1984: Kurt Wilhelm	1997: Roland Walter	2010: Werner Stalder
1985: Heinz Eichenberger	1998: Werner Stalder	2011: Martin Stalder
1986: Heinz Eichenberger	1999: Roger Hügli	2012: Martin Stalder
1987: Heinz Eichenberger	2000: Werner Stalder	2013: Martin Stalder
1988: Heinz Eichenberger	2001: Werner Stalder	2014: Kevin Kaderli
1989: Heinz Eichenberger	2002: Kurt Howald	2015: Urs Kaderli
1990: Heinz Eichenberger	2003: Martin Stalder	



*Klubmeister des TKC Mutz Bern 2015: Urs Kaderli aus Merligen*

## Klubmeisterschaft 2015 des TKC Red Lions Ueberstorf

Der Klubmeister 2015 des TKC Red Lions Ueberstorf wurde in 8 Runden ermittelt. Er heisst – wie bereits im Vorjahr – **Roland Aebischer**. Herzliche Gratulation!



Besonderheiten der Meisterschaft:

*Es kommt die Drei-Punkte-Regel zur Anwendung, d.h. ein Sieg wird mit 3 Punkten belohnt.*

*Speziell ist auch, dass an der Klubmeisterschaft 2015 des TKC Red Lions Ueberstorf – wie bereits in den Vorjahren – mit Bernhard Raemy aus Alterswil ein Tipp-Kick-Freund mitwirkte, der noch nicht Klubmitglied ist.*

Schlussklassement der Meisterschaft des TKC Red Lions Ueberstorf des Jahres 2015

*(Die 7 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen für die «Schlussabrechnung».)*

<u>Runden:</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>Total</u>
1. ROLAND AEBISCHER	6	6	5	5	4	8	3	6	40 TP
2. Alex Lehmann	2	1	1	8	7	5	9	3	35 TP
3. Jürg Hayoz	-	4	3	6	2	6	2	5	28 TP
4. Michael Raemy	4	2	2	1	3	4	5	-	21 TP
5. Bernhard Raemy *	3	-	-	3	1	2	7	4	20 TP
6. Michael Mauron	1	3	-	2	-	3	1	1	11 TP
7. Daniel Hagi	-	-	-	-	-	-	-	8	8 TP
8. Ivo Lehmann	-	-	-	4	-	-	4	-	8 TP
9. Peter Spicher	-	-	-	-	-	-	6	-	6 TP
10. Nicolas Bosson	-	-	-	-	5	-	-	-	5 TP
11. Reto Lehmann	-	-	-	-	-	1	-	2	3 TP

*Eingerahmte Zahlen = Streichresultate*

*\* = vereinslos, Alterswil*

*Daniel Hagi vor Ivo Lehmann aufgrund der erbeuteten Spielpunkte klassiert.*

*TP = Turnierpunkte*

*Roland Aebischer, der Klubmeister des TKC Red Lions Ueberstorf des Jahres 2015*



# Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs



Am 5. November wurde die 6. Meisterschaftsrunde ausgetragen. Der frisch gebackene Schweizer Einzelmeister Philipp Derungs war in blendender Form und verdrängte den bisher führenden Manuel Häfeli vom 1. Rang. Schlusslicht Daniel Nater konnte seine Aussichten, die rote Laterne bis zum Ende der Meisterschaft noch los zu werden, ein wenig verbessern.

Hier die Resultate der 6. Runde:

## 6. Runde (gespielt am 5. November 2015)

Teilnehmer: Daniel Nater, Manuel Häfeli, Philipp Derungs und Markus Kälin

Daniel Nater	- Manuel Häfeli	2:4 (0:1)	6:4 (3:0)	4:4 (2:1)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	3:2 (1:0)	4:3 (3:1)	1:1 (0:1)
Markus Kälin	- Daniel Nater	3:4 (3:1)	2:0 (1:0)	2:7 (1:3)
Manuel Häfeli	- Philipp Derungs	2:3 (0:1)	3:4 (1:3)	2:3 (1:2)
Markus Kälin	- Manuel Häfeli	5:3 (1:3)	7:8 (2:5)	3:2 (1:2)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	3:2 (2:1)	3:3 (2:2)	3:3 (2:1)

1. PHILIPP DERUNGS	9	6	3	-	27:21	15	4 TP
2. Daniel Nater	9	3	3	3	31:28	9	2 TP
3. Markus Kälin	9	3	1	5	28:32	7	1 TP
4. Manuel Häfeli	9	2	1	6	32:37	5	0 TP

TP = Turnierpunkte

## Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs nach 6 Runden:

	<u>1. Runde</u>	<u>2. Runde</u>	<u>3. Runde</u>	<u>4. Runde</u>	<u>5. Runde</u>	<u>6. Runde</u>	<u>Total</u>
1. Philipp Derungs	1	2	4	2	4	4	17 TP
2. Manuel Häfeli	4	4	1	4	2	0	15 TP
3. Markus Kälin	2	1	0	1	1	1	6 TP
4. Daniel Nater	0	0	2	0	0	2	4 TP

TP = Turnierpunkte

\* \* \* \* \*



## Schweizer Cupfinal am 22. November 2015 in Uetendorf

Wie bereits vor einiger Zeit kommuniziert, wird der diesjährige Schweizer Cupfinal im Tipp-Kick zwischen dem TKC Mutz Bern und dem TFC Dynamo Zürich am Sonntag, 22. November im Restaurant Rössli in Uetendorf ausgetragen. Spielbeginn: 11.00 Uhr.

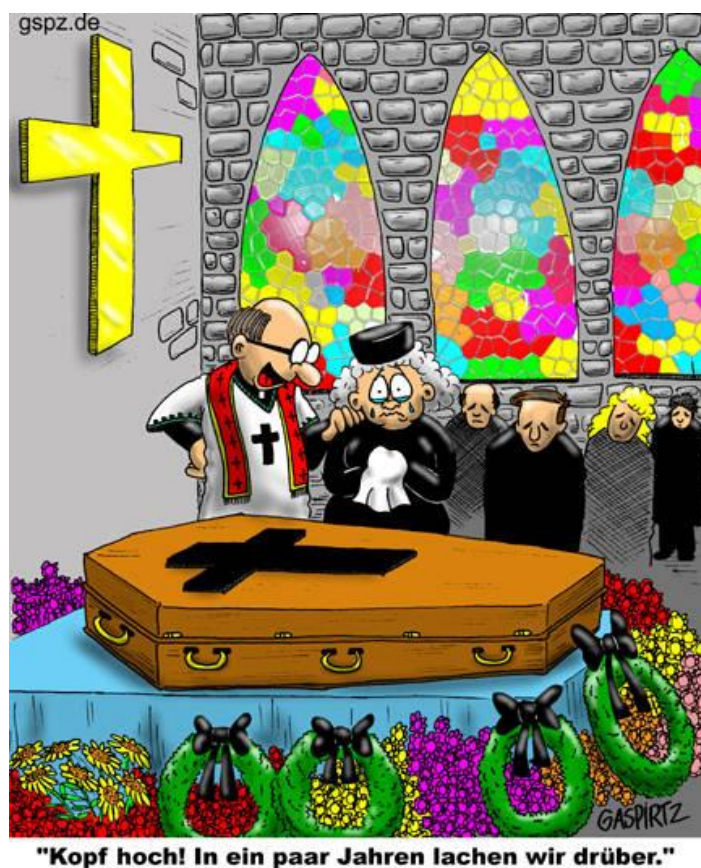
*Die voraussichtlichen Mannschaftsaufstellungen:*

TKC Mutz Bern: Kevin Kaderli, Urs Kaderli, Hans-Peter Pfäffli und Martin Stalder

TFC Dynamo Zürich: Iwan Grütter, Lukas Meier, Roman Müller und Jan Pedersen

Zuschauer sind selbstverständlich willkommen!

\* \* \* \* \*



\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 16/2015 des TKC Mutz Bern



### Dynamo Zürich erstmals Schweizer Cupsieger!

TKC MUTZ BERN – TFC DYNAMO ZÜRICH 8:24 (48:83)

Am 22. November 2015 gelangte im Restaurant Rössli in Uetendorf der Final um den diesjährigen Schweizer Mannschafts-Cup zwischen dem TKC Mutz Bern und dem TFC Dynamo Zürich zur Austragung. Die Zürcher waren in der Formation *Lukas Meier, Iwan Grütter, Roman Müller* und *Jan Pedersen* bei Schneetreiben angereist, während die Berner auf *Martin Stalder* verzichten mussten, weil dieser bettlägerig war. Er wurde durch *Gottfried Balzli* ersetzt, welcher erwartungsgemäss überfordert war. Die Aufstellung der ersatzgeschwächten "Mutzen": *Kevin Kaderli, Urs Kaderli, Hans-Peter Pfäffli* und *Gottfried Balzli*.

Dynamo Zürich spielte hervorragend und gewannen den Schweizer Mannschafts-Cup 2015 hoch verdient. Die Berner hatten keine Chance und gratulieren den sympathischen Kontrahenten herzlich zum grossen Erfolg! Die Einzelresultate des Cupfinals findet ihr auf Seite 2 dieses Bulletins.



← TFC Dynamo Zürich, Schweizer Cupsieger des Jahres 2015, stehend von links nach rechts: *Iwan Grütter, Jan Pedersen* und *Lukas Meier*.  
Kniend: *Roman Müller*.

TKC MUTZ BERN – TFC DYNAMO ZÜRICH	8:24	(48:83)
-----------------------------------	------	---------

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2015, Final,  
Sonntag, 22. November 2015, 11.15 Uhr, Restaurant Rössli,  
Dorfstrasse 15, 3661 Uetendorf

TKC MUTZ BERN:

Gottfried Balzli  
Kevin Kaderli  
Hans-Peter Pfäffli  
Urs Kaderli

TFC DYNAMO ZÜRICH:

Lukas Meier  
Iwan Grütter  
Roman Müller  
Jan Pedersen

Gottfried Balzli	- Lukas Meier	0:5	(0:2)
Kevin Kaderli	- Iwan Grütter	4:4	(3:2)
Hans-Peter Pfäffli	- Roman Müller	2:4	(1:2)
Urs Kaderli	- Jan Pedersen	4:2	(2:0)
Kevin Kaderli	- Lukas Meier	3:8	(0:6)
Hans-Peter Pfäffli	- Iwan Grütter	4:6	(1:2)
Urs Kaderli	- Roman Müller	3:0	(1:0)
Gottfried Balzli	- Jan Pedersen	3:9	(1:6)
Hans-Peter Pfäffli	- Lukas Meier	4:4	(2:3)
Urs Kaderli	- Iwan Grütter	1:5	(0:3)
Gottfried Balzli	- Roman Müller	2:5	(2:1)
Kevin Kaderli	- Jan Pedersen	3:4	(1:3)
Urs Kaderli	- Lukas Meier	1:9	(1:5)
Gottfried Balzli	- Iwan Grütter	2:6	(1:3)
Kevin Kaderli	- Roman Müller	8:3	(2:1)
Hans-Peter Pfäffli	- Jan Pedersen	4:9	(2:4)

Einzelwertung:

1. Lukas Meier	TFC Dynamo	7:1 Punkte	26:8 Tore
2. Iwan Grütter	TFC Dynamo	7:1 Punkte	21:11 Tore
3. Jan Pedersen	TFC Dynamo	6:2 Punkte	24:14 Tore
4. Roman Müller	TFC Dynamo	4:4 Punkte	12:15 Tore
5. Urs Kaderli	TKC Mutz Bern	4:4 Punkte	9:16 Tore
6. Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern	3:5 Punkte	18:19 Tore
7. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern	1:7 Punkte	14:23 Tore
8. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern	0:8 Punkte	7:25 Tore

Bester Angriff: Lukas Meier (TFC Dynamo) 26 Tore

Beste Abwehr: Lukas Meier (TFC Dynamo) 8 Tore

## Fotos vom Schweizer Cupfinal 2015



*Der Zürcher Roman Müller (rechts) besiegte Hans-Peter Pfäffli mit 4:2 Toren.*



*Urs Kaderli, der Klubmeister des TKC Mutz Bern (rechts), konnte Jan Pedersen mit 4:2 Toren besiegen. Schiedsrichter war Iwan Grütter (Bildmitte).*



## Fotos vom Schweizer Cupfinal 2015



*Lukas Meier (links) verpasste Kevin Kaderli eine 8:3-Abreibung. In der Bildmitte verfolgt Schiedsrichter Urs Kaderli das Spielgeschehen.*



*Hans-Peter Pfäffli (links) unterlag dem starken Iwan Grütter mit 4:6 Treffern. Schiedsrichter war Jan Pedersen aus Zürich.*

## Fotos vom Schweizer Cupfinal 2015



*Urs Kaderli unterlag Iwan Grütter (links) mit 1:5 Toren klar.*



*Der Berner Ersatzspieler Gottfried Balzli (links) war bemüht, den "Schaden" in Grenzen zu halten. Gegen Iwan Grütter kassierte er eine 2:6-Niederlage.  
(Foto: Kevin Kaderli)*

## Fotos vom Schweizer Cupfinal 2015



*Nachdem der Cupfinal entschieden war, spielte Kevin Kaderli (rechts) unbelastet auf und fügte Roman Müller eine 8:3-Niederlage zu. Schiedsrichter der Partie war Lukas Meier.*



*Jan Pedersen (rechts) verabschiedete sich mit einem klaren 9:4-Sieg gegen Hans-Peter Pfäffli. In der Bildmitte: Schiedsrichter Urs Kaderli.*



← TKC Mutz Bern, Schweizer Cupfinalist des Jahres 2015, stehend von links nach rechts: Gottfried Balzli, Hans-Peter Pfäffli, und Urs Kaderli. Kniend: Kevin Kaderli. (Foto: Jan Pedersen)

## Die 7 bisherigen Finalspiele um den Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick

27. November 1994 in Luterbach: <b>TKC Leopard Luterbach</b> – Zürich 93	16:16	(72:71)
1999: Fortuna Schöffland 92 – <b>TKT Torpedo Thun-Wimmis</b>	16:16	(55:58)
1. November 2011 in Ostermundigen: TKC Mutz Bern – <b>Baden Hotspurs</b>	10:22	(64:80)
4. November 2012 in Geroldswil: <b>Baden Hotspurs</b> – TKC Mutz Bern	17:15	(62:52)
10. September 2013 in Geroldswil: Baden Hotspurs – <b>TKC Birmensdorf Eagles</b>	13:19	(56:60)
16. November 2014 in Rütihof: TFC Dynamo Zürich – <b>TKC Mutz Bern</b>	12:20	(51:57)
22. November 2015 in Uetendorf: TKC Mutz Bern – <b>TFC Dynamo Zürich</b>	8:24	(48:83)

## Züri-Liga im Tipp-Kick 2015



Am Freitag, dem 13. November, wurde ab 20.15 Uhr im Hotel Geroldswil an der Huebwiesenstrasse 36 in 8954 Geroldswil die 4. und letzte Runde der Züri-Liga des Jahres 2015 ausgetragen. Es beteiligten sich sechs Spieler.

Teilnahmeberechtigt an der Züri-Liga waren alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde. Im Laufe des Jahres wurden 4 Runden gespielt. Es gab folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Jeder Teilnehmer, der alle 4 Runden bestritt, weist ein Streichresultat auf.

### 4. Runde der Züri-Liga 2015

(ausgetragen am 13.11.2015 in Geroldswil)

Teilnehmende:

Markus Kälin	Baden Hotspurs
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Brugger	TKC Birmensdorf Eagles
Pablo Kissner	TFC Dynamo Zürich
Daniel Nater	Baden Hotspurs
Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles



Die Resultate der 4. Runde der Züri-Liga 2015:

Eric Endrizzi (Eagles)	- John Appenzeller (Eagles)	7:6
Markus Kälin (Hotspurs)	- Pablo Kissner (Dynamo)	5:3
Serge Brugger (Eagles)	- Daniel Nater (Hotspurs)	4:0
Eric Endrizzi (Eagles)	- Pablo Kissner (Dynamo)	3:1
John Appenzeller (Eagles)	- Markus Kälin (Hotspurs)	5:4
Serge Brugger (Eagles)	- Pablo Kissner (Dynamo)	3:0
Daniel Nater (Hotspurs)	- Eric Endrizzi (Eagles)	6:0
Serge Brugger (Eagles)	- Markus Kälin (Hotspurs)	5:1
Daniel Nater (Hotspurs)	- John Appenzeller (Eagles)	7:4
Serge Brugger (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:3
Markus Kälin (Hotspurs)	- Daniel Nater (Hotspurs)	2:2
John Appenzeller (Eagles)	- Pablo Kissner (Dynamo)	4:1
Eric Endrizzi (Eagles)	- Markus Kälin (Hotspurs)	4:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- Pablo Kissner (Dynamo)	5:3
John Appenzeller (Eagles)	- Serge Brugger (Eagles)	4:4

*Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht übermittelt.*



### Schlussklassement der 4. Runde der Züri-Liga 2015

1. SERGE BRUGGER (Eagles)	5	4	1	-	21:8	9	12 TP
2. Daniel Nater (Hotspurs)	5	3	1	1	20:13	7	10 TP
3. John Appenzeller (Eagles)	5	2	1	2	23:23	5	9 TP
4. Eric Endrizzi (Eagles)	5	2	1	2	17:22	5	8 TP
5. Markus Kälin (Hotspurs)	5	1	2	2	16:19	4	7 TP
6. Pablo Kissner (Dynamo)	5	-	-	5	8:20	0	6 TP

*John Appenzeller vor Eric Endrizzi klassiert, weil er das bessere Torverhältnis aufweist.*

*TP = Turnierpunkte*

### Der Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles) zur 4. Runde der Züri-Liga

*"Daniel Nater war Gastgeber der letzten Runde der diesjährigen Züri-Liga. Wir konnten die hervorragenden Bedingungen in Geroldswil geniessen.*

*Wie schon oft in letzter Zeit waren 6 Teilnehmer am Start. Der Gesamtsieger stand bereits vor dem letzten Spieltag fest, aber dahinter wurde um die Pokale 2 bis 5 gefightet. Besonders bei John Appenzeller, Eric Endrizzi und Markus Kälin ging es sehr spannend zu und her. So konnte sich Eric in der Schlussabrechnung noch vor Markus schieben, da er einen 1:4-Rückstand aufholte zum 4:4-Schlussstand. John behauptete dank einen 4:4 gegen Serge Brugger den 3. Platz. Nach langer Zeit wieder einmal dabei war Pablo Kissner. Auch wenn er punkteloos blieb, verlor er oft nur knapp und war eine Bereicherung für die Runde."*

### Schlussklassement der Züri-Liga im Tipp-Kick 2015 nach 4 Runden:

*(Die 3 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen für die «Schlussabrechnung».)*

	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>Total</u>
1. SERGE BRUGGER (TKC Birmensdorf Eagles)	<u>12</u>	12	12	12	36 TP
2. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	10	10	-	10	30 TP
3. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	<u>6</u>	9	8	9	26 TP
4. Eric Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	9	8	<u>7</u>	8	25 TP
5. Markus Kälin (Baden Hotspurs)	<u>7</u>	7	10	7	24 TP
6. Yves Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	3	6	9	-	18 TP
7. Lukas Meier (TFC Dynamo Zürich)	8	-	-	-	8 TP
8. Pablo Kissner (TFC Dynamo Zürich)	-	-	-	6	6 TP
Judith Wirthensohn (TKC Birmensdorf Eagles)	-	-	6	-	6 TP
10. Ferdinand Reng (TKC Dreiländereck Magden)	5	-	-	-	5 TP
11. Leon Reng (TKC Dreiländereck Magden)	4	-	-	-	4 TP

*Eingerahmte Zahlen = Streichresultate*

*TP = Turnierpunkte*

*Bei Punktgleichheit gilt: Der Spieler, welcher seine Punkte aus weniger Turnieren gewonnen hat, ist vorne. Falls diesbezüglich Gleichstand herrscht, entscheidet das bessere Einzelergebnis an einem der Turniere. Herrscht auch hier Gleichstand, werden die betreffenden Spieler ex aequo klassiert.*

Herzliche Gratulation an SERGE BRUGGER, den Sieger der Züri-Liga 2015!



*Serge Brugger*  
*Sieger der Züri-Liga 2015*

### **Die bisherigen Sieger der Züri-Liga**

2011: Daniel Nater	Baden Hotspurs
2012: Daniel Nater	Baden Hotspurs
2013: Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
2014: Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
2015: Serge Brugger (ehemals Endrizzi)	TKC Birmensdorf Eagles

\* \* \* \* \*

## **Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2015/2016**

Die fünf ersten Partien der neuen Saison sind gespielt. Hier die Resultate:

8. Oktober 2015:

TKC 1971 Hirschlanden III - TKC 1971 Hirschlanden IV 18:14 51:43

10. Oktober 2015:

TKC 1971 Hirschlanden IV - Spieltrieb Ylipulli Giessen 14:18 63:78

24. Oktober 2015:

TKC 1971 Hirschlanden IV - TKC Headbangers Balingen 25:7 72:49

24. Oktober 2015:

TKC Headbangers Balingen - TKC 1971 Hirschlanden III 12:20 46:62

1. November 2015:

TKC Gallus Frankfurt II - TKC 91 Nürnberg 27:5 72:38

*Die Baden Hotspurs werden ihre beiden ersten Partien am 13. Dezember 2015 austragen, und zwar gegen Spieltrieb Ylipulli Giessen und die 2. Mannschaft des 1. TKC Kaiserslautern 1986.*

\* \* \* \* \*

# Markus Kälin und Michael Blügel Teilnehmer an der 1. Giessener Stadtmeisterschaft

Am **7. November 2015** wurde im Bürgerhaus Launsbach in 35435 Wettenberg (Landkreis Giessen) die **1. Giessener Stadtmeisterschaft** ausgetragen. Unter den **54 Teilnehmenden** befanden sich der Schweizer **Markus Kälin** und der Deutsche **Michael Blügel** von den **Baden Hotspurs**. Nach Beendigung der Vorrunde, welche nach dem so genannten "Schweizer System" gespielt wurde, schied Markus Kälin leider aus und musste sich mit dem 45. Schlussrang begnügen, während sich Michael Blügel für die Endrunde qualifizieren konnte, in welcher er sich den ausgezeichneten 6. Rang erkämpfte. Für ihn hatte sich somit die Reise ins Bundesland Hessen gelohnt.



## Die Spiele von Michael Blügel (6. Schlussrang)

### Vorrunde (Schweizer System)

gegen Klaas Isermann	Spieltrieb Ylipulli Giessen	3:2	Sieg
gegen Jens Foit	Delligser Sport Club Delligsen	1:5	Niederlage
gegen Peter Funke	Flinke Finger Bruck	2:3	Niederlage
gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	4:2	Sieg
gegen Melanie Grämmel	TFB Drispstedt von 1977	5:5	Unentschieden
gegen Carlo Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	6:2	Sieg
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	7:3	Sieg
gegen Marcel Kreuzweiss	TKV Jerze	3:2	Sieg
gegen Marcus Socha	TFB Drispstedt von 1977	1:3	Niederlage
gegen Vincent Höhn	Flinke Finger Bruck	7:3	Sieg

*Damit qualifizierte sich Michael Blügel mit 13:7 Punkten und 39:30 Toren für die Endrunde der 1. Giessener Stadtmeisterschaft.*

### Endrunde, 1. Durchgang

gegen Klaus Höfer	Spieltrieb Ylipulli Giessen	7:4	Sieg
gegen Klaus Höfer	Spieltrieb Ylipulli Giessen	5:4	Sieg

*Damit qualifizierte sich Michael Blügel nach zwei Siegen für den 2. Durchgang der Endrunde.*

### Endrunde, 2. Durchgang

gegen Christoph Ihme	TKV Jerze	3:4	Niederlage
gegen Christoph Ihme	TKV Jerze	3:6	Niederlage

*Damit schied Michael Blügel nach zwei Niederlagen aus und klassierte sich auf dem 6. Schlussrang der 1. Giessener Stadtmeisterschaft.*







**Die Spiele von Markus Kälin (45. Schlussrang)**

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Finn Linnenberg	vereinslos	10:6	Sieg
gegen Michael Kalentzi	1. TKC Kaiserslautern 1986	2:3	Niederlage
gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	7:2	Sieg
gegen Alexis Kalentzi	1. TKC Kaiserslautern 1986	4:2	Sieg
gegen Peter Funke	Flinke Finger Bruck	2:2	Unentschieden
gegen Stefan Biehl	Tipp-Kick Rheinland United	5:6	Niederlage
gegen Michael Blügel	Baden Hotspurs	3:7	Niederlage
gegen Uwe Schreck	Spieltrieb Ylipulli Giessen	0:2	Niederlage
gegen Frank Straubel	TKC Phoenix Herne	2:3	Niederlage
gegen Ronald Seidl	Spieltrieb Ylipulli Giessen	4:5	Niederlage

*Damit schied Markus Kälin mit 7:13 Punkten und 39:38 Toren aus und klassierte sich auf dem 45. Schlussrang der 1. Giessener Stadtmeisterschaft.*

**Endspiel um den 1. + 2. Schlussrang der 1. Giessener Stadtmeisterschaft 2015:**

**Jens Foit** – **Marcus Socha** **5:2**  
**(Delligser Sport Club Delligsen)** **(TFB Drispensstedt von 1977)**



**Jens Foit**



**Marcus Socha**

**Herzliche Gratulation an den Turniersieger Jens Foit!**





\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



## Informationsbulletin Nr. 17/2015 des TKC Mutz Bern



### Kevin Kaderli Karl-Mayer-Cup-Sieger 2015!

In einem extrem spannenden Finalspiel siegte KEVIN KADERLI vom TKC Mutz Bern gegen MARKUS KÄLIN von den Baden Hotspurs erst im Mittelpunktsschiessen. Beide Finalisten waren sich ebenbürtig. Dritter des 34. Karl-Mayer-Cup, der am 20. Dezember 2015 im Restaurant Rössli in Uetendorf zur Austragung gelangte, wurde JOHN APPENZELLER vom TKC Birmensdorf Eagles.



*Die drei Erstklassierten des 34. Karl-Mayer-Cup mit ihren wohlverdienten Pokalen von links nach rechts: Markus Kälin (Zweiter), Kevin Kaderli (Erster) und John Appenzeller (Dritter).*

### 34. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick

Trotz der enttäuschenden Teilnehmerzahl von nur 10 Tipp-Kick-Freunden war der diesjährige Karl-Mayer-Cup ein sehr schönes Turnier. Im Saal herrschte eine freundschaftliche Atmosphäre, und in allen Spielen wurde die Fairness gross geschrieben. Zudem war auch das Niveau beachtlich. Bedauerlicherweise konnte Serge Brugger, der an schlimmen Rückenschmerzen leidet, die Reise nach Uetendorf nicht antreten, und mit ihm mussten zwangsläufig auch seine Lebenspartnerin Judith und seine drei Söhne auf eine Teilnahme verzichten. Schade! Wir alle wünschen unserem Freund Serge, dass er bald wieder fit ist und keine Schmerzen mehr verspürt.

Herzlichen Dank an Hanspeter Conrad aus Davos, Markus Kälin aus Affeltrangen TG und John Appenzeller aus Stallikon ZH, dass sie von weit her angereist sind! Aber auch das Mitwirken der beiden Freiburger Jürg Hayoz und Michael Raemy wurde sehr geschätzt.

#### Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 7. + 8. Schlussrang:

Urs Kaderli (TKC Mutz Bern)	- Michael Raemy (TKC Red Lions Ueberstorf)	4:1 (1:0)
--------------------------------	---	-----------

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

Hans-Peter Pfäffli (TKC Mutz Bern)	- Erwin Balli (TKC Mutz Bern)	4:3 (0:1)
---------------------------------------	----------------------------------	-----------

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	- Jürg Hayoz (TKC Red Lions Ueberstorf)	7:5 (5:2)
--	--	-----------

FINALSPIEL um den 1. + 2. Schlussrang:

KEVIN KADERLI (TKC Mutz Bern)	- MARKUS KÄLIN (Baden Hotspurs)	5:5 (1.1, 4:4) nach Verl. Mittelpunktschiessen 3:2
----------------------------------	------------------------------------	---

**Sieger des 34. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick: KEVIN KADERLI.**

Herzliche Gratulation an den sympathischen und stets fairen Merliger!



***Tipp-Kick – kreativ, spannend, zeitlos!***

## Offizielles Schlussklassement des 34. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick

1. KEVIN KADERLI	TKC Mutz Bern
2. Markus Kälin	Baden Hotspurs
3. John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
4. Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf
5. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
6. Erwin Balli	TKC Mutz Bern
7. Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
8. Michael Raemy	TKC Red Lions Ueberstorf
9. Hanspeter Conrad	TKC Dreiländereck Magden
10. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern

\* \* \*

## Lucky-Loser-Cup

Der Lucky-Loser-Cup wurde auf Wunsch von Hanspeter Conrad nach dem Modus "Best-of-Three" ausgetragen. Hier die Resultate:

Hanspeter Conrad	- Gottfried Balzli	6:3	(2:3)
Hanspeter Conrad	- Gottfried Balzli	3:2	(2:1)



*Der Lucky-Loser-Cup-Sieger Hanspeter Conrad (links) und der unterlegene Gottfried Balzli*

### **Die bisherigen Karl-Mayer-Cup-Sieger**

1982: Heinz Eichenberger	TKC Mutz Bern
1983: Urs Wetli	TKC Steinbruch Winterthur
1984: Roger Klotz	TKC 1980 Winterthur
1985: Dieter Weisskopf	TKC Wettingen
1986: Andreas Pighetti	TKC Hölstein
1987: Andreas Pighetti	TKC Hölstein
1988: Andreas Pighetti	TKC Hölstein
1989: Felix Brügger	TFC Rapperswil-Jona
1990: Christian Meister	TKC Leopard Luterbach
1991: Beat Meier	TKC Wimmis
1992: Beat Meier	TKC Wimmis
1993: Andreas Pighetti	TKC Hölstein
1994: Beat Meier	TKC Wimmis
1995: Lukas Meier	TKC Birmensdorf
1996: Christian Meister	TKC Leopard Luterbach
1997: Michael Nyffenegger	Thurgauer Kickers Weiningen
1998: Beat Meier	Torpedo Linden-Wimmis 98
1999: Daniel Nater	Thurgau United Herdern
2000: Manuel Häfeli	Fortuna Schöffland 92
2001: Michael Nyffenegger	Thurgau United Herdern
2002: Christian Schmutz	TKC Red Lions Ueberstorf
2003: Serge Brugger	TKC Bad Bears Egg
2004: Serge Brugger	TKC Bad Bears Egg
2005: Nico Pfäffli	TKT Torpedo Thun-Wimmis
2006: Serge Brugger	TKC Bad Bears Egg
2007: Philipp Derungs	Baden St-Germain
2008: Jan Pedersen	TKC Birmensdorf Eagles
2009: Martin Stalder	TKC Mutz Bern
2010: Martin Stalder	TKC Mutz Bern
2011: Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
2012: Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
2013: Martin Stalder	TKC Mutz Bern
2014: Lukas Meier	TFC Dynamo Zürich
2015: Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern

\* \* \*

*Die Empfängerinnen und Empfänger des Informationsbulletins des TKC Mutz Bern werden selbstverständlich wie gewohnt auch die Resultatübersicht des Karl-Mayer-Cup übermittelt respektive zugeschickt erhalten.*

\* \* \*

## Fotos vom Karl-Mayer-Cup 2015



1. Runde, Gruppe 1: Urs Kaderli, der Klubmeister des TKC Mutz Bern, (rechts) besiegte den starken Markus Kälin von den Baden Hotspurs nach einer Pausenführung von 4:0 am Ende mit 5:3 Toren.



1. Runde, Gruppe 1: Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf (rechts) hatte gegen Markus Kälin nicht den Hauch einer Chance und musste eine deftige 1:8-Niederlage einstecken. In der Bildmitte: Schiedsrichter Urs Kaderli.

## Fotos vom Karl-Mayer-Cup 2015



*1. Runde, Gruppe 1: Urs Kaderli vom TKC Mutz Bern (links) vermochte den Freiburger Jürg Hayoz mit 4:2 Treffern zu besiegen und holte sich damit den Gruppensieg.*



*1. Runde, Gruppe 2: Erwin Balli vom TKC Mutz Bern (links) wehrte sich gegen John Appenzeller vom TKC Birmensdorf Eagles wacker, verlor jedoch die Partie dennoch mit 4:7 Toren. Schiedsrichter Hanspeter Conrad aus Davos leitete das Spiel auf vorbildliche Art und Weise und mit Skimütze.*



## Fotos vom Karl-Mayer-Cup 2015



1. Runde, Gruppe 2: Hans-Peter Pfäffli vom TKC Mutz Bern (links) und Hanspeter Conrad vom TKC Dreiländereck Magden trennten sich nach einem spannenden Spiel 5:5 unentschieden.



2. Runde, Gruppe 1: Kevin Kaderli vom TKC Mutz Bern (links) und John Appenzeller vom TKC Birmensdorf Eagles spielten 7:7 unentschieden.

## Fotos vom Karl-Mayer-Cup 2015



*Platzierungsspiel um den 7. + 8. Schlussrang: Favorit Urs Kaderli vom TKC Mutz Bern (links) besiegte Michael Raemy vom TKC Red Lions Ueberstorf mit dem Skore von 4:1 Toren. Man beachte die fantasievollen T-Shirts der beiden Sportler.*



*Finalspiel: Kevin Kaderli (rechts) gewann gegen Markus Kälin erst Mittelpunktschiessen! Es war eine extrem spannende Partie auf hohem Niveau.*

## Gute Leistungen von Markus Kälin und Daniel Nater an der 35. Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft

Am **5. Dezember 2015** wurde im Restaurant Walhalla an der Augartenstrasse 27 in 76137 Karlsruhe die **Baden-Württembergische Einzelmeisterschaft des Jahres 2015** ausgetragen. Unter den **55 Teilnehmenden** befanden sich die beiden Schweizer **Markus Kälin** und **Daniel Nater** von den **Baden Hotspurs**. Nach Beendigung der Vorrunde, welche nach dem so genannten "Schweizer System" gespielt wurde, schied Daniel Nater leider aus, klassierte sich jedoch auf dem guten 22. Rang des Gesamtklassesments. Markus Kälin gelang gar der Einzug in die Endrunde. Er landete schliesslich auf dem hervorragenden 15. Schlussrang des gut besetzten Turniers.

### Die Spiele von Markus Kälin (15. Schlussrang)

Vorrunde (Schweizer System)

gegen Frank Stähle	TKC 1971 Hirschlanden	3:4	Niederlage
gegen Leon Homscheidt	TKC Headbangers Balingen	6:4	Sieg
gegen Michael Kleofasz	TKC 1971 Hirschlanden	3:3	Unentschieden
gegen Alexandra Bittmann	1. Murgtärer TKC 2000	6:2	Sieg
gegen Klaus Höfer	Spieltrieb Ylipulli Giessen	7:3	Sieg
gegen Daniel Nater	Baden Hotspurs	4:4	Unentschieden
gegen Christoph Haag	1. TKC Kaiserslautern 1986	5:4	Sieg
gegen Henning Horn	TKC Sturm und Drang Karlsruhe	5:6	Niederlage
gegen Robert Matanović	TKC 1971 Hirschlanden	2:3	Niederlage
gegen Christoph Weishaupt	PWR 1978 Wasseraffingen	2:1	Sieg



*Damit qualifizierte sich Markus Kälin mit 12:8 Punkten und 43:34 Toren für die Endrunde der 35. Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick.*

Endrunde, 1. Durchgang

gegen Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseraffingen	0:4	Niederlage
gegen Uli Weishaupt	PWR 1978 Wasseraffingen	3:4	Niederlage

*Damit schied Markus Kälin nach zwei Endrunden-Niederlagen aus und klassierte sich auf dem 15. Schlussrang der 35. Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick.*



### Die Spiele von Daniel Nater (22. Schlussrang)



Vorrunde (Schweizer System)

gegen Florian Feuerbach	TKC Headbangers Balingen	4:2	Sieg
gegen Jens Jepp	Spieltrieb Ylipulli Giessen	2:3	Niederlage
gegen Thomas Bittmann	1. Murgtäler TKC 2000	3:2	Sieg
gegen Jochen Hahnel	TKC Preussen Waltrop 1980	2:2	Unentschieden
gegen Harald Geier	1. TKC Kaiserslautern 1986	9:4	Sieg
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	4:4	Unentschieden
gegen Michael Kalentzi	1. TKC Kaiserslautern 1986	7:7	Unentschieden
gegen Stefan Biehl	Tipp-Kick Rheinland United	4:6	Niederlage
gegen Christian Drescher	Tipp-Kick Rheinland United	4:0	Sieg
gegen Marco Bittmann	1. Murgtäler TKC 2000	2:8	Niederlage

*Damit schied Daniel Nater mit 11:9 Punkten und 41:38 Toren aus und klassierte sich auf dem 22. Schlussrang der 35. Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick.*

### Endspiel der 35. Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick:

**Marco Bittmann** – **Vincent Höhn** **6:5 nach Verlängerung**  
**(1. Murgtäler TKC 2000)** **(Flinke Finger Bruck)**



**Marco Bittmann**



**Vincent Höhn**

**Herzliche Gratulation an den neuen Meister Marco Bittmann!**



# Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs: Philipp Derungs gewinnt den Titel!



Am 8. Dezember wurde die 7. und letzte Meisterschaftsrunde ausgetragen.

Hier die Resultate der 7. Runde:

## 7. Runde (gespielt am 8. Dezember 2015)

Teilnehmer: Philipp Derungs, Markus Kälin, Daniel Nater und Manuel Häfeli

Philipp Derungs	- Markus Kälin	2:2 (1:1)	+	2:1 (1:1)
Daniel Nater	- Manuel Häfeli	5:3 (2:1)	+	5:6 (2:5)
Manuel Häfeli	- Philipp Derungs	3:3 (1:1)	+	4:5 (2:1)
Markus Kälin	- Daniel Nater	2:6 (1:1)	+	2:1 (1:1)
Manuel Häfeli	- Markus Kälin	6:5 (5:3)	+	5:3 (3:1)
Daniel Nater	- Philipp Derungs	2:6 (1:4)	+	2:2 (1:1)

1. PHILIPP DERUNGS	6	3	3	-	20:14	9	4 TP
2. Manuel Häfeli	6	3	1	2	27:26	7	2 TP
3. Daniel Nater	6	2	1	3	21:21	5	1 TP
4. Markus Kälin	6	1	1	4	15:22	3	0 TP

TP = Turnierpunkte

## Schlussklassement der Klubmeisterschaft 2015 der Baden Hotspurs

	<u>1. Rde</u>	<u>2. Rde</u>	<u>3. Rde</u>	<u>4. Rde</u>	<u>5. Rde</u>	<u>6. Rde</u>	<u>7. Rde</u>	<u>Total</u>
1. PHILIPP DERUNGS	1	2	4	2	4	4	4	21 TP
2. Manuel Häfeli	4	4	1	4	2	0	2	17 TP
3. Markus Kälin	2	1	0	1	1	1	0	6 TP
4. Daniel Nater	0	0	2	0	0	2	1	5 TP

Nicht an der Klubmeisterschaft teilgenommen hat Daniel Kaufmann.

TP = Turnierpunkte

Gratulation an den Tipp-Kicker Philipp Derungs.

\* \* \* \* \*



## Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2015/2016: Fehlstart der Baden Hotspurs

Am 13. Dezember absolvierten die Baden Hotspurs in Kaiserslautern ihre zwei ersten Meisterschaftspartien der Saison 2015/2016. Die ernüchternde Bilanz: eine Niederlage und ein Unentschieden. Den ambitionierten "Spurs" wurden somit, wie man zu sagen pflegt, die Flügel gestutzt.

Hier die Resultate der drei Partien der Regionalliga Süd vom 13. Dezember 2015:

<b>Baden Hotspurs</b>	-	1. TKC Kaiserslautern 1986 II	13:19	(49:53)
Spieltrieb Ylipulli Giessen	-	<b>Baden Hotspurs</b>	16:16	(58:60)
1. TKC Kaiserslautern 1986 II	-	Spieltrieb Ylipulli Giessen	19:13	(75:64)

*Auf den zwei nachfolgenden Seiten dieses Informationsbulletins sind die Einzelergebnisse der beiden Partien der Baden Hotspurs publiziert.*

### Kommentar von Daniel Nater zu den zwei Partien der Baden Hotspurs vom 13.12.2015

*"Unser Start in die neue Regionalliga-Saison verlief nicht wunschgemäss. Kaiserslautern hat eine starke Mannschaft beisammen. Vor allem Christoph Haag spielte über seinen Verhältnissen und holte 7:1 Punkte (um nachher gegen Yilipulli Giessen 0:8 Punkte zu erzielen). Gegen Kaiserslautern konnte nur ich mit 6:2 Punkten ein positives Punkteverhältnis erzielen. Gegen Ylipulli Giessen war dann Michael Blügel mit 6:2 Punkten der beste Spieler unserer Mannschaft. Wir lagen mit 3:9 und 5:11 Punkten hinten und waren dann froh und stolz, noch unentschieden zu spielen. Philipp Derungs lag im letzten Spiel gegen Jens Jepp 4:1 vorne, Jens konnte dann noch ausgleichen, doch Philipp erzielte schliesslich in der letzten Minute noch das sehr wichtige 5:4-Siegtor.*

*Philipp Derungs war übrigens per Bahn angereist. Daniel Kaufmann hatte ihn auf 06.00 Uhr nach Basel an den Bahnhof gefahren. Anschliessend 3 ½ Stunden Zug fahren nach einer kurzen Nacht. Das war für Philipp etwas zu viel."*

### Das Zwischenklassement (Stand: 14.12.2015)

1.	TKC 1971 Hirschlanden III	2	2	-	-	4:0	38:26	113:89
2.	1. TKC Kaiserslautern 1986 II	2	2	-	-	4:0	38:26	128:113
3.	Spieltrieb Ylipulli Giessen	3	1	1	1	3:3	47:49	200:198
4.	TKC Gallus Frankfurt II	1	1	-	-	2:0	27:5	72:38
5.	TKC 1971 Hirschlanden IV	3	1	-	2	2:4	53:43	178:178
<b>6.</b>	<b>Baden Hotspurs</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1:3</b>	<b>29:35</b>	<b>109:111</b>
7.	TKC 91 Nürnberg	1	-	-	1	0:2	5:27	38:72
8.	TKC Headbangers Balingen	2	-	-	2	0:4	19:45	95:134

**BADEN HOTSPURS – 1. TKC KAISERSLAUTERN 1986 II 13:19 (49:53)**

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2015/2016,  
Sonntag, 13. Dezember 2015, 10.15 Uhr,  
Pariser Strasse 95, 67655 Kaiserslautern



BADEN HOTSPURS:

Philipp Derungs  
Michael Blügel  
Daniel Nater  
Markus Kälin

1. TKC KAISERSLAUTERN 1986 II:

Christoph Haag  
Michael Link  
Michael Kalentzi  
Sascha Fohlmeister

Philipp Derungs	- Christoph Haag	2:4
Michael Blügel	- Michael Link	2:5
Daniel Nater	- Michael Kalentzi	5:2
Markus Kälin	- Sascha Fohlmeister	0:0
Michael Blügel	- Christoph Haag	3:5
Daniel Nater	- Michael Link	3:3
Markus Kälin	- Michael Kalentzi	2:3
Philipp Derungs	- Sascha Fohlmeister	3:3
Markus Kälin	- Michael Link	5:1
Daniel Nater	- Christoph Haag	2:2
Michael Blügel	- Sascha Fohlmeister	4:3
Philipp Derungs	- Michael Kalentzi	3:4
Philipp Derungs	- Michael Link	2:3
Markus Kälin	- Christoph Haag	4:9
Daniel Nater	- Sascha Fohlmeister	5:2
Michael Blügel	- Michael Kalentzi	4:4

Einzelwertung:

1. Christoph Haag	Kaiserslautern II	7:1 Punkte	20:11 Tore
2. Daniel Nater	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	15:9 Tore
3. Michael Link	Kaiserslautern II	5:3 Punkte	12:12 Tore
4. Michael Kalentzi	Kaiserslautern II	5:3 Punkte	13:14 Tore
5. Markus Kälin	Baden Hotspurs	3:5 Punkte	11:13 Tore
6. Michael Blügel	Baden Hotspurs	3:5 Punkte	13:17 Tore
7. Sascha Fohlmeister	Kaiserslautern II	2:6 Punkte	8:12 Tore
8. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	1:7 Punkte	10:14 Tore

<u>Bester Angriff:</u>	Christoph Haag	(Kaiserslautern II)	20 Tore
<u>Beste Abwehr:</u>	Daniel Nater	(Baden Hotspurs)	9 Tore

**SPIELTRIEB YLIPULLI GIESSEN – BADEN HOTSPURS 16:16 (58:60)**

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2015/2016,  
Sonntag, 13. Dezember 2015, 12.15 Uhr,  
Pariser Strasse 95, 67655 Kaiserslautern



SPIELTRIEB YLIPULLI GIESSEN:

Christoph Jilo  
Thorsten Eggebrecht  
Jens Jepp  
Klaus Höfer

BADEN HOTSPURS:

Markus Kälin  
Daniel Nater  
Michael Blügel  
Philipp Derungs

Christoph Jilo	- Markus Kälin	2:1
Thorsten Eggebrecht	- Daniel Nater	4:2
Jens Jepp	- Michael Blügel	3:2
Klaus Höfer	- Philipp Derungs	4:7
Thorsten Eggebrecht	- Markus Kälin	3:1
Jens Jepp	- Daniel Nater	4:4
Klaus Höfer	- Michael Blügel	4:6
Christoph Jilo	- Philipp Derungs	4:3
Klaus Höfer	- Daniel Nater	6:8
Jens Jepp	- Markus Kälin	2:5
Thorsten Eggebrecht	- Philipp Derungs	8:2
Christoph Jilo	- Michael Blügel	2:7
Christoph Jilo	- Daniel Nater	1:1
Klaus Höfer	- Markus Kälin	5:3
Jens Jepp	- Philipp Derungs	4:5
Thorsten Eggebrecht	- Michael Blügel	2:3

Einzelwertung:

1. Thorsten Eggebrecht	Ylipulli Giessen	6:2 Punkte	17:8 Tore
2. Michael Blügel	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	18:11 Tore
3. Christoph Jilo	Ylipulli Giessen	5:3 Punkte	9:12 Tore
4. Daniel Nater	Baden Hotspurs	4:4 Punkte	15:15 Tore
5. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	4:4 Punkte	17:20 Tore
6. Jens Jepp	Ylipulli Giessen	3:5 Punkte	13:16 Tore
7. Markus Kälin	Baden Hotspurs	2:6 Punkte	10:12 Tore
8. Klaus Höfer	Ylipulli Giessen	2:6 Punkte	19:24 Tore

Bester Angriff: Klaus Höfer (Ylipulli Giessen) 19 Tore

Beste Abwehr: Thorsten Eggebrecht (Ylipulli Giessen) 8 Tore



DER KALTE WINTER ERÖFFNET NEUE GESCHÄFTSFELDER.



\* \* \* \* \*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.jimdo.com](http://www.tkcmutzbern.jimdo.com)



*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
neues Jahr*